



Handbuch

Modul Bäume

RIWA GmbH

www.riwa.de
marketing@riwa.de

RIWA

Inhaltsverzeichnis

1	EINLEITUNG	7
2	WICHTIGE GRUNDFUNKTIONEN	9
2.1	Schaltflächen in den Masken	9
2.2	Suchabfragen	10
2.2.1	In Zahlfeldern suchen	10
2.2.2	In Textfeldern suchen	10
2.2.3	In Datumsfeldern suchen	11
2.2.4	Suchoptionen	11
2.2.5	Geometriesuche	12
2.2.6	Such-Beispiele	12
2.3	Suchvorlagen	16
2.3.1	Suchvorlagen anlegen	16
2.3.2	Suchvorlagen anwenden	18
2.3.3	Suchvorlagen bearbeiten oder löschen	19
2.4	Vorlagendatensätze	20
2.4.1	Vorlagendatensätze anlegen	20
2.4.2	Vorlagendatensätze anwenden	21
2.4.3	Vorlagendatensätze bearbeiten und löschen	22
2.5	Kopierfunktion	23
2.6	Zusatzdaten	24
2.6.1	Zusatzdaten Überblick	24
2.6.2	Zusatzdaten anlegen	25
2.6.3	Optional: Textfeld mit Auswahlliste anlegen	27

2.7	Aktionen	29
2.7.1	Aktionen Überblick	29
2.7.2	Aktion Bäume verschieben	30
2.7.3	Aktion Einzelbaum – Serienverortung starten	31
2.7.4	Aktion Kontrollbereich neu nummerieren	34
2.7.5	Aktion Neue Kontrolle anlegen	35
2.7.6	Aktion Globale Maßnahme erstellen	38
2.7.7	Projektion Arten Baumgruppe	39
2.7.8	Projektion Kontrollbereich	40
2.7.9	Projektion Kontrolle historisch	40
2.7.10	Projektion Maßnahmen	41
2.7.11	Detailprojektion	42
2.7.12	Vorlage Datensätze	43
2.8	Grafikfilter	43
2.9	Integrierte E-Mail-Funktionen	45
2.9.1	E-Mail-Adressen hinterlegen	45
2.9.2	E-Mail-Vorlagen erstellen	46
2.9.3	Individuelle E-Mail versenden	47
2.9.4	Automatische E-Mails generieren	51
2.9.5	Sendeprotokoll aufrufen	54
2.10	Foto-Import	54
2.10.1	Voraussetzungen	54
2.10.2	Vorgehensweise	55
2.11	Änderungshistorie	57
2.11.1	Änderungshistorie öffnen	57
2.11.2	Änderungen feststellen	58

3	BESTANDTEILE DES MODULS	60
3.1	Maske Bäume	60
3.1.1	Navigation in der Ebenenleiste	61
3.1.2	Verknüpfung mit der Karte	61
3.1.3	Basisdaten Baum	63
3.1.4	Reiter Baumgruppen	65
3.1.5	Reiter Grunddaten	66
3.1.6	Reiter Schadbewertung	69
3.1.7	Reiter Zusatzdaten	71
3.1.8	Reiter Sonstiges	71
3.1.9	Detailmaske Maßnahmen	72
3.1.10	Detailmaske Fotos	72
3.1.11	Detailmaske Dateien	72
3.1.12	Detailmaske Kontrolle historisch	73
3.1.13	Detailmaske Arten Baumgruppen	73
3.2	Maske Projektstruktur	74
3.3	Maske Auftragsmanager	75
4	ARBEITSABLÄUFE	76
4.1	Anlegen eines Baumprojekts – Ebenenstruktur	76
4.1.1	Welche Ebenen gibt es?	76
4.1.2	Projekt anlegen	78
4.1.3	Ortsteil, Kostenstelle, Kontrollbereich anlegen	79
4.1.4	Kontrollbereich in der Karte erfassen	82
4.1.5	Dateien zuweisen	83
4.1.6	Kontrollbereiche nachträglich verschieben	85
4.2	Bäume erfassen	87
4.2.1	Einzelbäume erfassen	87

4.2.2	Einzelbaum in der Karte erfassen	87
4.2.3	Baumgruppen erfassen	88
4.2.4	Arten einer Baumgruppe anlegen	89
4.2.5	Baumgruppe in der Karte erfassen	90
4.3	Verwalten des Baumkatasters – Ausgewählte Funktionen	91
4.3.1	Kontrollintervalle für wiederkehrende Kontrollen anlegen	91
4.3.2	Anzeigen von Bäumen für eine Ebene	93
4.4	Maßnahmen verwalten	95
4.4.1	Maßnahme anlegen	95
4.4.2	Maßnahme einem Auftrag zuweisen	96
4.4.3	Maßnahme abnehmen	96
4.5	Fotos und Dateien anlegen	98
5	AUFTRAGSMANAGER	99
5.1	Auftrag anlegen	100
5.2	Maßnahmen einem Auftrag zuweisen	101
5.2.1	Maßnahmen in der Maske Auftragsmanager zuweisen	101
5.2.2	Maßnahmen in der Maske Bäume zuweisen	105
5.3	Auftragsabwicklung – Vorgehensweise im Modul	108
5.4	Verknüpfung der Masken Bäume und Auftragsmanager	110
5.4.1	Wechselseitige Anzeige	110
5.4.2	Abschließen von Maßnahmen und Auftrag	111
5.5	Leistungsverzeichnis erstellen	112
5.6	Auftrag abnehmen mit iSiMOBILE	113
5.7	Laufliste erstellen	114
5.8	Dateien anlegen	115

6	MOBILE BAUMKONTROLLE	116
6.1	Datenexport nach iSiMOBILE - Baumkontrolle	117
6.2	Datenexport nach iSiMOBILE - Auftragsabnahme	120
6.3	Datenimport von iSiMOBILE	122
6.4	Baumkontrolle /Auftragsabnahme verwerfen	124
7	BERICHTE UND EXPORTE	126
7.1	Allgemeiner Excel-Export	126
7.2	Erweiterter Excel-Export	127
7.3	Berichte in der Modulleiste	127
7.3.1	Baum- / Kontrollblatt leer	127
7.3.2	Statistische Auswertungen	127
7.4	Berichte in der Maske Bäume	128
7.4.1	Excel-Berichte	128
7.4.2	Baumberichte	130
7.4.3	Maßnahmenberichte	132
7.4.4	Statistiken - Auswertungen	133
7.4.5	Excel-Export aus der Detailmaske Maßnahmen	134
7.4.6	Excel-Export aus der Detailmaske Arten Baumgruppe	135
7.5	Shape-Export	136
8	KENNUNGSLISTEN	138
8.1	Definition	138
8.2	Öffnen der Kennungslisten	139
8.3	Anpassen von Kennungslisten	139
8.3.1	Einzelne Einträge deaktivieren	140
8.3.2	Kennungslisten global deaktivieren	140

8.4	Streifzug durch die Kennungslisten	141
8.4.1	Kennungsliste Baumarten	141
8.4.2	Kennungsliste Baumschutz	143
8.4.3	Benutzerdefinierte Zusatzdaten	143
8.4.4	Kennungsliste Bodenarten	143
8.4.5	Kennungsliste Personen/Firmen	144
8.4.6	Kennungsliste Maßnahmenarten	146
8.4.7	Kennungsliste Schaderreger	147
9	KARTENDARSTELLUNG	148
9.1	Überblick	148
9.2	Sichtbarkeit einstellen	148
9.3	Legende	149
9.4	Schnellinfo (Tooltip)	153
10	WEITERFÜHRENDE HINWEISE	155
10.1	Online-Hilfe	155
10.2	Hotline	155
10.3	Schulungen	155
10.4	Update- Informationen	155

Hinweis: Die in diesem Handbuch verwendeten Beispieldaten (Eigentümerdaten, Fallbeispiele etc.) sind frei erfunden. Etwaige Ähnlichkeiten mit tatsächlichen Daten und Personen wären rein zufällig.

1 Einleitung

Das Modul Bäume unterstützt Sie bei der Erfassung und Bewertung von Bäumen und Baumgruppen. Es ermöglicht Ihnen die Verwaltung erfasster Daten, die Festlegung und Durchführung von Baumkontrollen sowie effektives Maßnahmenmanagement. Der integrierte Auftragsmanager bietet Ihnen die Möglichkeit; Maßnahmen zu Aufträgen zusammenzufassen, Ausschreibungsunterlagen zu generieren und Lauflisten zu erstellen.



Im Modul können unter anderem dokumentiert werden:

- Baumdaten (wie Plakettencode, (Lauf-)Nummer, Baumart (deutsch/botanisch))
- Stammspezifische Daten (wie Höhe, Umfang, Kronendurchmesser)
- Baumzustand (wie Schäden, Altersgruppe und Lebenserwartung)
- Standortinformationen (wie Koordinaten, Kontrollbereich, Lagebezeichnung)
- Gespeicherte Kohlendioxidmenge (entsprechende Berechtigung vorausgesetzt)

Einen Schwerpunkt bildet die Verwaltung von Maßnahmen. Für jeden Baum können unterschiedliche Maßnahmen und Prioritäten festgelegt und deren Durchführung ausführlich dokumentiert werden.

Für die Planung und Durchführung von Kontrollen sowie zur Dokumentation und Nachweiserbringung unterstützt Sie das Modul mit seinen Funktionen zur Berichterstellung.

Sie können beispielsweise Kontrollblätter, Baumlisten und Maßnahmenblätter generieren oder sich die (historische) Baumentwicklung ausgeben lassen.

Zu jedem Datensatz können Sie zusätzlich Fotos und Dateien hinterlegen. So haben Sie Dokumente, wie Sachverständigen-Gutachten, Ausschreibungsunterlagen oder Rechnungen, immer griffbereit.

Der Bereich Berichte beinhaltet eine Reihe von statistischen Auswertungen. Sie können für den gesamten Baumbestand oder für ausgewählte Standorte Statistiken generieren (Altersstruktur, Baumartenverteilung, Gesamtbewertung, Lebenserwartung, Vitalität). Zur Darstellung und zur graphischen Erfassung steht Ihnen eine Digitalisierenebene zur Verfügung. Die Art und Größe des angezeigten Baumsymbols ist abhängig von der Baumgruppierung (Laub- / Nadelbaum, Baumgruppe) und dem zugehörigen Kronendurchmesser.

Hinweis: Die in diesem Handbuch verwendeten Beispieldaten (Eigentümerdaten, Fallbeispiele etc.) sind frei erfunden. Etwaige Ähnlichkeiten mit tatsächlichen Daten und Personen wären rein zufällig.

2 Wichtige Grundfunktionen

2.1 Schaltflächen in den Masken

Die Schaltflächen (hier eine Auswahl) in den Masken haben folgende Funktionen:

Schaltfläche	Beschreibung
	Mögliche Aktionen anzeigen lassen
	Suche starten bzw. zur Suche wechseln
	Wechselt in vorherigen Modus, ohne Datensätze zu ändern.
	Zum ersten Datensatz springen
	Zum vorherigen Datensatz springen
	Datensatz und Kennungslisten neu laden
	Zum nächsten Datensatz springen
	Zum letzten Datensatz springen
	Zeigt alle Datensätze in Tabellenform an
	Exportiert Daten der Hauptmaske in ein Excel-Dokument
	Versetzt aktuellen Datensatz in den Editiermodus. Im Editiermodus können Daten verändert und anschließend gespeichert werden.
	Speichert die Eingaben ab.
	Erstellt einen neuen Datensatz und wechselt in den Editiermodus für die Dateneingabe.
	Löscht den aktuellen Datensatz.
	Zeigt das aktuelle Datensatzobjekt in der Grafik an.
	Zeigt alle Datensatzobjekte, die sich gerade im Maskenfilter befinden, in der Grafik an.
	Grafikelemente zum Datensatz erzeugen und verknüpft
	Grafik des Datensatzes löschen
	Wechselt in eine andere Sachdatenmaske
	alle Datensätze, die in der Tabelle enthalten sind, auf einmal auswählen.
	Selektionen in der Tabelle aufheben. In der Tabelle ist anschließend kein Datensatz mehr ausgewählt.
	Getroffene Auswahl als neuen Filter definieren: Nur die vorab in der Tabellen markierten Datensätze werden anschließend noch angezeigt.



Ausgewählte Datensätze aus dem Filter löschen: Die vorher in der Tabelle markierten Datensätze werden anschließend nicht mehr angezeigt.

2.2 Suchabfragen

2.2.1 In Zahlfeldern suchen

In Zahlfeldern können Sie folgendermaßen suchen:

Suchkriterium	Rückgabewert
keine Angaben (Suche in der leeren Maske)	Anzeige aller Datensätze, die allgemein hinterlegt sind.
>Zahl	Anzeige aller Datensätze, die größer als die angegebene Zahl sind.
<Zahl	Anzeige aller Datensätze, die kleiner als die angegebene Zahl sind.
=>Zahl	Anzeige aller Datensätze, die größer oder gleich der angegebenen Zahl sind.
=<Zahl	Anzeige aller Datensätze, die kleiner oder gleich der angegebenen Zahl sind.
Zahl1 - Zahl2	Anzeige aller Datensätze von Zahl1 bis Zahl2.

2.2.2 In Textfeldern suchen

In Textfeldern können Sie folgendermaßen suchen:

Suchkriterium	Rückgabewert
* oder Suche in der leeren Maske	Anzeige aller Datensätze, die allgemein hinterlegt sind.
*'Text'	Anzeige aller Datensätze, deren Inhalt im Suchfeld mit dem 'Text' endet.
'Text'*	Anzeige aller Datensätze, deren Inhalt im Suchfeld mit dem 'Text' beginnt.
'Text1'*'Text2'	Anzeige aller Datensätze, deren Inhalt mit 'Text1' beginnt und mit 'Text2' endet
'Text'	Anzeige aller Datensätze in denen 'Text' vorkommt.

Hinweis: Sie können in Textfeldern auch nach Datensätzen suchen, bei denen ein bestimmtes Datenfeld gefüllt ist oder noch leer ist. Tragen Sie dafür im Suchmodus in das entsprechende Feld folgende Zeichenfolge ein: |null|. Möchten Sie unabhängig vom Inhalt alle Datensätze anzeigen, die ein bestimmtes Feld gefüllt haben, so tragen Sie im Suchmodus in dieses Feld folgende Zeichenfolge ein: |notnull|. Das erste (= letztes) Zeichen finden Sie auf Ihrer Tastatur bei den Vergleichszeichen in Kombination mit der Alt Gr-Taste.



2.2.3 In Datumsfeldern suchen

In Datumsfeldern können Sie folgendermaßen suchen:

Suchkriterium	Rückgabewert
* oder Suche in der leeren Maske	Anzeige aller Datensätze, die allgemein hinterlegt sind.
'Jahr'	Anzeige aller Datensätze mit einer bestimmten Jahresangabe
,Monat.Jahr'	Anzeige aller Datensätze mit einer bestimmten Monats- und Jahresangabe

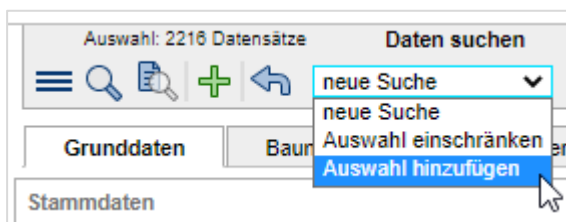
Hinweis: Die Zahl-, Text- und Datumsfeldersuche kann beliebig untereinander und mit den Dropdown-Auswahllisten kombiniert werden.

Je mehr Filter gesetzt werden, umso weiter wird das Suchergebnis eingeschränkt.

2.2.4 Suchoptionen

Sie können Suchergebnisse einschränken oder ergänzen.

Wählen Sie dafür in der Auswahlliste den entsprechenden Eintrag.



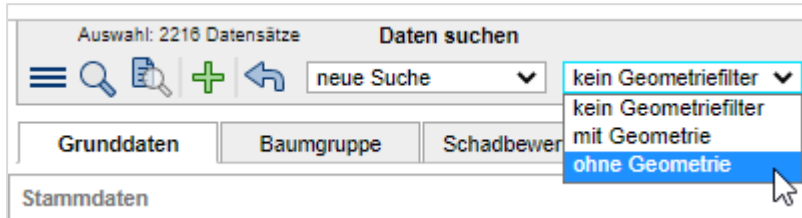
→ **neue Suche:** Die Suche erfolgt in allen vorhandenen Datensätzen. (Standardeinstellung)

→ **Auswahl einschränken:** Die Suche erfolgt nur in den Datensätzen, die sich derzeit im Filter befinden.

→ **Auswahl hinzufügen:** Die Suche erfolgt in allen vorhandenen Datensätzen. Die Datensätze, die sich vor der Suche im Filter befanden werden nicht ersetzt, sondern mit dem Such-Ergebnis ergänzt.

2.2.5 Geometriesuche

Sie können Datensätze bei der Suche danach unterscheiden, ob diese bereits in der Karte verortet wurden – also eine Geometrie aufweisen –, oder nicht.



→ **Kein Geometriefilter:** Die Suche erfolgt unabhängig von den Geometrien.

(Standardeinstellung)

→ **Mit Geometrie:** Die Suche erfolgt nur in Datensätzen, die bereits in der Karte verortet wurden.

→ **Ohne Geometrie:** Die Suche erfolgt nur in Datensätzen, die noch nicht in der Karte verortet wurden.

2.2.6 Such-Beispiele

Beispiel 1: Suche nach allen Bäumen mit der Gesamtbewertung 2 im Kontrollbereich Badeweiher im Ortsteil Thannhausen:

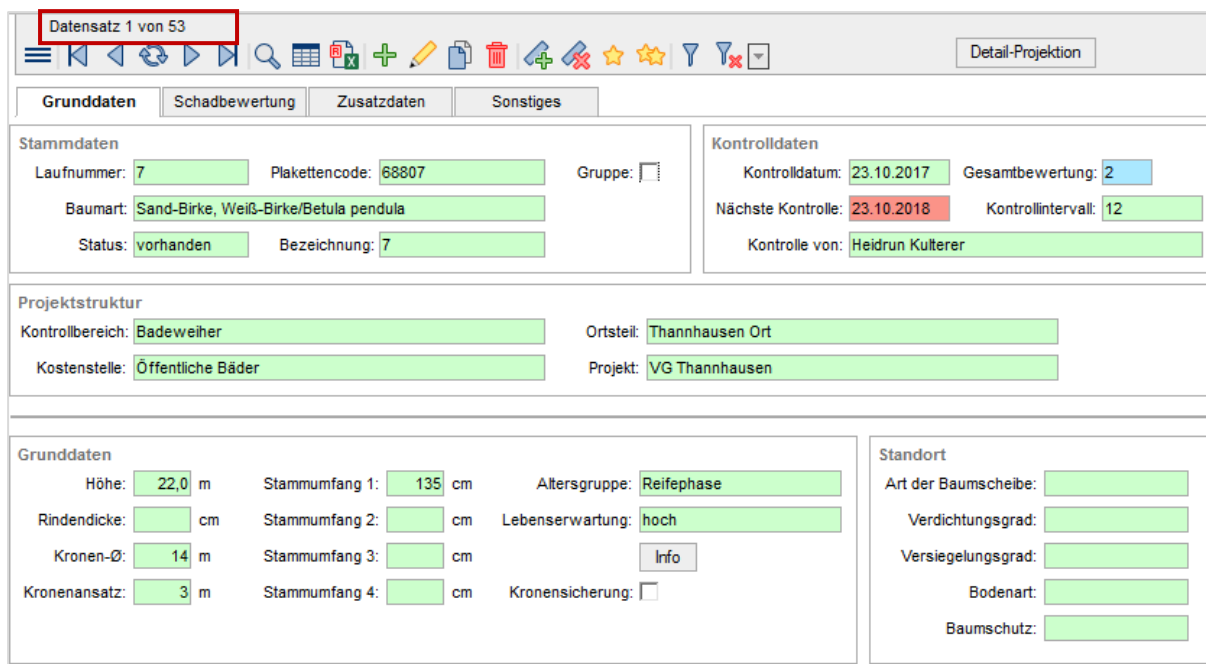
1. Öffnen Sie die Maske **Bäume**.
2. Wählen Sie die beiden Attribute in den entsprechenden Feldern aus.

The screenshot shows the search mask with the following sections and values:

- Grunddaten:** Stammdaten, Laufnummer, Plakettencode, Gruppe, Baumart, Status, Bezeichnung.
- Kontrolldaten:** Kontrolldatum, **Gesamtbewertung: 2** (highlighted), Nächste Kontrolle, Kontrollintervall, Kontrolle von.
- Projektstruktur:** **Kontrollbereich: Badeweiher** (highlighted), Kostenstelle: Öffentliche Bäder, Ortsteil: Thannhausen Ort, Projekt: VG Thannhausen.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche .

→ Als Ergebnis erhalten Sie alle Datensätze des Kontrollbereichs Badeweier, die eine Gesamtbewertung 2 besitzen. In diesem Beispiel sind das 53 Datensätze.



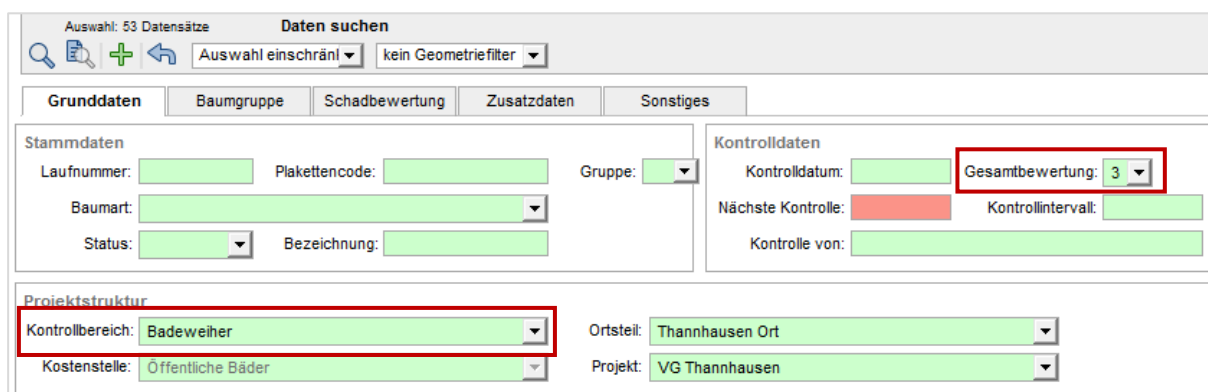
Beispiel 2: In unserem Beispiel möchten wir, dass zusätzlich alle Bäume mit der Gesamtbewertung 3 des gleichen Kontrollbereichs im Suchfilter angezeigt werden.

1. Klicken Sie dazu erneut auf die Schaltfläche .

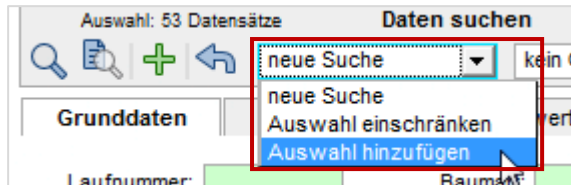
→ Es startet wieder der Suchmodus.

→ Die schon gesuchten 53 Datensätze bleiben dabei im Filter erhalten.

2. Stellen Sie die beiden Suchattribute ‚Gesamtbewertung 3‘ und ‚Badeweier in Thannhausen Ort‘ ein.




3. **Wichtig:** Um nun dem bestehenden Filter (53 Datensätze) weitere Datensätze hinzuzufügen, wählen Sie über das Drop-Down-Menü den Eintrag **Auswahl hinzufügen** **hinzufügen**.

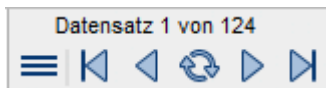


Hinweis: Ohne diese Einstellung würden Ihnen nur Bäume des Kontrollbereichs mit Gesamtbewertung 3 angezeigt werden. Sie hätten dann eine neue Suche durchgeführt. Die 53 Datensätze, die sich schon im Filter befinden, würden verloren gehen. (Die 53 Datensätze fallen dabei nur aus dem Filter, Sie werden natürlich nicht aus dem Modul gelöscht.)

Hinweis: Die Suchoption **Auswahl einschränken** bewirkt, dass die Datensätze im Filter entsprechend der ausgewählten Kriterien „aussortiert“ werden.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche  .

→ In unserem Beispiel werden nun als Ergebnis 124 Datensätze angezeigt.



Hier noch einige weitere Suchbeispiele:

Suche nach einem Kontrolleur

Kontrolldaten

Kontrolldatum: Gesamtbewertung:

Nächste Kontrolle: Kontrollintervall:

Kontrolle von:

Suche nach einem Plakettencode

Stammdaten

Laufnummer:
 Plakettencode:

Baumart:

Status:
 Bezeichnung:

Suche nach Kontrollintervall

Kontrolldaten

Kontrolldatum:
 Gesamtbewertung:

Nächste Kontrolle:
 Kontrollintervall:

Kontrolle von:

Suche nach Datum (alle Kontrollen im Oktober 2018)

Kontrolldaten

Kontrolldatum:
 Gesamtbewertung:

Nächste Kontrolle:
 Kontrollintervall:

Kontrolle von:

Nach Zeitraum: 01.01.2018–31.05.2018

Kontrolldaten

Kontrolldatum:
 Gesamtbewertung:

Nächste Kontrolle:
 Kontrollintervall:

Kontrolle von:

Suche in Datumsfeldern

Nach Tag: ‚24.04.2019‘

Nach Jahr: ‚2019‘

Nach Monat: ‚03.2019‘


Nach Zeitraum: ‚1.1.2019–31.03.2019‘

2.3 Suchvorlagen

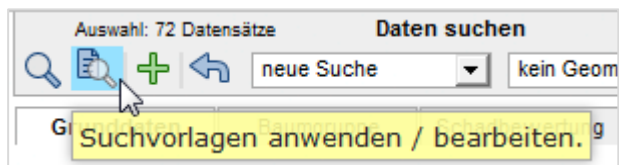
Suchvorlagen erleichtern Ihnen die Arbeit. Wenn Sie Suchvorlagen verwenden, müssen Sie Suchabfragen, die Sie regelmäßig benötigen, nicht jedes Mal neu definieren.

2.3.1 Suchvorlagen anlegen

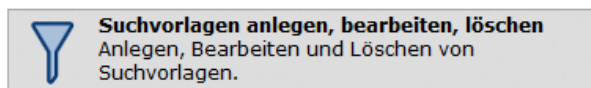
Beispiel: Wir möchten eine Vorlage erstellen, bei der alle Bäume mit der Gesamtbewertung 4 gesucht werden.

1. Öffnen Sie die Maske **Bäume**.
2. Öffnen Sie den Suchmodus, falls dieser noch nicht aktiv ist, über die entsprechende Schaltfläche: 

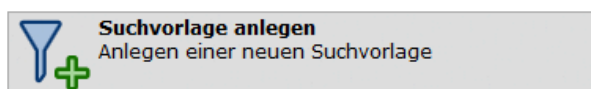
3. Klicken Sie auf die entsprechende Schaltfläche.



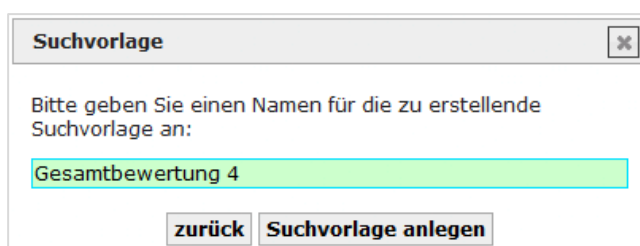
4. Klicken Sie auf die folgende Schaltfläche:



5. Klicken Sie auf die folgende Schaltfläche:



6. Tragen Sie einen Namen für die Suchvorlage ein.



Das Dialogfenster 'Suchvorlage' enthält die Aufforderung: 'Bitte geben Sie einen Namen für die zu erstellende Suchvorlage an:'. Ein Textfeld enthält den Namen 'Gesamtbewertung 4'. Unten befinden sich die Schaltflächen 'zurück' und 'Suchvorlage anlegen'.

7. Klicken Sie auf **Suchvorlage anlegen**.

→ Die Maske wechselt in die Suchansicht.

Hinweis: Je nachdem, ob vorher ein Baum, oder eine Baumgruppe angezeigt wurde, ist auch die Suchansicht im Baum- oder Baumgruppen-Modus.

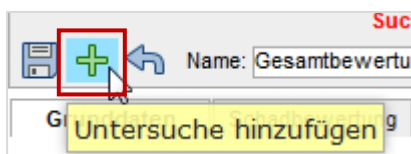
8. Wählen Sie die Attribute aus bzw. tragen Sie die Werte ein, nach denen gesucht werden soll.

The screenshot shows a web form titled "Suchvorlage Gesamtbewertung 4 bearbeiten - Untersuchung 1 / 1". The form has several tabs: "Grunddaten", "Baumgruppe", "Schadbewertung", "Zusatzdaten", and "Sonstiges". The "Grunddaten" tab is active. It is divided into three main sections: "Stammdaten", "Kontrolldaten", and "Projektstruktur".


- Stammdaten:** Includes input fields for "Laufnummer:", "Plakettencode:", "Gruppe:" (dropdown), "Baumart:" (dropdown), "Status:" (dropdown), and "Bezeichnung:".
- Kontrolldaten:** Includes input fields for "Kontrolldatum:", "Gesamtbewertung:" (dropdown, highlighted with a red box), "Nächste Kontrolle:", "Kontrollintervall:", and "Kontrolle von:".
- Projektstruktur:** Includes input fields for "Kontrollbereich:", "Ortsteil:", "Kostenstelle:", and "Projekt:".

9. Speichern Sie Ihre Eingaben mit Klick auf die Schaltfläche Speichern .

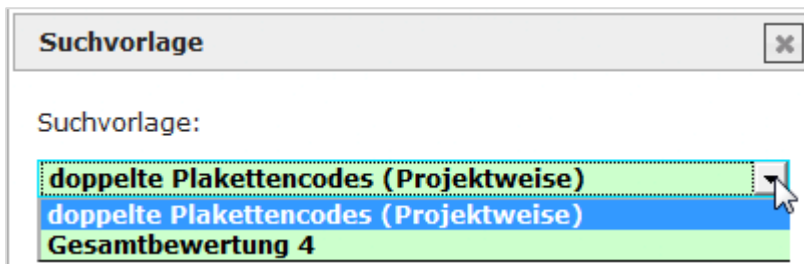
Hinweis: Eine Suchvorlage kann auch aus mehreren ‚Untersuchen‘ zusammengesetzt sein. Möchten Sie zum Beispiel alle Bäume mit den Bewertungen 4 und 5 in einer Suchabfrage zusammenfassen, geben Sie zunächst das Attribut „4“ und in einer zweiten ‚Untersuche‘ das Attribut „5“ ein. Eine Untersuchung starten Sie vor dem Speichern der Suchvorlage mit Klick auf die entsprechende Schaltfläche.



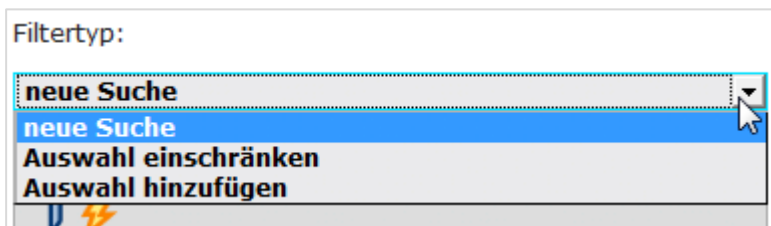
2.3.2 Suchvorlagen anwenden

Haben Sie Suchvorlagen angelegt, so stehen Ihnen diese nach Klick auf die entsprechende Schaltfläche  zur Verfügung.

1. Wählen Sie die gewünschte Suchvorlage aus.

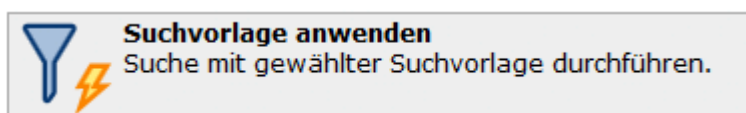


2. Legen Sie im Auswahlmeneü **Filtertyp** fest, wie Sie die Suchvorlage einsetzen wollen



- Mit der Einstellung **neue Suche** wird der Filter neu gesetzt. Das heißt, die derzeit in der Maske angezeigten Datensätze werden aus dem Filter entfernt. Maskeninhalte wird dann ausschließlich das Suchergebnis.
- Mit der Einstellung **Auswahl einschränken** können Sie die derzeit im Filter liegenden Datensätze für die Suche heranziehen.
- Mit der Einstellung **Auswahl hinzufügen** wird das Suchergebnis den derzeit im Filter liegenden Datensätzen hinzugefügt.

3. Klicken Sie auf **Suchvorlage anwenden**.



→ Es werden diejenigen Datensätze angezeigt, die den Suchkriterien der Vorlage entsprechen.

Datensatz 1 von 22

Detail-Projektion

Grunddaten | Schadbewertung | Zusatzdaten | Sonstiges

Stammdaten

Laufnummer: 123 Plakettencode: 283262 Gruppe:

Baumart:

Status: vorhanden Bezeichnung:

Kontrolldaten

Kontrolldatum: 08.11.2018 Gesamtbewertung:

Nächste Kontrolle: Kontrollintervall:


Kontrolle von: Heidrun Kulterer

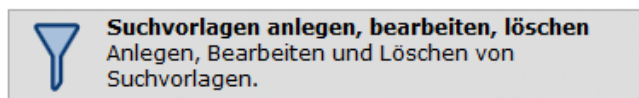
Projektstruktur

Kontrollbereich: Lourdes Kapelle Ortsteil: Thannhausen Ort

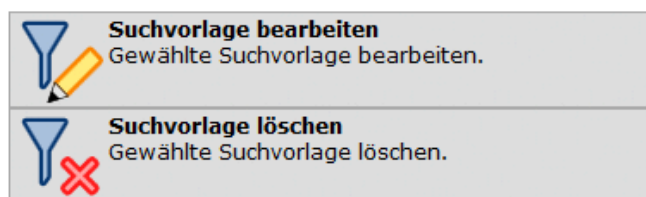
Kostenstelle: Projekt: VG Thannhausen

2.3.3 Suchvorlagen bearbeiten oder löschen

- Öffnen Sie die Suchvorlagen über die Schaltfläche .
- Klicken Sie auf **Suchvorlagen anlegen, bearbeiten, löschen**.



- Wählen Sie die entsprechende Suchvorlage aus und wählen die passende Aktion (löschen oder bearbeiten).




- Beim Bearbeiten einer Suchvorlage gehen Sie ab hier vor wie in Kapitel 2.3.1 beschrieben.
- Beim Löschen, wird die Suchvorlage aus Ihrer Auswahlliste entfernt.

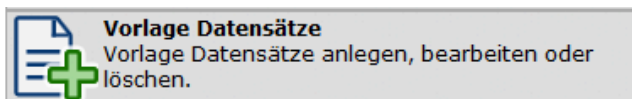
2.4 Vorlagendatensätze

In der Maske **Bäume** sind so genannte Vorlagendatensätze integriert. Diese erleichtern Ihnen die Arbeit beim Anlegen von neuen Datensätzen, da dadurch Mehrfacheingaben vermieden werden. Sinnvoll sind diese Vorlagen vor allem dann, wenn die gleichen Sachdaten in mehreren Datensätzen immer wieder vorkommen. Einmal angelegt, stehen diese Vorlagen dann jederzeit zur Verfügung.

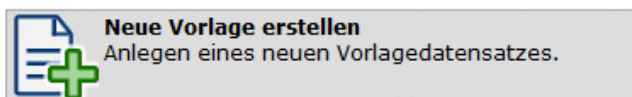
2.4.1 Vorlagendatensätze anlegen

Beispiel: In der Bäckerstraße wird eine Lindenallee angelegt. Dabei haben die gepflanzten Bäume zum Großteil die gleichen Attribute wie Baumart, Höhe, Umfang, Alter usw. Um nicht jedes Mal wieder diese Attribute von neuem eintragen zu müssen, können Sie sich eine Vorlage anlegen.

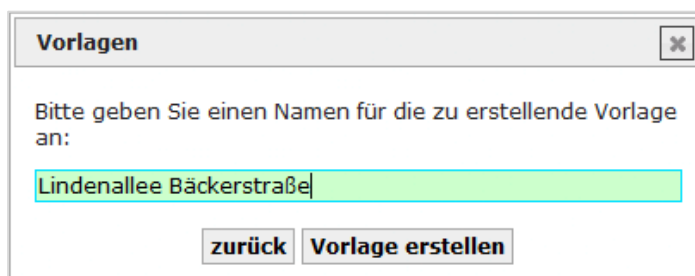
1. Öffnen Sie die Aktionenliste in der Maske **Bäume** über die entsprechende Schaltfläche .
2. In der Liste wählen Sie den Eintrag **Vorlage Datensätze** aus.



3. Klicken Sie auf **Neue Vorlage erstellen**.



4. Vergeben Sie einen Namen für die Vorlage.

A screenshot of a dialog box titled 'Vorlagen'. It contains the text: 'Bitte geben Sie einen Namen für die zu erstellende Vorlage an:'. Below this is a text input field with the text 'Lindenallee Bäckerstraße' entered. At the bottom of the dialog are two buttons: 'zurück' and 'Vorlage erstellen'.

5. Klicken Sie auf **Vorlage erstellen**.

→ Die Maske **Bäume** öffnet sich im Bearbeitungsmodus.

6. Befüllen Sie alle Felder, die für die Alleebäume in der Bäckerstraße gelten sollen.

Vorlage Lindenallee Bäckerstraße bearbeiten

Name: Lindenallee Bäckerstr

Grunddaten | Schadbewertung | Zusatzdaten | Sonstiges

Stammdaten
 Laufnummer: Plakettencode: Gruppe:
 Baumart: Tilia cordata 'Greenspire'/Stadt-Linde
 Status: vorhanden Bezeichnung:

Kontrolldaten
 Kontrolldatum: Gesamtbewertung: 0
 Nächste Kontrolle: Kontrollintervall:
 Kontrolle von:


Projektstruktur
 Kontrollbereich: Bäckerstraße Ortsteil:
 Kostenstelle: Projekt:

Grunddaten
 Höhe: 3,0 m Stammumfang 1: cm Altersgruppe: Jungbaum
 Rindendicke: cm Stammumfang 2: cm Lebenserwartung: hoch
 Kronen-Ø: 1,5 m Stammumfang 3: cm
 Kronenansatz: m Stammumfang 4: cm Kronensicherung: nei

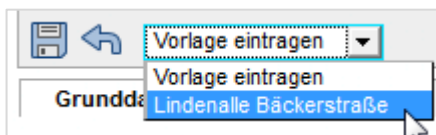
Standort
 Art der Baumscheibe: Pflaster
 Verdichtungsgrad: mittel
 Versiegelungsgrad: 25%
 Bodenart: Lehmboden
 Baumschutz: Poller

7. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit dem Klick auf die Schaltfläche  .

2.4.2 Vorlagendatensätze anwenden

1. Öffnen Sie die Maske **Bäume**.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche  .

→ Im oberen Bereich der Maske erscheinen die Vorlagen, die Sie bereits erstellt haben.




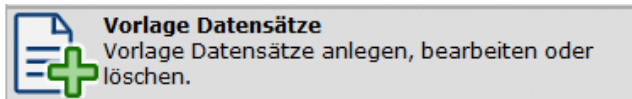
3. Wählen Sie eine Vorlage (in diesem Beispiel „Lindenallee Bäckerstraße“) aus.

→ Es werden die Einträge aus der Vorlage automatisch in den neuen Datensatz eingelesen. Sie müssen nur noch die individuellen Felder befüllen.

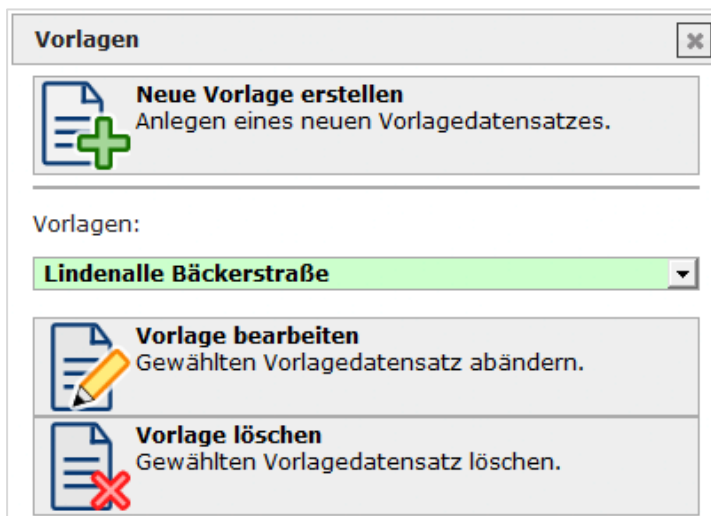
2.4.3 Vorlagendatensätze bearbeiten und löschen

Wenn Sie bereits Vorlagen erstellt haben, können Sie diese auch nachträglich bearbeiten oder löschen.

1. Öffnen Sie die Aktion **Vorlage Datensätze** in der Maske **Bäume**: 
2. Wählen Sie den entsprechenden Eintrag aus.



→ Hier stehen Ihnen dann die verschiedenen Vorlagen für die weitere Bearbeitung zur Verfügung.



2.5 Kopierfunktion

In der Maske **Bäume**, gibt es die Möglichkeit, Datensätze zu kopieren. Diese Funktion hat nichts mit den oben genannten Vorlagendatensätzen zu tun, stellt aber ebenfalls eine im Arbeitsalltag willkommene Erleichterung dar.

Oft ähneln sich bestimmte Datensätze, kommen aber so vereinzelt vor, dass es sich nicht lohnt, gleich einen Vorlagendatensatz anzulegen.

Die Kopierfunktion finden Sie in der Menüleiste der Datenmaske:



Beim Kopiervorgang

- werden die Daten des oberen Maskenteils kopiert – mit Ausnahme der Zusatzdaten und der Daten zur Schadbewertung.
- werden aus den Detailmasken im unteren Bereich **keine** Daten oder Dateien in den neuen Datensatz übernommen.
- wird automatisch die höchste Laufnummer im Kontrollbereich ermittelt und die nächst höhere beim neuen Datensatz eingetragen.
- automatisch der höchste Plakettencode im Projekt ermittelt und der nächst höhere beim neuen Datensatz eingetragen.

2.6 Zusatzdaten

2.6.1 Zusatzdaten Überblick

Das Modul ermöglicht es Ihnen, selber Sachdatenfelder zu erstellen. Damit können Sie zusätzliche individuelle Anforderungen und spezielle Dokumentationsvorgaben erfüllen. Für die Definition dieser Felder gibt es eine eigene Kennungsliste.

The screenshot shows two windows from the 'Bäume' application. The top window, titled 'Benutzerdefinierte Zusatzdaten', displays a table of user-defined fields. The bottom window shows a list of suggestions for the 'Vorschlag' field.

Feld	Bezeichnung in Maske	Bericht
Feld 1 - Text	Erhaltungswürdigkeit	ja
Feld 2 - Text	Verkehrssicherheit	nein
Feld 3 - Text	Biberschaden	ja
Feld 1 - numerisch	Kennzahl	ja

Vorschlag
gering
mittel
hoch

The screenshot shows the 'Bäume' application menu. The 'Benutzerdef. Zusatzdaten' option is highlighted in blue, and a mouse cursor is pointing at it.

- Bäume
- Projektstruktur
- Berichte**
- Auftragsmanager
- E-Mail**
- Mobile Baumkontrolle / Abnahme
- Datenimporte**
- Kennungslisten**
- Baumarten
- Baumschutz
- Benutzerdef. Zusatzdaten**
- Bodenarten

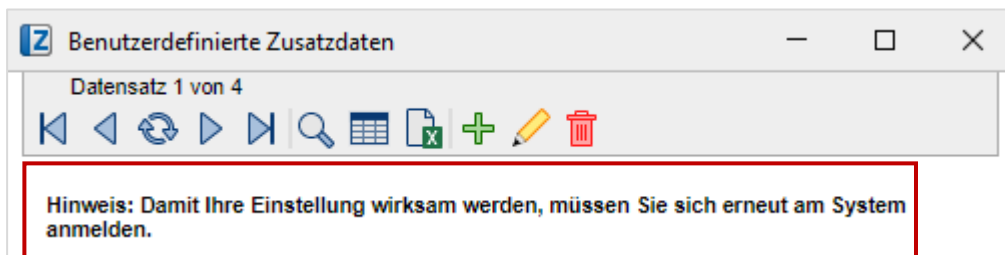
Angezeigt werden Ihnen die Felder dann in der Maske **Bäume** im Register **Zusatzdaten**.

Grunddaten	Schadbewertung	Zusatzdaten	Sonstiges
Stammdaten Laufnummer: <input type="text" value="14"/> Plakettencode: <input type="text" value="069601"/> Gruppe: <input type="checkbox"/> Baumart: <input type="text" value="Betula pendula/Sand-Birke, Weiß-Birke"/> Status: <input type="text" value="vorhanden"/> Bezeichnung: <input type="text" value="1"/>		Kontrolldaten Kontrolldatum: <input type="text" value="08.03.2018"/> Gesamtbewertung: <input type="text" value="4"/> Nächste Kontrolle: <input type="text" value="08.03.2020"/> Kontrollintervall: <input type="text" value="24"/> Kontrolle von: <input type="text" value="Heidrun Kulterer"/>	
Projektstruktur Kontrollbereich: <input type="text" value="Von-Eichendorff-Straße"/> Ortsteil: <input type="text" value="Aumühle"/> Kostenstelle: <input type="text"/> Projekt: <input type="text" value="VG Thannhausen"/>			
Bemerkungen: <input type="text"/>			
Benutzerdefinierte Zusatzdaten Erhaltungswürdigkeit: <input type="text" value="hoch"/> Biberschaden: <input type="text" value="nein"/> Verkehrssicherheit: <input type="text"/> Kennzahl: <input type="text" value="987"/>			


2.6.2 Zusatzdaten anlegen

Ein **wichtiger Hinweis** vorab:

Wenn Sie Ihre eigenen Felder anlegen, müssen Sie sich anschließend neu anmelden, damit diese Felder in der Maske **Bäume** im Register **Zusatzdaten** angezeigt werden können. Wenn Sie bei anderen Kennungslisten Datensätze anlegen, ist dies nicht der Fall.



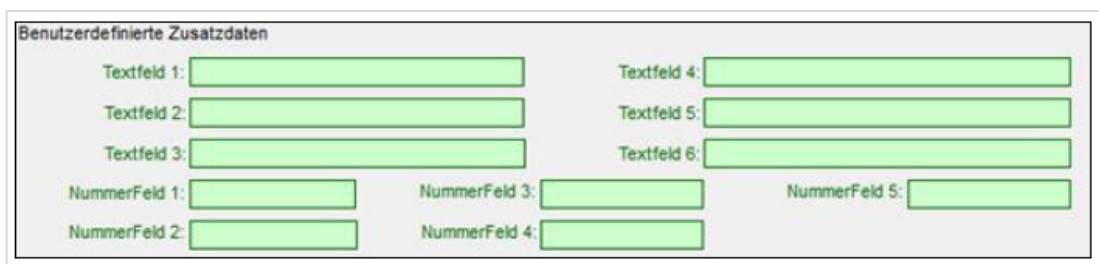
Standardmäßig sind keine benutzerdefinierten Zusatzdaten angelegt.

1. Öffnen Sie die Maske **Benutzerdefinierte Zusatzdaten**.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
3. Wählen Sie ein Feld aus.

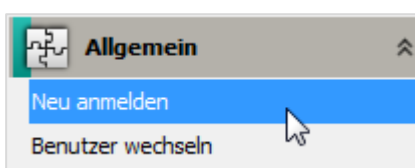
Hinweis: Im Drop-Down-Menü sehen Sie die Auswahl an Feldern, die Sie verwenden können. Je nachdem, welche und wie viele Felder Sie schon vergeben haben, werden Ihnen mehr oder weniger Auswahlmöglichkeiten angezeigt.

4. Tragen Sie die Bezeichnung ein, die in der Maske angezeigt werden soll.
5. Über den Haken in der Checkbox **Bericht** bestimmen Sie, ob das Feld auf den Berichten mit ausgegeben werden soll, oder nicht.
6. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit Klick auf die Schaltfläche **Speichern**.

Hinweis: Über die Schaltfläche **Info** können Sie sich die Anordnung der verschiedenen Felder in einem PDF-Dokument anzeigen lassen.



7. Legen Sie auf diese Weise alle relevanten Zusatzdatenfelder an.
8. Melden Sie sich neu an.





→ Öffnen Sie die Maske **Bäume**. Dort stehen Ihnen in der Registerkarte **Zusatzdaten** die entsprechenden Felder zur Verfügung.

Grunddaten	Schadbewertung	Zusatzdaten	Sonstiges
Stammdaten Laufnummer: <input type="text" value="14"/> Plakettencode: <input type="text" value="069601"/> Gruppe: <input type="checkbox"/> Baumart: <input type="text" value="Betula pendula/Sand-Birke, Weiß-Birke"/> Status: <input type="text" value="vorhanden"/> Bezeichnung: <input type="text" value="1"/>		Kontrolldaten Kontrolldatum: <input type="text" value="08.03.2018"/> Gesamtbewertung: <input type="text" value="4"/> Nächste Kontrolle: <input type="text" value="08.03.2020"/> Kontrollintervall: <input type="text" value="24"/> Kontrolle von: <input type="text" value="Heidrun Kulterer"/>	
Projektstruktur Kontrollbereich: <input type="text" value="Von-Eichendorff-Straße"/> Ortsteil: <input type="text" value="Aumühle"/> Kostenstelle: <input type="text"/> Projekt: <input type="text" value="VG Thannhausen"/>			
Bemerkungen: <input type="text"/>			
Benutzerdefinierte Zusatzdaten Erhaltungswürdigkeit: <input type="text" value="hoch"/> Biberschaden: <input type="text" value="nein"/> Verkehrssicherheit: <input type="text"/> Kennzahl: <input type="text" value="987"/>			

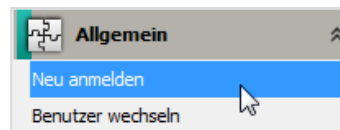
2.6.3 Optional: Textfeld mit Auswahlliste anlegen


Wenn Sie ein Textfeld anlegen, so können Sie im unteren Teil der Maske mehrere Einträge anlegen, die dann in der Maske **Bäume** als Auswahlliste zur Verfügung stehen.

1. Gehen Sie in der Maske **Benutzerdefinierte Zusatzdaten** vor wie unter 2.6.2 beschrieben.
2. Wechseln Sie in den unteren Teil der Maske.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
4. Tragen Sie einen relevanten Auswahlvorschlag ein.
5. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit Klick auf die Schaltfläche .
6. Legen Sie auf diese Weise nacheinander alle relevanten Auswahlvorschläge an.

Datensatz 1 bis 3 von 3	
<< < 1 > >>	
50	Datensätze pro Seite
Suchen in Tabelle: <input type="text"/>	
	Vorschlag
	gering
	mittel
	hoch

7. Melden Sie sich neu an.



→ In der Maske **Bäume** stehen Ihnen nun in der Registerkarte **Zusatzdaten** (im Bearbeitungs- bzw. Suchmodus ) die entsprechenden Felder inklusive der Auswahllisten zur Verfügung.

Benutzerdefinierte Zusatzdaten	
Erhaltungswürdigkeit	<input type="text"/>
Biberschaden	gering
Verkehrssicherheit	mittel
	hoch
Kennzahl	<input type="text"/>

Hinweise für iSiMOBILE-Kunden und für Nutzer der BaumkontrollApp:

Beim Datenexport für ein mobiles Gerät, werden Ihnen die Inhalte der benutzerdefinierten Felder mit exportiert.

Alle in den benutzerdefinierten Feldern auf dem mobilen Gerät erfassten Einträge werden beim Import mit in das Baummodul zurück übertragen.

Wichtig: Wenn Sie auf dem mobilen Gerät ‚Benutzerdefinierte Felder‘ verwenden wollen, definieren Sie diese vorher im Baummodul und nicht erst auf dem mobilen Gerät.

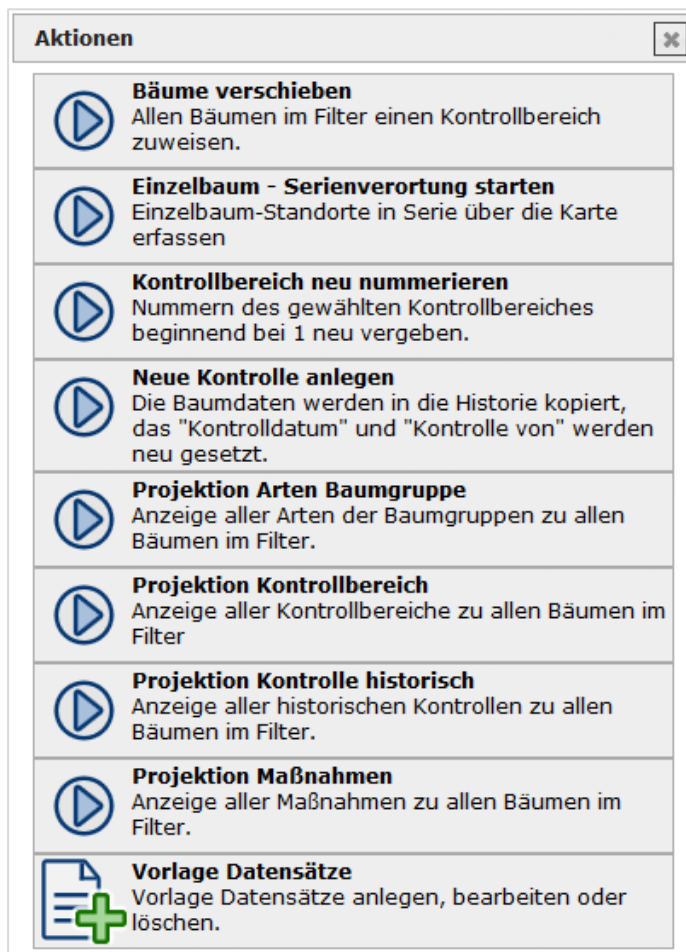
2.7 Aktionen

2.7.1 Aktionen Überblick

Mit Aktionen sind alle weiterführenden Abläufe und Funktionen gemeint, die mit den Daten in einer bestimmten Modul-Maske möglich sind. Zu finden sind diese Möglichkeiten immer gebündelt unter der Schaltfläche ‚Aktionen‘ in der Menüleiste der jeweiligen Maske.




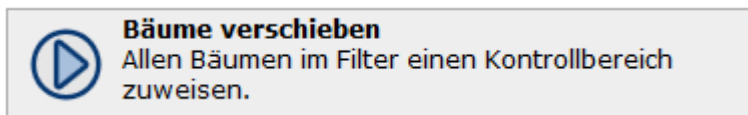
Aufgelistet sind die Aktionen in alphabetischer Reihenfolge. Hier ein Ausschnitt der Aktionenliste der Maske **Bäume**.



Im Folgenden werden einige dieser Aktionen beschrieben.

2.7.2 Aktion Bäume verschieben

1. Öffnen Sie die Maske **Bäume**.
2. Suchen Sie diejenigen Datensätzen, die Sie in einen anderen Kontrollbereich verschieben möchten.
3. Öffnen Sie die Aktionenliste über die entsprechende Schaltfläche. 
4. Klicken Sie auf den entsprechenden Eintrag.



5. Wählen Sie das gewünschte Projekt und den gewünschten Kontrollbereich aus.

Neuen Kontrollbereich wählen

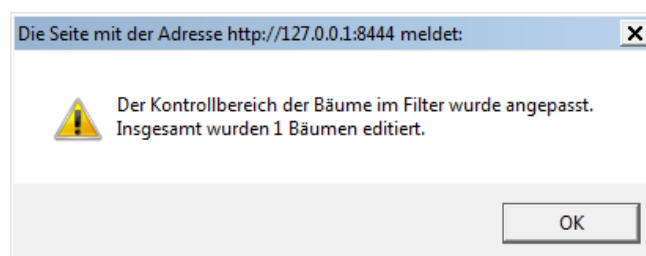
Bitte wählen Sie einen neuen Kontrollbereich:

Projekt:	VG Thannhausen
Ortsteil und Kostenstelle:	Alle Ortsteile - Kostenstellen Aumühle - ohne Kostenstelle Neue Welt - Spielplätze Neue Welt - Straßen Oberes Wiesental - ohne Kostenstelle Ostsiedlung - ohne Kostenstelle
Kontrollbereich:	Adalbert Stifter Straße_Birkenallee - Aumühle Leonharts-Kapelle - Aumühle Von-Eichendorff-Straße - Aumühle

Abbrechen Weiter

6. Klicken Sie auf **Weiter**.

→ Sie erhalten folgende Meldung.
Der Kontrollbereich wurde
angepasst.




2.7.3 Aktion Status ändern

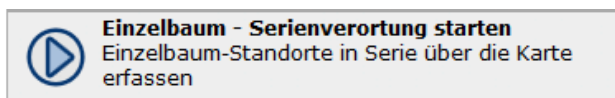
In der Maske Bäume: Satus ändern – Schaltfläche für aktuellen Baum

Als Aktion für alle im Filter

2.7.4 Aktion Einzelbaum – Serienverortung starten

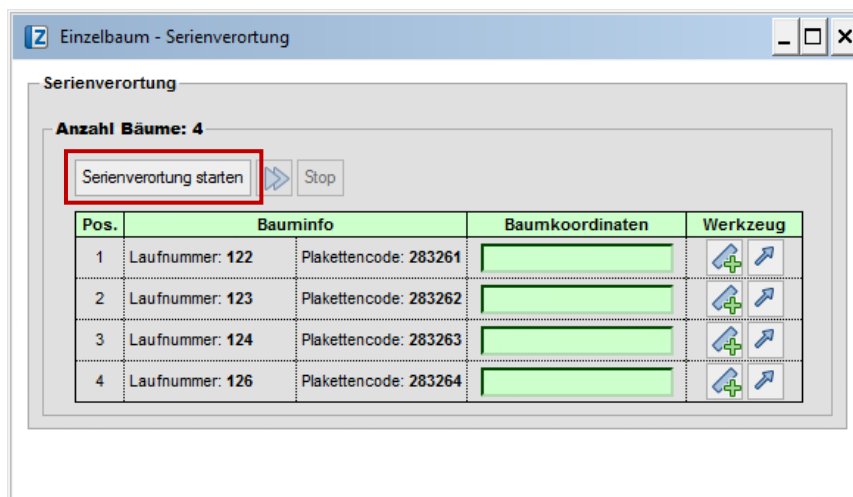
Diese Aktion nutzen Sie dann, wenn Sie Bäume in der Karte erstmalig oder neu erfassen möchten.

1. Öffnen Sie die Maske **Bäume**.
2. Suchen Sie all die Bäume, die Sie verorten möchten.
3. Öffnen Sie die Aktionenliste über die entsprechende Schaltfläche. 
4. Klicken Sie auf den entsprechenden Eintrag:

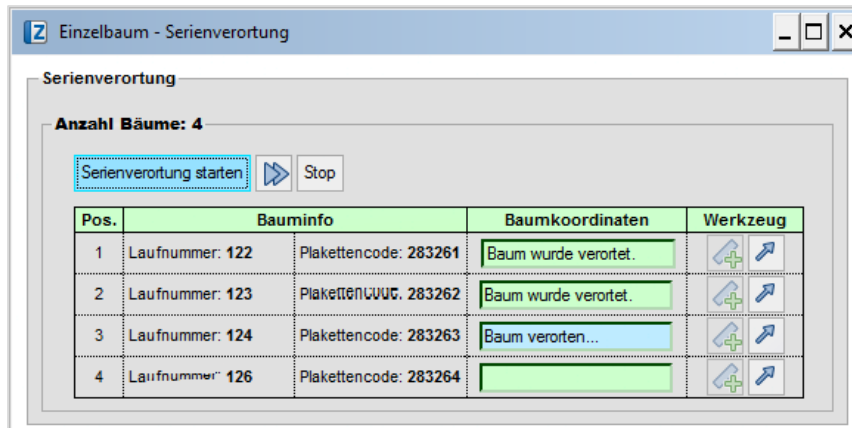


→ Es öffnet sich die Maske **Einzelbaum-Serienverortung** in der alle Bäume im Filter angezeigt werden.

5. Klicken Sie auf Serienverortung starten.

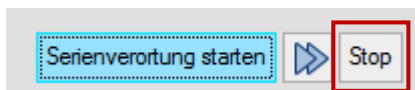


6. Klicken Sie nun nacheinander an den gewünschten Stellen in die Karte. In der Tabelle wird parallel der Stand der Erfassung mitprotokolliert.

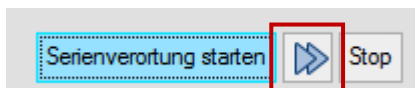



→ Der Bäume werden dadurch neu bzw. erstmalig in der Karte gesetzt.


Hinweis: Sie können die Serienverortung zwischenzeitlich unterbrechen und wieder fortsetzen. Nutzen Sie dafür die entsprechenden Schaltflächen:

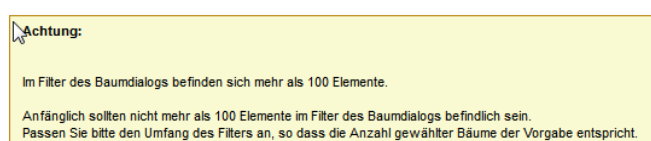


Hinweis: Über die entsprechende Schaltfläche können Sie den nächsten Baum in der Liste überspringen.



Hinweis: Über die Schaltfläche  können Sie Bäume bei inaktiver Serienverortung, separat, außerhalb der Reihe auswählen und verorten.


Hinweis: Über die Schaltfläche  können Sie den entsprechenden Baumdatensatz aufrufen. Die Funktion ist auf 100 Datensätze beschränkt. Haben Sie mehr Datensätze im Filter, werden Sie darauf hingewiesen:

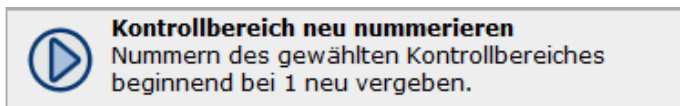


Hinweis: Sollte vor einer Serienverortung ein Grafikfilter aktiv sein, so wird dieser beim Klick auf die Aktions-Schaltfläche aufgehoben.

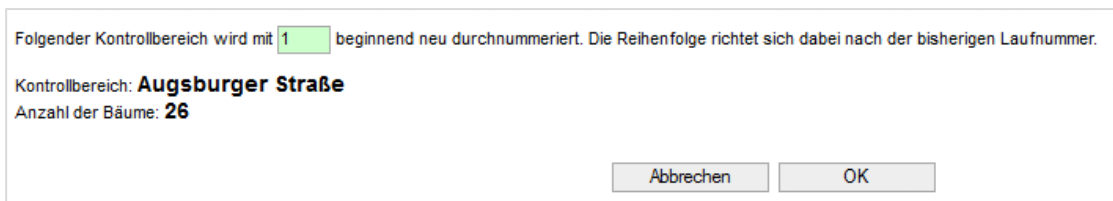
2.7.5 Aktion Kontrollbereich neu nummerieren

Mit dieser Funktion können Sie eine automatische Nummerierung der (Lauf-)Nummer pro Kontrollbereich durchführen. Zum Beispiel, wenn es doppelte Nummern oder „Lücken“ in der Nummerierung gibt.

1. Öffnen Sie die Maske **Bäume**.
2. Navigieren Sie zu dem Kontrollbereich, den Sie neu nummerieren möchten.
3. Öffnen Sie die Aktionenliste über die entsprechende Schaltfläche: 
4. Klicken Sie auf den entsprechenden Eintrag:



5. Vergeben Sie hier bei Bedarf eine andere Nummer, mit der die Nummerierung beginnen soll. Andernfalls beginnt die Nummerierung mit 1.




6. Klicken Sie auf **OK**.

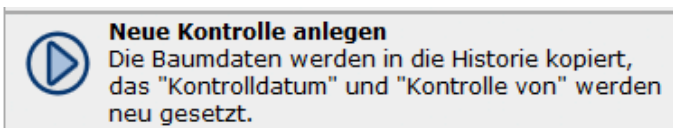
Folgendes gilt es zu beachten:

- Die fortlaufenden Laufnummern können für einen Kontrollbereich in einem Schritt automatisiert durchnummeriert werden.
- Mit der Nummerierung wird bei der Zahl begonnen, die Sie im Assistenten eingetragen haben.
- Lücken werden eliminiert.
- Es gibt keine doppelten Laufnummern bei Bäumen mit Status *vorhanden* in einem Kontrollbereich mehr.

- Wird ein neuer Baum mit einer bestehenden laufenden Nummer angelegt, werden automatisch alle weiteren um 1 hochgezählt.
- Wird ein Baum gelöscht, bleibt erstmal eine "Lücke". Es muss dann aktiv eine Neunummerierung vorgenommen werden.
- Bei einer Neunummerierung wird bei 1 begonnen. Die Laufnummern im Kontrollbereich werden so lange hochgezählt, bis keine Doppelten mehr existieren.
- Wird die Aktion ausgeführt, während sich Bäume aus verschiedenen Kontrollbereichen im Filter befinden, wird nur der Kontrollbereich des aktuellen Datensatzes neu nummeriert.
- Bäume mit dem Status **gefällt** und **archiv** werden bei der Nummerierung ignoriert, d.h. deren Laufnummer bleibt unverändert.

2.7.6 Aktion Neue Kontrolle anlegen

1. Öffnen Sie die Maske **Bäume**.
2. Suchen Sie diejenigen Datensätzen, für die Sie eine neue Kontrolle anlegen möchten.
3. Öffnen Sie die Aktionenliste über die entsprechende Schaltfläche: 
4. Klicken Sie auf den entsprechenden Eintrag.



→ Es startet ein Assistent.

Neue Kontrolle anlegen

Die gewählten Baumdaten werden in die Historie (Kontrolle hist.) kopiert.

Das "Kontrolldatum" wird dabei auf das aktuelle Datum und "Kontrolle von" auf den angemeldeten Benutzernamen gesetzt. Das Datum der nächsten Kontrolle wird wie unten angegeben angepasst.

Aktion ausführen für:

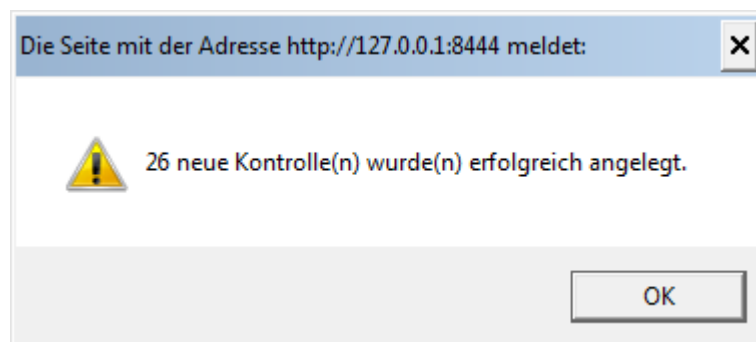
- aktuellen Datensatz
- alle im Filter befindlichen Datensätze, abzgl. gefällter und archivierter Bäume
- alle **26** im Filter befindlichen Datensätze

5. Wählen Sie aus, für welche Daten neue Kontrollen angelegt werden sollen.

6. Klicken Sie auf **Weiter**.


→ Es werden alle Einträge der Datensätze (hier 30) aus der aktuellen/letzten Kontrolle kopiert und in den Reiter ‚Kontrolle hist.‘ im unteren Bereich der Sachdatenmaske verschoben.

→ Sie erhalten folgende Meldung.



Was passiert im Hintergrund?

- Das Kontrolldatum wird auf das aktuelle Datum gesetzt.
- Die vorherigen Kontrolldaten werden in die Detailmaske **Kontrolle hist.** verschoben.

Wechseln Sie nun in den Editiermodus  und geben Sie Ihre neuen Kontrolldaten entsprechend ein.

7. Speichern Sie Ihre Eingaben mit Klick auf die entsprechende Schaltfläche ab. 

Hinweis: Sollten Sie die Aktion starten und sich mehr als 100 Datensätze im Filter bzw. in einem Kontrollbereich befinden, erscheint Ihnen folgende Meldung:

Neue Kontrolle anlegen

Hinweis: Aus Gründen der Performance und Datensicherheit, können nur maximal 500 Datensätze auf einmal in die Historie kopiert werden.

Da sich bei Ihnen momentan mehr als 500 Datensätze im Filter befinden, wird **nur der aktive/aktuelle Baumdatensatz** in die Historie (Kontrolle hist.) kopiert.


Das "Kontrolldatum" wird dabei auf das aktuelle Datum und "Kontrolle von" auf den angemeldeten Benutzernamen gesetzt. Das Datum der nächsten Kontrolle wird wie unten angegeben angepasst.

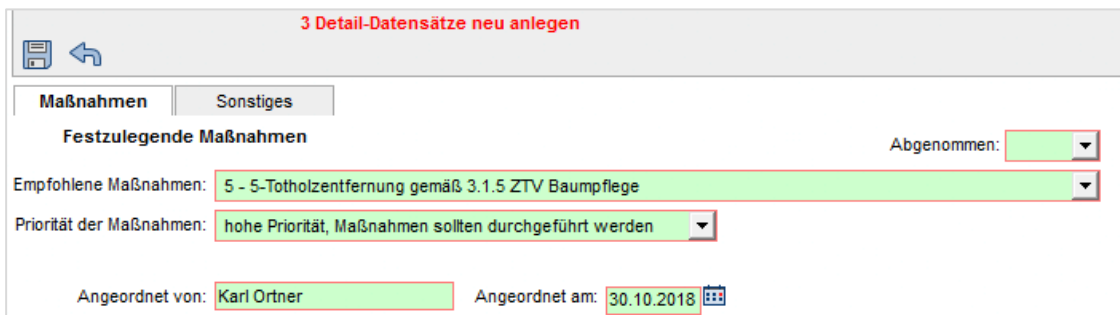
Sie müssten dann den Filter so einschränken, dass er weniger als 100 Datensätze beinhaltet und die Aktion **Neue Kontrolle anlegen** für den Kontrollbereich gegebenenfalls mehrfach durchführen.

Hinweis: Diese Aktion ist vor allem für denjenigen Anwender wichtig, der Kontrollen mit dem RIWA GIS Zentrum bzw. dem iSiWebGIS auf einem mobilen Gerät (Laptop/Tablet) durchführt oder handschriftlich durchgeführte Kontrollen am PC in den Datenbestand einarbeitet. Ein Anwender, der mit der Software iSiMOBILE oder der BaumkontrollApp auf einem mobilen Gerät arbeitet, benötigt die Aktion ‚Neue Kontrolle anlegen‘ nicht, da beim Import einer neuen Kontrolle automatisch die alte Kontrolle auf historisch gesetzt wird und die neue Kontrolle als aktueller Datenstand übernommen wird.

2.7.7 Aktion Globale Maßnahme erstellen

Über diese Aktion können Sie für mehrere Bäume in einem Schritt die gleiche Maßnahme anlegen.


1. Öffnen Sie die Maske **Bäume**.
2. Navigieren Sie zu den Bäumen, für die Sie die gleiche Maßnahme anlegen möchten.
3. Wechseln Sie in die Detailmaske **Maßnahmen**.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche  .
5. Tragen Sie alle relevanten Informationen ein.



6. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit Klick auf die Schaltfläche  .

WICHTIG: Sie können diese Aktion nur rückgängig machen, indem Sie die falsch angelegten Maßnahmen bei jedem Baum EINZELN wieder löschen!


7. Klicken Sie auf OK.



→ Für jeden Baumdatensatz wurde die gleiche Maßnahme angelegt.

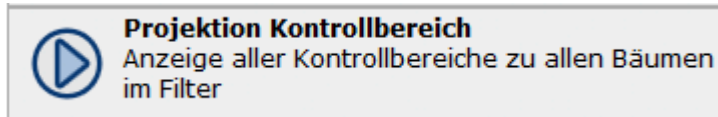
2.7.8 Projektion Arten Baumgruppe

Wenn Sie diese Aktion durchführen, werden Ihnen in der Detailmaske **Arten Baumgruppe** alle Baumgruppenarten zu allen Baumgruppen im Filter in angezeigt.

 **Projektion Arten Baumgruppe**
Anzeige aller Arten der Baumgruppen zu allen Bäumen im Filter.

2.7.9 Projektion Kontrollbereich

Wenn Sie diese Aktion durchführen, werden Ihnen alle Kontrollbereiche zu allen Bäumen im Filter in der Maske **Projektstruktur** in der Tabellenansicht angezeigt.

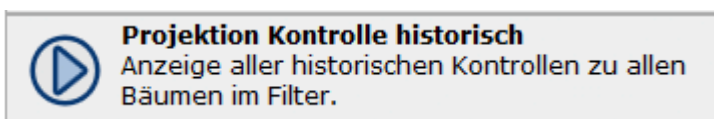


Das Screenshot zeigt die Projektstruktur-Maske mit der 'Kontrollbereiche'-Ansicht. Die linke Navigationsleiste zeigt die hierarchische Struktur von Gemeinde Gessertshausen bis Thannhausen Ort, wobei 'Adalbert Stifter Straße_Birkenallee' ausgewählt ist. Die rechte Tabelle zeigt vier Datensätze mit den Spalten: Kontrollbereich, Ortsteil, Kostenstelle, Bemerkung, Kürzel und Verkehrsfrequenz.

Kontrollbereich	Ortsteil	Kostenstelle	Bemerkung	Kürzel	Verkehrsfrequenz
Am Margarethenbrünnele	Thannhausen Ort	Straßen,STR,Straße			
Badweiher	Thannhausen Ort	Öffentliche Bäder,GD,Gemeinde			
Ringeisenstraße	Thannhausen Ort	Straßen,STR,Straße			
Spielplatz Mozartstraße	Thannhausen Ort	Straßen,STR,Straße			

2.7.10 Projektion Kontrolle historisch


Hier haben Sie die Möglichkeit, sich alle historischen Kontrollen zu den Bäumen im Filter anzeigen zu lassen.



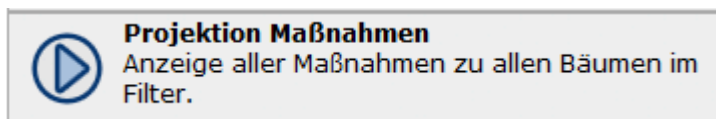
Wenn Sie diese Schaltfläche betätigen wird die Detailmaske **Kontrolle hist.** aktiv und es werden Ihnen die letzten historischen Kontrollen aller sich im Filter befindenden Datensätze in der Tabellenansicht angezeigt.

2.7.11 Projektion Maßnahmen

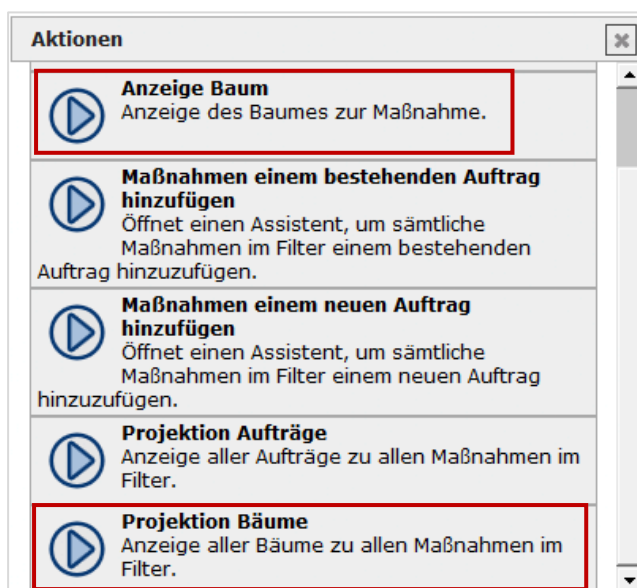
Sie interessiert zum Beispiel, wie viele Maßnahmen innerhalb eines Kontrollbereichs oder Ortsteils noch zu erledigen sind. In so einem Fall suchen Sie sich die entsprechenden Bäume (Datensätze) über die Suchfunktion zusammen.

Sie filtern sich also im oberen Teil der Sachdatenmaske alle Datensätze, zu denen Sie sich die Maßnahmen anzeigen lassen wollen. Als nächstes klicken Sie auf die Schaltfläche .

Über die Aktion **Projektion Maßnahmen** können Sie dann die Maßnahmen dieser Bäume in der Detailmaske Maßnahmen anzeigen lassen.



In der Detailmaske **Maßnahmen** gibt es ebenfalls eine Schaltfläche .



Dadurch haben Sie die Möglichkeit, sich wiederum oben, in der Sachdatenmaske, den Baum einer Maßnahme anzeigen zu lassen, oder sich gleich alle Bäume von allen Maßnahmen anzeigen zu lassen, die sich unten in der Detailmaske befinden.

Die **drei Schritte** bisher waren:

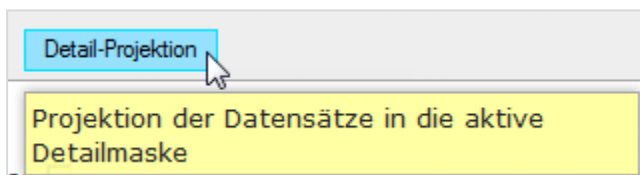
- Filtern/suchen der Datensätze (oben)

- Projektion der Maßnahmen (nach unten)
- Projektion des Baumes/der Bäume (nach oben)

Hinweis: Nicht jedem Baum ist eine Maßnahme zugeordnet. Andererseits können einem Baum mehrere Maßnahmen zugeordnet sein. Daher stimmen die Anzahl der Datensätze oben und die Anzahl der Maßnahmen unten, meist nicht überein.

2.7.12 Detailprojektion

In der Maske **Bäume** gibt es die Schaltfläche **Detail-Projektion**. Mit Klick auf diese Schaltfläche können Sie die gefilterten Datensätze der Hauptdatenmaske in sämtliche aktiven Detailmasken (Maßnahmen, Fotos, Dateien, Kontrolle hist.) projizieren. Das bedeutet, es werden nach Klick auf die Schaltfläche in der gerade aktiven Detailmasken alle Datensätze angezeigt, die zu den Bäumen/Baumgruppen gehören, die aktuell im Hauptteil der Maske enthalten sind.



Hinweis: Die aktive Detailmaske erkennen Sie daran, dass der Eintrag hell hinterlegt und die Schrift fett angezeigt wird.



2.7.13 Vorlage Datensätze

Diese Aktion ermöglicht es Ihnen, in bestimmten Masken sogenannte Vorlagen zu erstellen, die dann bei der Neuanlage von Datensätzen verwendet werden können. In den Vorlagen werden Sachdaten vorab befüllt, die dann nicht mehr bei jedem Datensatz neu eingetragen werden müssen. Eine genaue Anleitung für die Erstellung, Bearbeitung und Verwendung von Vorlagen lesen Sie in Kapitel 2.4.

2.8 Grafikfilter

Diese Funktion ist u. a. besonders hilfreich, wenn Sie einen spezifischen Übersichtplan erstellen möchten und dabei die für diesen Plan irrelevanten Bäume/Baumgruppen ausblenden möchten.

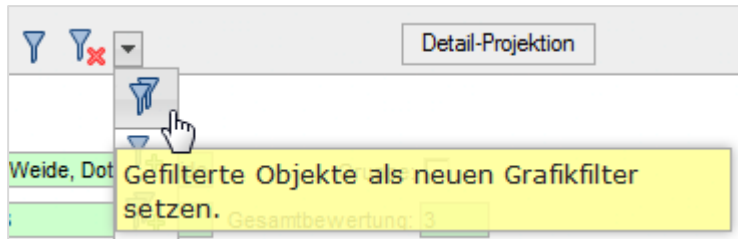


Ausgangslage ist in unserem Beispiel diese

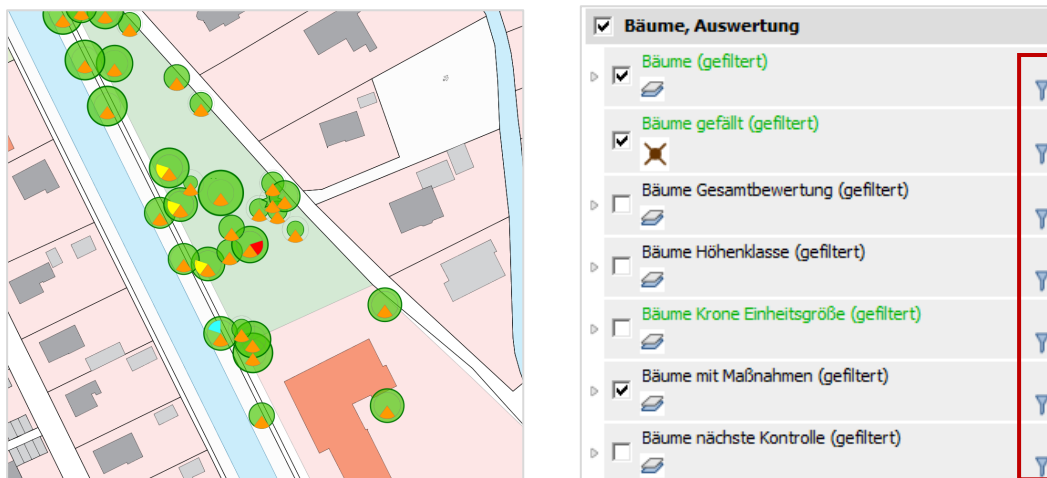
Ansicht:

Es sollen nur noch die Bäume angezeigt werden, bei denen Maßnahmen mit hoher Priorität anstehen.








1. Öffnen Sie die Maske **Bäume**.
2. Navigieren Sie zu den Bäumen, die Sie in der Karte anzeigen möchten. (In unserem Fall alle mit Maßnahmen von hoher Priorität)
3. Klicken Sie auf die entsprechende Schaltfläche um den Grafikfilter zu setzen.



→ Es werden nur noch die Bäume angezeigt, die sich im Filter befinden. In der Ebenenleiste werden die gefilterten Ebenen mit einem entsprechenden Symbol gekennzeichnet.



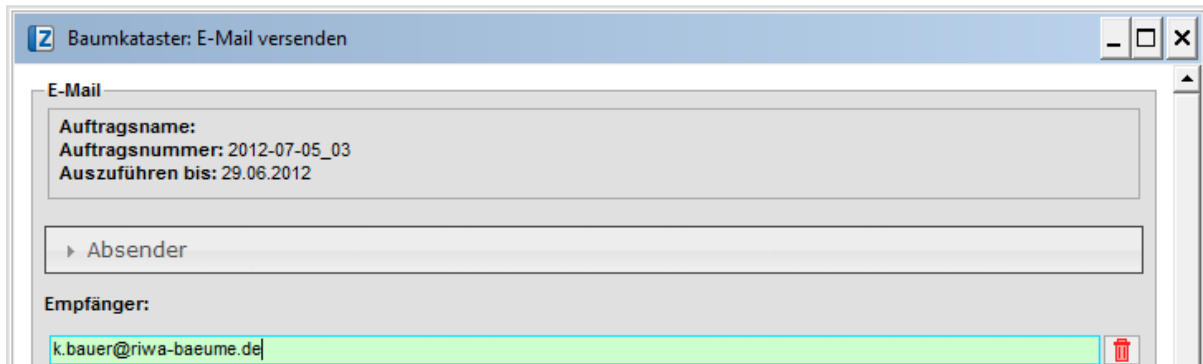
Folgende Grafikfilter-Schaltflächen gibt es, um den Grafikfilter zu erweitern oder auch wieder aufzuheben:

-  Aktuelles Objekt als Grafikfilter setzen
-  Grafikfilter zurücksetzen
-  Gefilterte Objekte als neuen Grafikfilter setzen
-  Aktuelles Objekt zu Grafikfilter hinzufügen
-  Gefilterte Objekte zu Grafikfilter hinzufügen
-  Aktuelles Objekt aus Grafikfilter entfernen
-  Gefilterte Objekte aus Grafikfilter entfernen

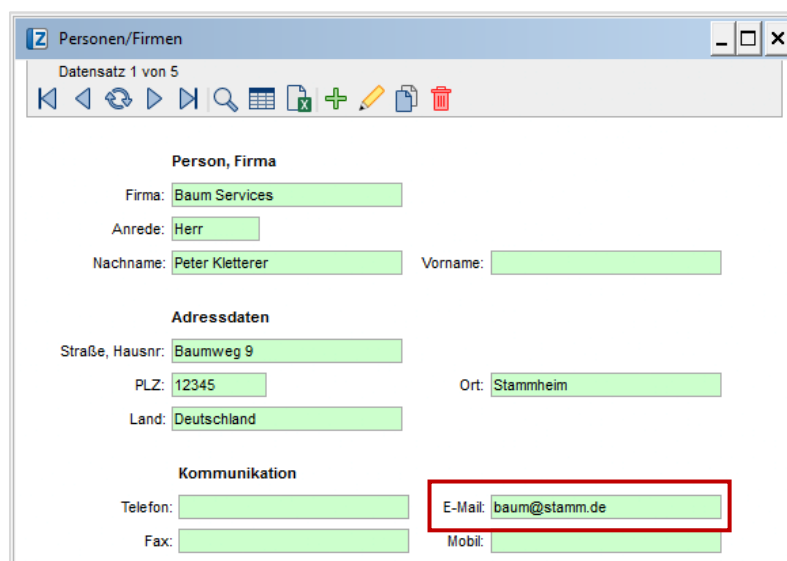
2.9 Integrierte E-Mail-Funktionen

2.9.1 E-Mail-Adressen hinterlegen

Bei manuell erstellten E-Mails können Sie die Adressen direkt in der Maske E-Mail versenden eintragen. Öffnen können Sie diese Maske in der Maske Auftragsmanager über die Aktionenliste.



Wiederkehrende Adressen hinterlegen Sie aber am besten in der Kennungsliste Personen/Firmen. Die hier hinterlegten Adressen können Sie dann in der E-Mail-Maske zuweisen. Eine Beschreibung, wie Sie die Kennungsliste bearbeiten bzw. ergänzen, finden Sie in Kapitel 8.4.5.



Automatisch generierte Nachrichten werden nur an die Adressen versendet, die vorher über die Kennungsliste Personen/Firmen entsprechend gekennzeichnet wurden. Eine Beschreibung, wie Sie die Kennungsliste bearbeiten, bzw. ergänzen lesen Sie in Kapitel 8.4.5.

Optionen, Sonstiges

Bemerkung:

Macht Abnahmen:

Ist Ausführungsfirma:

Mail-Empfänger

Anstehende Kontrollen:

Durchgeführte Kontrollen:


Angebote / Aufträge:

Aktiv:

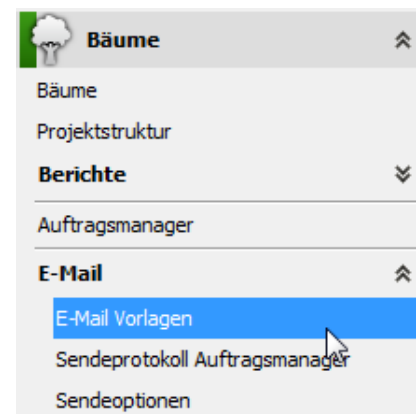
2.9.2 E-Mail-Vorlagen erstellen


Um manuelle E-Mail-Nachrichten im Auftragsmanager effektiv und homogen erstellen zu können, haben Sie die Möglichkeit, E-Mail-Inhalte vorzudefinieren.

Bei der Erstellung dieser Vorlagen können Sie mit sogenannten Ersetzungsfeldern arbeiten. Damit „ziehen“ Sie bestimmte Informationen bzw. Inhalte aus dem jeweiligen Datensatz. So bleibt das Grundgerüst der Nachricht das gleiche, auch wenn sich die Inhalte individuell auf den aktuellen Fall beziehen.

1. Öffnen Sie die Maske E-Mail Vorlagen über die Modulleiste.
2. Legen Sie einen neuen Datensatz über die entsprechende Schaltfläche  an.
3. Tragen Sie nun Name, Betreff und Inhalt ein.

Nutzen Sie hierbei die Ersetzungsfelder, die Ihnen rechts aufgelistet sind.




4. Speichern Sie Ihre Eingaben mit Klick auf die Schaltfläche  ab.

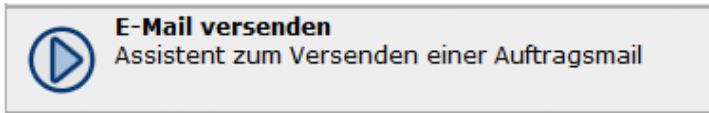
→ Einmal angelegt stehen Ihnen die Vorlagen in der Maske Auftragsmanager bei der Versendung von E-Mails zur Verfügung.

2.9.3 Individuelle E-Mail versenden

1. Öffnen Sie die Maske Auftragsmanager.
2. Navigieren Sie zu dem gewünschten Auftrag.

3. Öffnen Sie die Aktionenliste über die entsprechende Schaltfläche  .

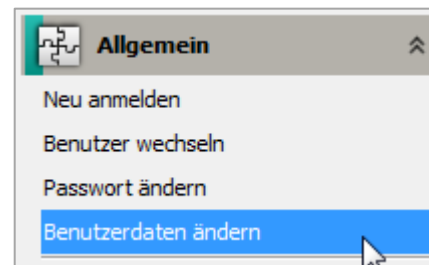
4. Klicken Sie auf den Eintrag E-Mail versenden.



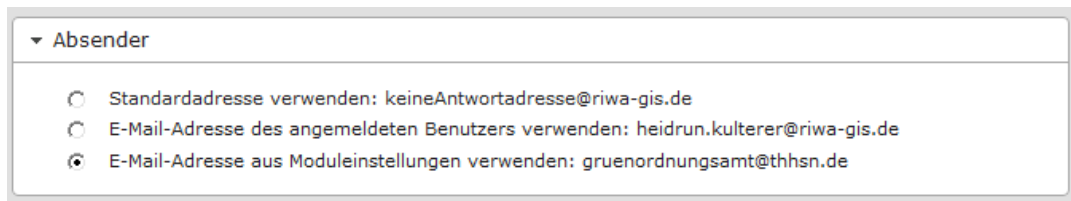
→ Es öffnet sich ein Assistent über den Sie Inhalt, Absender und Empfänger der E-Mail einstellen können.

5. Tragen Sie die relevanten Informationen ein:

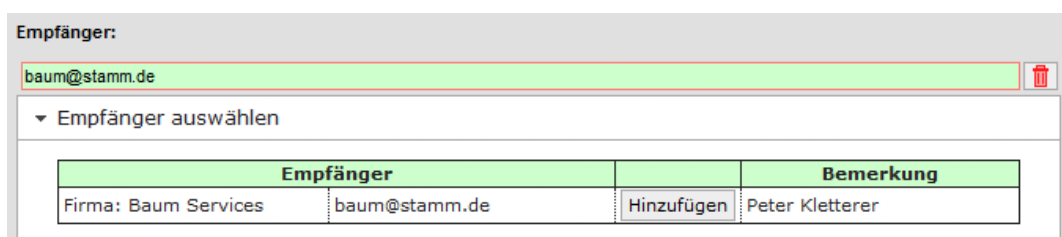
- In der Rubrik Absender können Sie entscheiden, welche E-Mail-Adresse dafür verwendet werden soll. Standardmäßig wird die E-Mail-Adresse des angemeldeten Benutzers verwendet. Hinterlegt wird die Adresse in den Benutzerdaten.



Alternativ kann „keineAntwortadresse@riwa-gis.de“ verwendet werden, oder die E-Mail-Adresse, die in den Moduleinstellungen der Ressourcenverwaltung eingetragen wurde. Für die Definition der letzten Variante wenden Sie sich bitte an unsere Hotline.



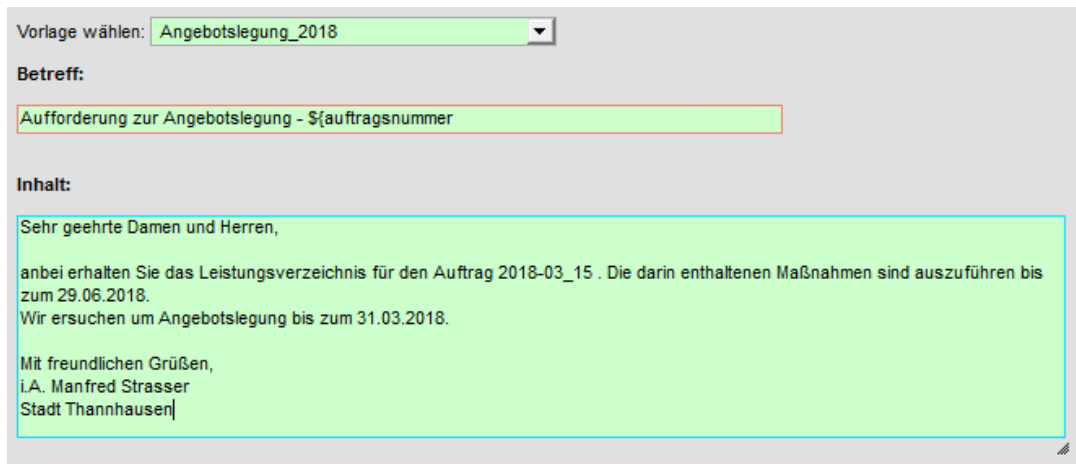
- In der Rubrik Empfänger können Sie entweder manuell E-Mail-Adressen eintragen und/oder vorab definierte Empfänger auswählen.



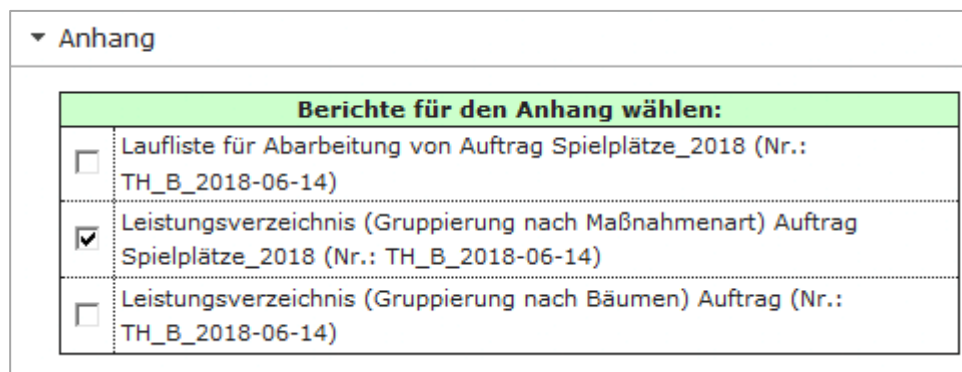
Angezeigt werden Ihnen alle Empfänger, die in der entsprechenden Kennungsliste Personen/Firmen eine E-Mail-Adresse hinterlegt haben, als aktiv hinterlegt wurden und einen Haken in der Kategorie Angebote / Aufträge gesetzt haben.



- Wählen sie eine Vorlage für Betreff und E-Mail-Text aus (siehe Kapitel 0) und passen Sie diese ggf. an. Alternativ tragen Sie Betreff und Text manuell ein.



- Wählen Sie bei Bedarf noch den passenden Anhang aus. Hier stehen Ihnen Leistungsverzeichnis in zwei verschiedenen Ausführungen und eine Laufliste zur Verfügung. Die Dokumente werden direkt erstellt und der E-Mail als PDF-Datei beigefügt.

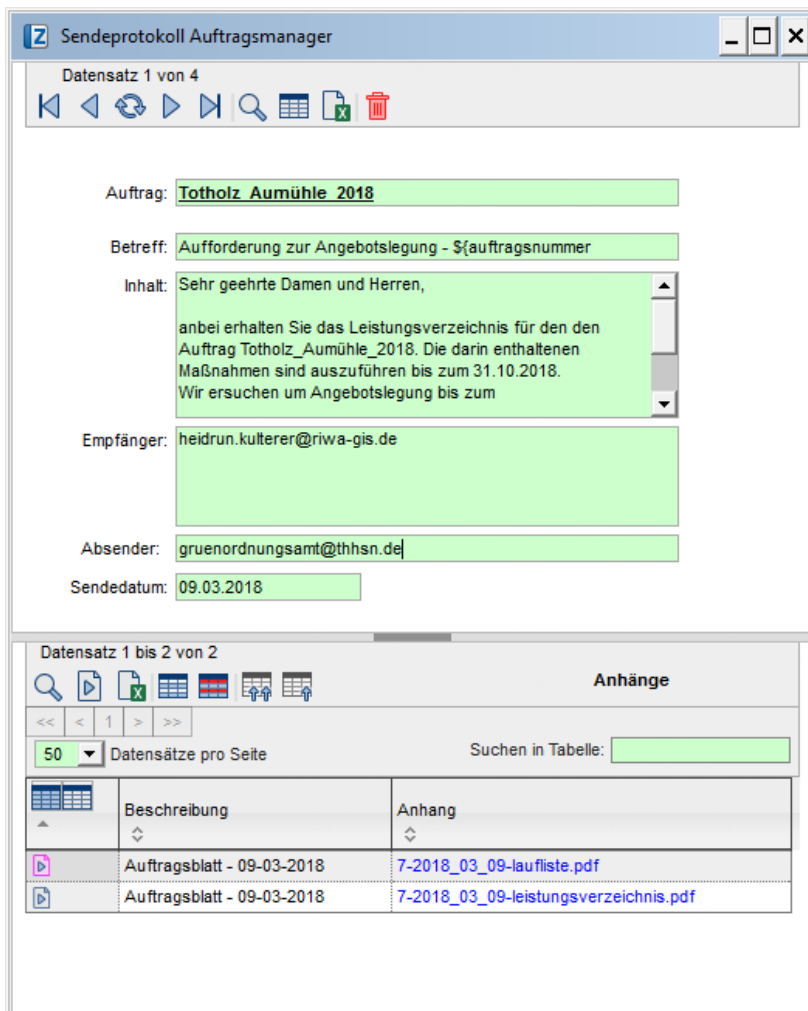


6. Um die E-Mail zu versenden, klicken Sie auf die Schaltfläche Senden.

→ Die E-Mail wird verschickt.

→ Ein Sendeprotokoll wird erstellt.

Hinweis: Dieses Protokoll steht Ihnen jederzeit unter dem Eintrag **Sendeprotokoll** in der Modulleiste zur Verfügung.



2.9.4 Automatische E-Mails generieren

Sie können aus dem Modul heraus Benachrichtigungen generieren, die automatisch versendet werden. Dabei werden zwei Arten unterschieden:

→ Benachrichtigungen über anstehende Kontrollen

Für die nachfolgend aufgeführten Kontrollbereiche steht eine Baumkontrolle an:

Projekt VG Thannhausen

Ortsteil: Thannhausen Ort

Kostenstelle Grünflächen

- Kontrollbereich: Waldfriedhof - Anzahl der zu kontrollierenden Bäume: 5

Kostenstelle Liegenschaften

- Kontrollbereich: Kirchfriedhof - Anzahl der zu kontrollierenden Bäume: 1

Ortsteil: Neue Welt

Kostenstelle Straßen

- Kontrollbereich: Alpenblick - Anzahl der zu kontrollierenden Bäume: 2

- Kontrollbereich: Unterer Schleifweg - Anzahl der zu kontrollierenden Bäume: 6

→ Benachrichtigungen über durchgeführte Kontrollen

Für die nachfolgend aufgeführten Kontrollbereiche wurden Baumkontrollen durchgeführt:

Projekt VG Thannhausen

Ortsteil: Thannhausen Ort

Kostenstelle: Bauhof Thannhausen

- Kontrollbereich: Bauhof und Umgriff - Anzahl der kontrollierten Bäume: 4

- Kontrollbereich: Bruckmahd - Anzahl der kontrollierten Bäume: 10

Ortsteil: Neue Welt

Kostenstelle: Spielplätze

- Kontrollbereich: Spielplatz Alpenblickstraße - Anzahl der kontrollierten Bäume: 13

Kostenstelle: Straßen

- Kontrollbereich: Unterer Schleifweg - Anzahl der kontrollierten Bäume: 3

- Kontrollbereich: Alpenblick - Anzahl der kontrollierten Bäume: 2

- Für beide Benachrichtigungsarten müssen Sie vorab die Empfänger bestimmen.
- Bei Nachrichten über anstehende Kontrollen können Sie außerdem die Vorlaufzeiten definieren.
- Bei Nachrichten über durchgeführte Kontrollen erfolgt die Benachrichtigung 1x pro Woche immer am gleichen Tag zur gleichen Uhrzeit statt (Montag, ca. 5.00 Uhr) – der Inhalt der E-Mail bezieht sich auf das Ergebnis der Kontrolldaten der letzten Kalenderwoche

Empfänger bestimmen

In der Kennungsliste **Personen/Firmen** können Sie bei jedem Datensatz festlegen, ob die hinterlegte E-Mail-Adresse für einen oder beide oder keinen der Benachrichtigungsfälle herangezogen werden soll:

Person, Firma

Firma: Baum Services

Anrede: Herr

Nachname: Peter Kletterer Vorname:

Adressdaten

Straße, Hausnr.: Baumweg 9

PLZ: 12345 Ort: Stammheim

Land: Deutschland

Kommunikation

Telefon: E-Mail: baum@stamm.de

Fax: Mobil:

Optionen, Sonstiges

Bemerkung:

Macht Abnehmen:

Ist Ausführungsfirma:

Mail-Empfänger

Anstehende Kontrollen:

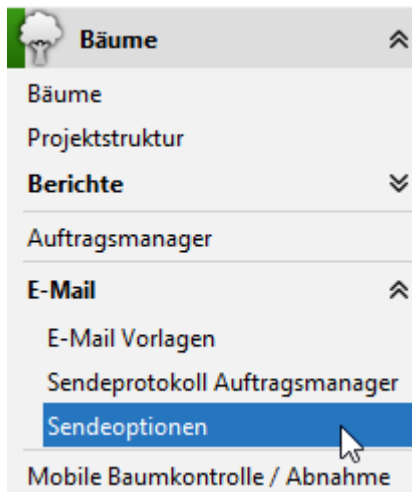
Durchgeführte Kontrollen:

Angebote / Aufträge:

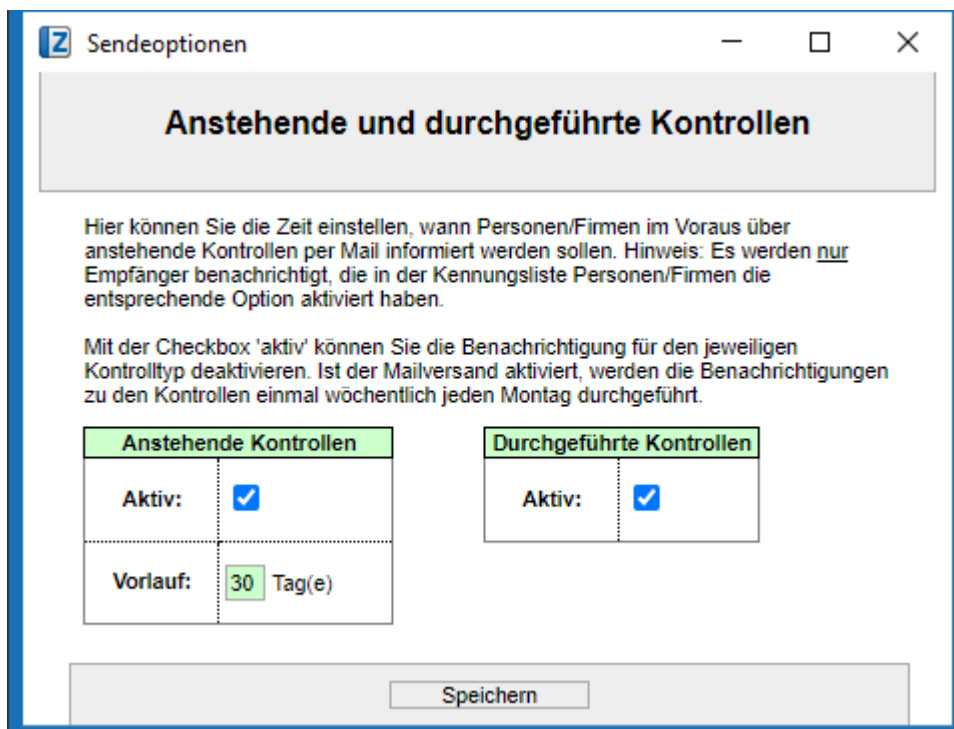
Aktiv:

Sendeoptionen definieren

In der Rubrik **E-Mail** der Modulleiste finden Sie den Eintrag **Sendeoptionen**.

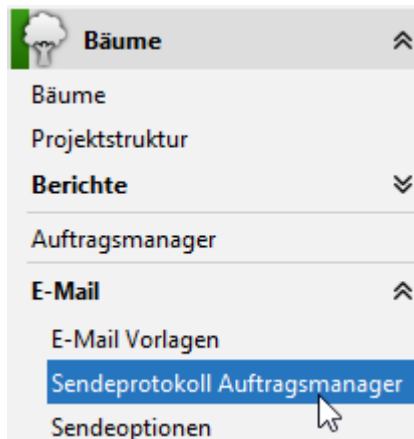


Hier können Sie die den automatischen Versand aktivieren bzw. deaktivieren und die Vorlaufzeit einstellen, wann – in Bezug auf das geplante Kontrolldatum – die E-Mails verschickt werden sollen.



2.9.5 Sendeprotokoll aufrufen

Alle E-Mails, die Sie im Auftragsmanager manuell über die Aktion **E-Mail versenden** verschicken, werden im Sendeprotokoll abgelegt. So verfügen Sie über eine lückenlose Historie all dieser Nachrichten, ähnlich dem Postausgang Ihres E-Mail-Programms. Dieses Protokoll können Sie über die Modulleiste aufrufen.



Hinweis: Automatisch generierte Nachrichten sind im Sendeprotokoll nicht enthalten.

2.10 Foto-Import

2.10.1 Voraussetzungen

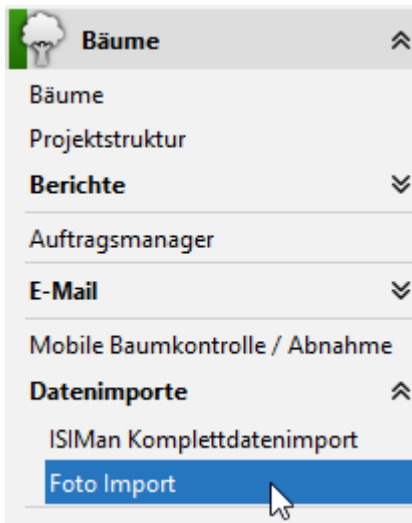
Diese Funktion unterstützt Sie beim Import mehrerer Fotos in Ihr Modul Bäume. Sie wählen über einen Assistenten die Fotos aus und diese werden automatisch dem richtigen Datensatz zugewiesen.

Voraussetzung dafür ist, dass sowohl im Modul als auch im Dateinamen der Fotos ein Plakettencode hinterlegt ist. Dabei muss der Plakettencode im Dateinamen an erster Stelle stehen und von weiteren Zeichen durch einen Binde- bzw. Unterstrich, eine Klammer oder ein %-Zeichen getrennt sein.

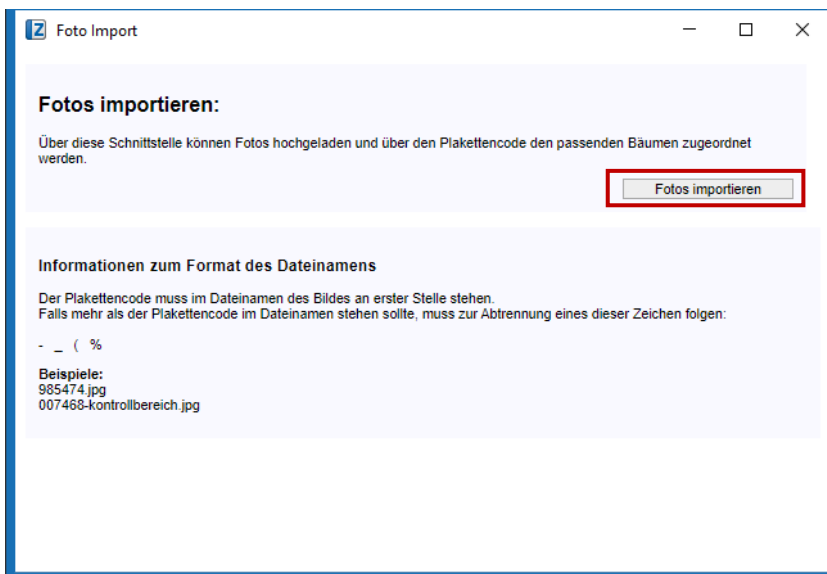
Beispiele: 985474.jpg oder 007468-kontrollbereich.jpg

2.10.2 Vorgehensweise

1. Öffnen Sie die Maske **Foto Import** über die Modulleiste.

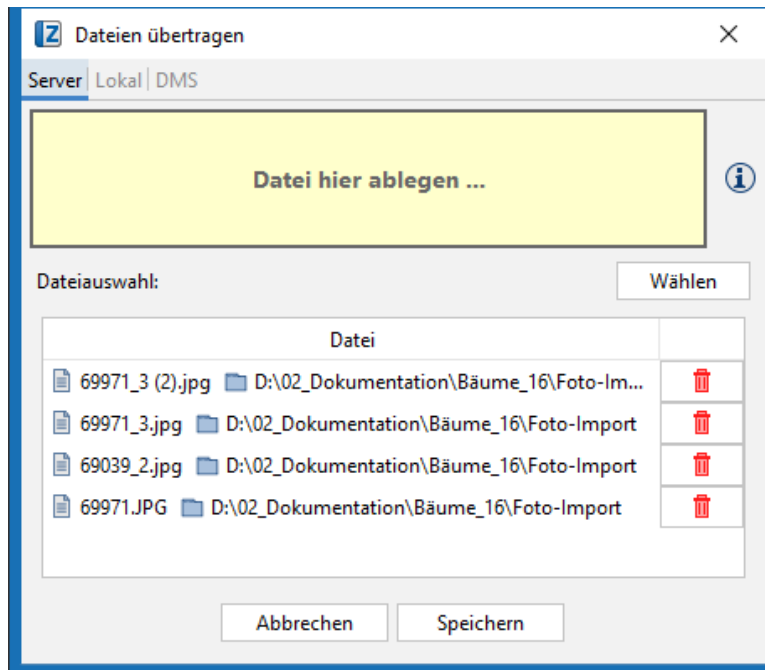


2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fotos importieren**.



3. Im nächsten Schritt können Sie nun die gewünschten Bilder aus Ihrem Verzeichnis per ‚drag&drop‘ in den gelben Bereich hineinziehen. Sie können auch die Schaltfläche **Wählen** nutzen und die Fotos nacheinander in Ihrem Explorer auswählen.

→ Die ausgewählten Dateien werden Ihnen dann im unteren Teil aufgelistet.

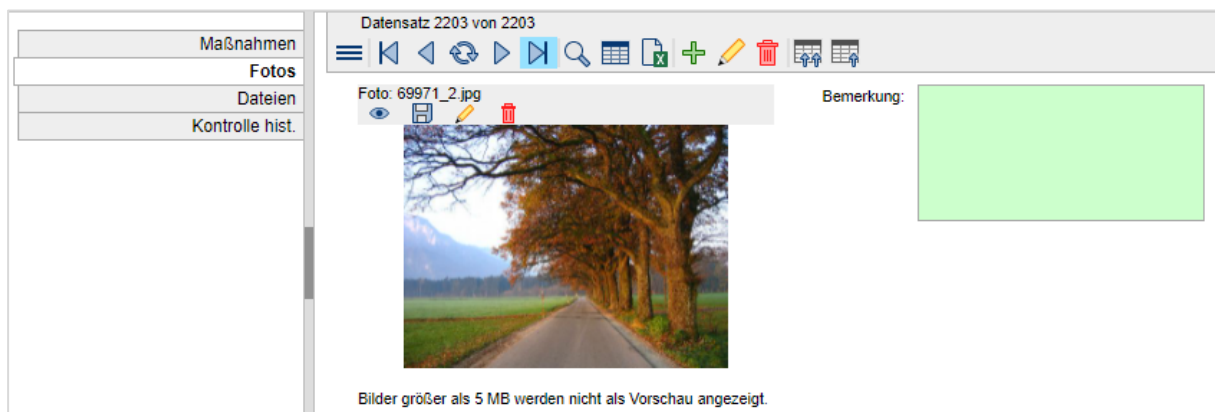


4. Klicken Sie anschließend auf **speichern**.

→ Je nachdem wie viele Fotos ausgewählt wurden, kann es eine Zeitlang dauern, bis der Import abgeschlossen ist.

→ Der erfolgreiche Import wird Ihnen angezeigt.

→ Die Bilder sind ab sofort beim jeweiligen Datensatz hinterlegt.



2.11 Änderungshistorie

Falls Sie Änderungen im Modul **Bäume** aus rechtlichen Gründen nachvollziehen müssen, haben Sie mit der Änderungshistorie die Möglichkeit dazu. Voraussetzung dafür ist, dass sie in der Benutzerverwaltung das Bäume Adminmodul zugewiesen haben.



Darin enthalten ist die Änderungshistorie. Mit der Inbetriebnahme der Änderungshistorie (seit 04.05.2022) werden alle künftigen Änderungen im Modul Bäume protokolliert und für sie 3 Jahre zur Einsicht vorgehalten.

Hinweis: Wenn Sie das RIWA GIS-Zentrum auf hauseigenen Servern nutzen, kann dieses Datum abweichen. Dann beginnt die Historie mit dem Tag des Modul-Updates.

Es wird protokolliert, wenn neue Datensätze angelegt werden, wenn Datensätze gelöscht werden und wenn Datensätze inkl. Grafiken geändert werden.

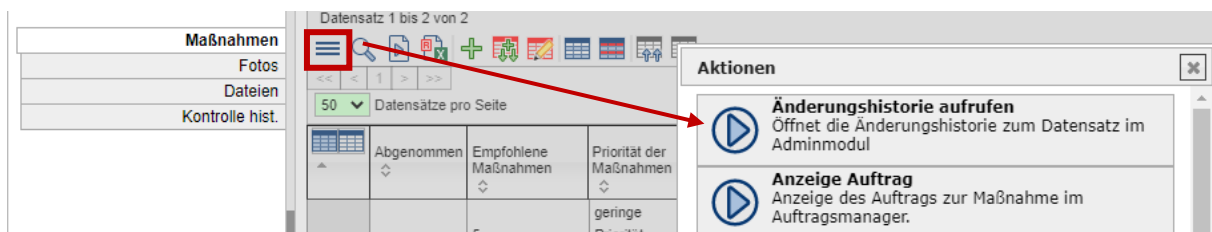
Hinweis: Was genau verändert wurde, können Sie nicht selbst auswerten. Also z.B. welcher Wert in ein Datenfeld eingetragen wurde. Für diese kostenpflichtige Detailauswertung wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unseren Vertrieb.

2.11.1 Änderungshistorie öffnen

Sie können in jeder Maske die Änderungshistorie über die Aktionenliste öffnen. 

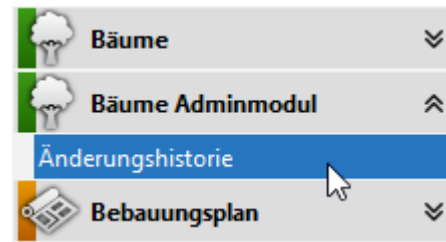
Voraussetzung ist, dass Sie das Bäume Adminmodul zugewiesen haben.

Hier ein Beispiel der Detailmaske Maßnahmen:



Auf diesem Weg können Sie nach Änderungen suchen, die in dieser Maske vorgenommen wurden.


Oder aber Sie öffnen die Maske **Änderungshistorie** über die Modulleiste. Hier können Sie Maskenübergreifend nach Änderungen suchen.

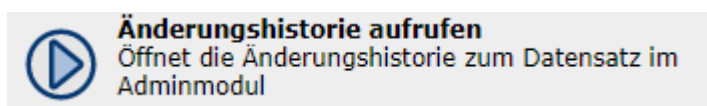


2.11.2 Änderungen feststellen

In der Änderungshistorie können Sie bei Datensätzen erkennen, welcher Nutzer an welchem Datum und zu welcher Zeit eine Änderung, Löschung oder Neuanlage vorgenommen hat.

Wenn Sie beispielsweise wissen möchten, ob Änderungen an einem bestimmten Baum vorgenommen wurden, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie die Maske **Bäume**.
2. Navigieren Sie zu dem Datensatz, den Sie überprüfen möchten.
3. Öffnen Sie die Aktionenliste über die entsprechende Schaltfläche: 
4. Wählen Sie den folgenden Eintrag:



→ Es werden alle relevanten Änderungen angezeigt.

Änderungshistorie

Drucken PDF erstellen

Suche Suche zurücksetzen

Datum von: Datum bis:

Art: Neuanlage Änderung Löschung

Datensatz 1 bis 2 von 2

Suchen in Tabelle:

50 Datensätze pro Seite

Log-ID	Tabelle	Datum	Art	Benutzer	Betroffene Datensatz-IDs	Weitere Informationen
159	ba_baum	27.04.2022 08:23:31	Änderung	hk_help	[4520]	fid=4520; arbo_tag=69781
160	ba_baum	27.04.2022 08:23:31	Änderung	hk_help	[4520]	fid=4520; arbo_tag=69781

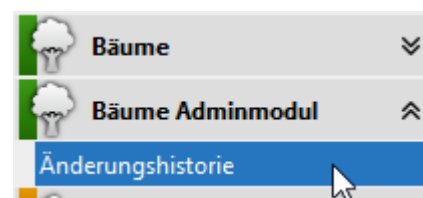
In der hier gezeigten Änderungshistorie handelt es sich um zwei protokollierte Einträge in Form von Änderungen bei dem Baum mit dem Plaktettencode (=arbo_tag) 69781, die der Benutzer mit der Kennung hk_help am 27.04.2022 vorgenommen hat.

Sie können die Abfrage auch einschränken und z.B. innerhalb eines bestimmten Datums suchen. Tragen Sie dafür Datum oder Zeitraum ein und klicken Sie danach auf die folgende Schaltfläche.

Datum von: 01.01.2022 Datum bis: 30.04.2022

Art: Neuanlage Änderung Löschung

Möchten Sie Löschungen von Bäumen nachvollziehen können, gehen sie in das Adminmodul Bäume direkt in die Maske Änderungshistorie.



Wählen Sie dort die Tabelle „ba_baum“ aus und suchen Sie nach der Art **Löschung** in einem (un)bestimmten Zeitraum.

Änderungshistorie

Drucken PDF erstellen

Suche Suche zurücksetzen

Tabelle: ba_baum

Datum von: Datum bis:

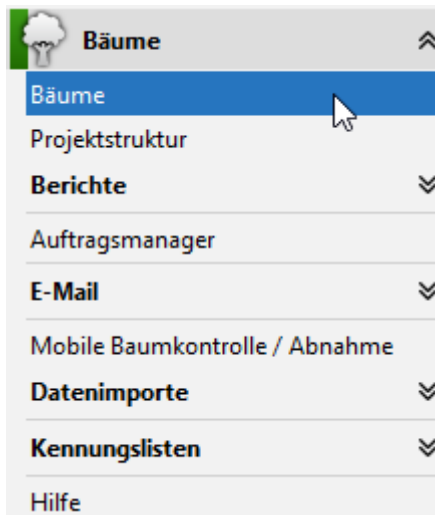
Datensatz-ID:

Art: Neuanlage Änderung Löschung


3 Bestandteile des Moduls

3.1 Maske Bäume

In der Modulleiste auf der linken Seite des Hauptfensters finden Sie den Menüpunkt **Bäume**. Mit Klick auf diesen Eintrag öffnet sich eine Liste. Wählen Sie hier die Datenmaske **Bäume**.



Die Maske öffnet sich im Suchmodus. Hier können Sie die erforderlichen Suchkriterien eingeben bzw. aus den Auswahlboxen auswählen. Die Suchkriterien in den einzelnen Suchfeldern können Sie dabei beliebig miteinander kombinieren.

Der Suchvorgang wird mit der Schaltfläche  oder der Enter-Taste ausgelöst. Das Ergebnis wird nach erfolgreicher Suche angezeigt.

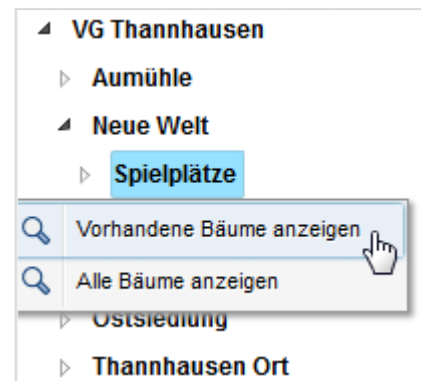
 A screenshot of the 'Bäume' data entry form. The form is divided into several sections:

- Grunddaten:** Stammdaten (Laufnummer: 2, Plakettencode: 069602, Gruppe: , Baumart: Betula pendula/Sand-Birke, Weiß-Birke, Status: vorhanden, Bezeichnung: 2), Kontrolldaten (Kontrolldatum: 26.10.2020, Gesamtbewertung: 2, Nächste Kontrolle: , Kontrollintervall: , Kontrolle von: Heidrun Kulterer).
- Projektstruktur:** Kontrollbereich: Adalbert Stifter Straße_Birkenallee, Ortstell: Aumühle, Kostenstelle: , Projekt: VG Thannhausen.
- Grunddaten (detailed):** Höhe [m]: 11,0, Stammumfang 1 [cm]: 88, Altersgruppe: Reifephase, Rindendicke [cm]: , Stammumfang 2 [cm]: , Lebenserwartung: hoch, Kronendurchmesser [m]: 5, Stammumfang 3 [cm]: , Kronensicherung: , Kronenansatz [m]: 3, Stammumfang 4 [cm]: , Kohlendioxidmenge [t]: 0,45.
- Standort:** Art der Baumscheibe: , Verdichtungsgrad: , Versiegelungsgrad: , Bodenart: , Baumschutz: .
- Maßnahmen:** Festzulegende Maßnahmen (Abgenommen: nein), Empfohlene Maßnahmen: 5 - Totholzentfernung, Priorität der Maßnahmen: mittlere Priorität, Maßnahmen nach Möglichkeit durchführen. Angeordnet von: Heidrun Kulterer, Angeordnet am: 06.03.2018, Durchgeführt von: , Durchgeführt am: , Abnahme von: , Abnahmedatum: , Bemerkungen: .
- Auftragsdaten Auftragsmanager:** Auftragsnummer: 2018-03_23, Ausführungsfirma: Baum Services.

3.1.1 Navigation in der Ebenenleiste

Über die Ebenenstruktur auf der linken Seite besteht die Möglichkeit, direkt eine Ebene (Projekt / Ortsteil / Kostenstelle / Kontrollbereich) anzusteuern und sich die dort enthaltenen vorhandenen Bäume (auch die der ggf. enthaltenen Unterebenen) anzeigen zu lassen.

Navigieren Sie dafür zur gewünschten Ebene und klicken Sie auf diese mit der rechten Maustaste. Es erscheint die



Schaltfläche **Vorhandene Bäume anzeigen**. Ein Klick darauf führt die Aktion aus: Die enthaltenen Datensätze werden Ihnen auf der rechten Seite angezeigt.

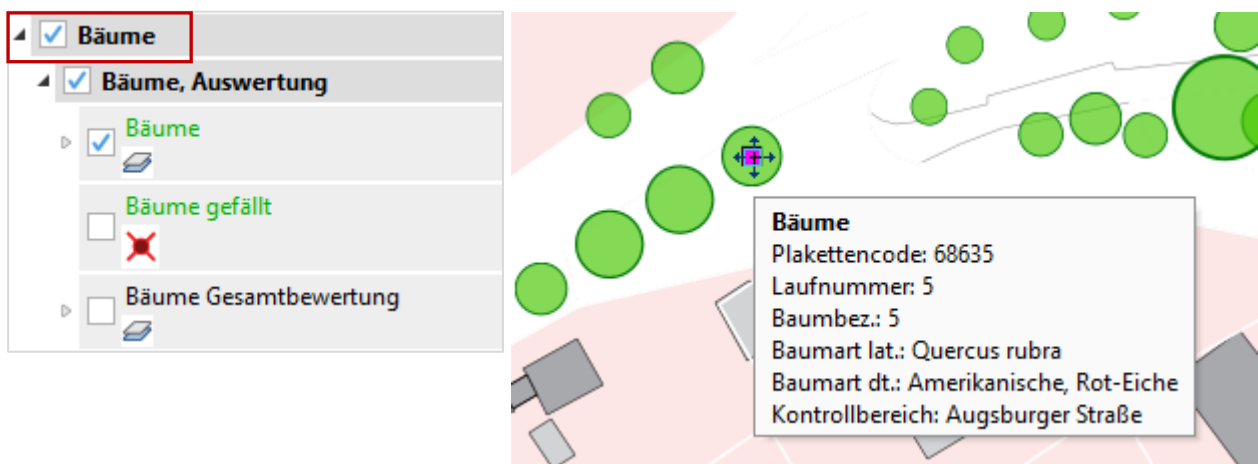
Mit Klick auf **Alle Bäume anzeigen** werden auch die Bäume mit dem Status *gefällt* bzw. *historisch* aufgerufen.

Die Ebene **Kontrollbereich** lässt sich mit einem Links-Klick ansteuern. Es werden dann auch nur die Bäume mit dem Status *vorhanden* angezeigt.

3.1.2 Verknüpfung mit der Karte

Eine weitere Möglichkeit sich Baumdaten anzeigen zu lassen besteht darin, dass Sie in der Karte auf ein Baum- oder Baumgruppensymbol doppelklicken. Die entsprechende Sachdatenmaske wird aufgerufen.

Damit die Grafik in der Karte sichtbar ist, müssen Sie die Ebenengruppe Bäume in der Ebenenleiste sichtbar schalten. Hierzu setzen Sie das Häkchen vor der Ebene **Bäume**.



Da die Informationen zu einem Baum sehr umfangreich sein können, werden diese in der Maske auf verschiedenen Reitern abgelegt.

The screenshot displays the 'Bäume' (Trees) module interface. The main window shows a data entry form for a tree record, titled 'Datensatz 1 von 1'. The form is organized into several sections:

- Grunddaten (Basic Data):** This section is highlighted with a red box and contains fields for 'Laufnummer' (5), 'Plakettencode' (68635), 'Gruppe' (checkbox), 'Baumart' (Quercus rubra/Amerikanische, Rot-Eiche), 'Status' (vorhanden), and 'Bezeichnung' (5).
- Kontrolldaten (Control Data):** Contains 'Kontrolldatum' (25.10.2016), 'Gesamtbewertung' (2), 'Nächste Kontrolle' (25.10.2019), 'Kontrollintervall' (12), and 'Kontrolle von' (Heidrun Kulterer).
- Projektstruktur (Project Structure):** Includes 'Kontrollbereich' (Augsburger Straße), 'Ortsteil' (Thannhausen Ort), 'Kostenstelle' (Straßen), and 'Projekt' (VG Thannhausen).
- Grunddaten (Basic Data):** This section contains detailed measurements and characteristics:
 - Höhe [m]: 14,0
 - Stammumfang 1 [cm]: 107
 - Altersgruppe: Reifephase
 - Rindendicke [cm]:
 - Stammumfang 2 [cm]:
 - Lebenserwartung: hoch
 - Kronendurchmesser [m]: 8
 - Stammumfang 3 [cm]:
 - Kronensicherung: checkbox
 - Kronenansatz [m]: 3
 - Stammumfang 4 [cm]:
 - Kohlendioxidmenge [t]: 0,87
- Standort (Location):** Includes 'Art der Baumscheibe', 'Verdichtungsgrad', 'Versiegelungsgrad', 'Bodenart', and 'Baumschutz'.

At the bottom of the interface, there are tabs for 'Maßnahmen' (Measures) and 'Sonstiges' (Miscellaneous). The 'Maßnahmen' tab is active, showing a search icon and a plus sign. Below the tabs, it indicates 'keine Datensätze in der Auswahl' (no records selected).

In den nächsten Kapiteln werden die wichtigsten Sachdaten der einzelnen Reiter beschrieben.

3.1.3 Basisdaten Baum

Die wichtigsten Daten zum Baum, wie beispielsweise Plakettencode, (Lauf-)Nummer, Baumart, Kontrollbereich und nächste Kontrolle, werden im oberen Teil der Sachdatenmaske angezeigt – egal in welcher Registerkarte Sie sich gerade befinden.

Datensatz 1 von 1

Detail-Projektion


Grunddaten | Schadbewertung | Zusatzdaten | Sonstiges

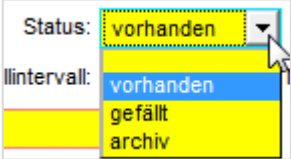
Stammdaten Laufnummer: <input type="text" value="5"/> Plakettencode: <input type="text" value="68635"/> Gruppe: <input type="checkbox"/> Baumart: <input type="text" value="Quercus rubra/Amerikanische, Rot-Eiche"/> Status: <input type="text" value="vorhanden"/> Bezeichnung: <input type="text" value="5"/>		Kontrolldaten Kontrolldatum: <input type="text" value="25.10.2018"/> Gesamtbewertung: <input type="text" value="2"/> Nächste Kontrolle: <input type="text" value="25.10.2019"/> Kontrollintervall: <input type="text" value="12"/> Kontrolle von: <input type="text" value="Heidrun Kulterer"/>	
Projektstruktur Kontrollbereich: <input type="text" value="Augsburger Straße"/> Ortsteil: <input type="text" value="Thannhausen Ort"/> Kostenstelle: <input type="text" value="Straßen"/> Projekt: <input type="text" value="VG Thannhausen"/>			
Grunddaten Höhe [m]: <input type="text" value="14,0"/> Stammumfang 1 [cm]: <input type="text" value="107"/> Altersgruppe: <input type="text" value="Reifephase"/> Rindendicke [cm]: <input type="text" value=""/> Stammumfang 2 [cm]: <input type="text" value=""/> Lebenserwartung: <input type="text" value="hoch"/> ⓘ Kronendurchmesser [m]: <input type="text" value="8"/> Stammumfang 3 [cm]: <input type="text" value=""/> Kronensicherung: <input type="checkbox"/> Kronenansatz [m]: <input type="text" value="3"/> Stammumfang 4 [cm]: <input type="text" value=""/> Kohlendioxidmenge [t]: <input type="text" value="0,87"/> ⓘ		Standort Art der Baumscheibe: <input type="text" value=""/> Verdichtungsgrad: <input type="text" value=""/> Versiegelungsgrad: <input type="text" value=""/> Bodenart: <input type="text" value=""/> Baumschutz: <input type="text" value=""/>	

Stammdaten

- Die **Laufnummer** kennzeichnet den optimalen (kürzesten) Laufweg innerhalb eines Kontrollbereichs.
- Der **Plakettencode** entspricht einer eindeutigen Nummer, mit der der Baum vor Ort gekennzeichnet wird.
- Dem Sachdatenfeld **Baumart** ist eine Kennungsliste hinterlegt. In dieser steht Ihnen eine Vielzahl von Baumarten zur Auswahl. Sollten dennoch Baumarten fehlen, können Sie diese Kennungsliste erweitern (siehe 8.4.1). Standardmäßig werden zuerst der botanische Name und anschließend der deutsche Name angezeigt. Wenn Sie die Reihenfolge ändern möchten, geben Sie uns bitte Bescheid. Wir kümmern uns dann um die Umstellung, da dies serverseitig eingerichtet werden muss.


- Der **Status** gibt an, ob ein Baum *vorhanden*, *gefällt* oder *archiviert* ist.

Der Eintrag **gefällt** wirkt sich auf die Darstellung eines  Baumes aus. Sollten Sie diesen Eintrag wählen, wird der Baum in der Karte mit dem nebenstehenden Symbol



angezeigt. Allen Daten von Bäumen mit Status *gefällt* bleiben im System erhalten.

Der Eintrag **archiv** wird dem Baum dann automatisch zugewiesen, wenn Sie bei der mobilen Baumkontrolle im iSiMOBILE bzw. der BaumkontrollApp einen Baum löschen. Beim Rückimport vom Außendienstgerät in die Datenbank wird ein solcher Datensatz nicht automatisch gelöscht. Steht der Status auf *archiv* wird das Feld rot hinterlegt.

Sie können aber nach dem Import, nach Bäumen mit Status *archiv* suchen und diese dann auch komplett löschen. Nutzen Sie dafür die Schaltfläche . Auf diese Weise werden alle Datensätze (und alle damit verknüpften Dateien (Fotos, Dokumente), Maßnahmen und Auftragseinträge) gelöscht.

Kontrolldaten

- Das Feld **Kontrolldatum** zeigt Ihnen das Datum der letzten Kontrolle an.
- Die **Gesamtbewertung** wird anhand der Schadbewertung automatisch befüllt. Sie können den Eintrag aber auch verändern.
- Im Datumsfeld **nächste Kontrolle** steht das errechnete Datum der nächsten anstehenden Kontrolle. Es gilt: Datum der nächsten Kontrolle = Kontrolldatum + Kontrollintervall
- Im Feld **Kontrollintervall** kann ein Intervall in Monaten eingetragen werden, sofern ein Baum in einem bestimmten Abstand erneut kontrolliert werden soll. Standardmäßig ist kein Kontrollintervall eingetragen.
- Das Feld **Kontrolle von** wird automatisch mit dem Namen des angemeldeten Benutzers befüllt, sobald von diesem eine neue Kontrolle angelegt wird.

Projektstruktur

- Dem Attribut **Kontrollbereich** ist eine Drop-Down-Menü hinterlegt, aus dem Sie den Kontrollbereich wählen können dem der Baum zugewiesen sein soll. Durch die

Zuweisung zu einem Kontrollbereich können mehrere Bäume, die innerhalb einer Grünfläche oder anderen örtlichen Gegebenheiten zusammen stehen, zu einer Einheit zusammengefasst werden. **Hinweis:** Das Feld **Kontrollbereich** ist ein Pflichtfeld. Beim Anlegen eines neuen Datensatzes muss es befüllt werden. Weitere Informationen zur Ebene **Kontrollbereich** und zur Ebenenstruktur finden Sie im Kapitel 4.1.

- Die Felder Kostenstelle, Ortsteil und Projekt werden nach der Auswahl des Kontrollbereichs automatisch gefüllt, wenn Sie dem Kontrollbereich entsprechende Attribute zugewiesen haben. (siehe Kapitel 4.1.3)

3.1.4 Reiter Baumgruppen

Über eine Checkbox können Sie **Baumgruppen** definieren. Legen Sie dazu einen Datensatz an und setzen das Häkchen bei ‚Gruppe‘. Anstatt der Registerkarte **Stammdaten** erscheint nun die Registerkarte **Baumgruppe**, in der baumgruppenspezifische Daten hinterlegt werden können.

The screenshot shows the 'Bäume' application window. The left sidebar lists 'Gemeinde Gessertshausen', 'Stadt Krumbach', and 'VG Thannhausen'. The main area displays 'Datensatz 2 von 3' with a toolbar and a 'Detail-Projektion' button. The 'Baumgruppe' tab is active, showing a 'Gruppe' checkbox that is checked. Below this, the 'Baumgruppe' section contains the following fields:

- Biotyp: Heckenstreifen
- Durchschnittliche Höhe: 2,0 m
- Kronenüberdeckungsindex: [empty]
- Fläche: 490,0 m²

The 'Projektstruktur' section shows: Kontrollbereich: Badeveiler, Ortsteil: Thannhausen Ort, Kostenstelle: Öffentliche Bäder, Projekt: VG Thannhausen. The 'Kontrolldaten' section shows: Kontrolldatum: 26.10.2020, Gesamtbewertung: 2, Nächste Kontrolle: 26.04.2022, Kontrollintervall: 18, Kontrolle von: Heidrun Küllerer.

At the bottom, the 'Arten Baumgruppe' table is visible:

Baumart	Anteil in %	Bemerkung	Anzahl
Corylus avellana/Haselnuß, Wald-Hasel			4
Crataegus sp./Weißdorn			2



Für Baumgruppen gilt:

- Beim Erfassen der Gruppe in der Karte können Sie entweder ein Polygon oder einen Punkt (Einzelbaum, um den die zugehörigen Bäume gruppiert sind), verwenden.
- Im unteren Bereich der Sachdatenmaske in der Detailmaske **Arten Baumgruppe** können Angaben zu Baumart und Anzahl innerhalb der Baumgruppe eingetragen werden.

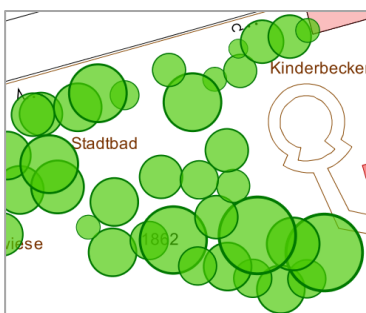
Hinweis: Sie können bei der Baumartenverteilung in einer Baumgruppe entweder einen Anteil in % angeben oder die Anzahl der einzelnen Arten hinterlegen. Je nachdem für welches Vorgehen Sie sich entscheiden, dieses gilt dann immer bei allen Datensätzen. Sollte nicht die gewünschte Variante bei Ihnen aktiv sein, wenden Sie sich bitte an die Hotline. Diese kann über die Modulparameter die entsprechenden Einstellungen vornehmen.

3.1.5 Reiter Grunddaten

Die Grunddaten geben u.a. Auskunft über die aktuellen Maße und das Alter des Baumes sowie über die geschätzte Lebenserwartung.

Grunddaten						
Höhe [m]:	23,0	Stammumfang 1 [cm]:	232	Altersgruppe:	Reifephase	
Rindendicke [cm]:		Stammumfang 2 [cm]:		Lebenserwartung:	hoch	
Kronendurchmesser [m]:	13	Stammumfang 3 [cm]:		Kronensicherung:	<input type="checkbox"/>	
Kronenansatz [m]:	5	Stammumfang 4 [cm]:		Kohlendioxidmenge [t]:	7,14	

Bei dem Attribut **Kronendurchmesser** ist zu beachten, dass der Eintrag hier für die Größe des Symbols in der Karte relevant ist. Geben Sie in diesem Feld 10 m ein, wird das Symbol entsprechend in der Karte einen Durchmesser von 10 m haben.



Unterschiedliche Größe der Baumsymbole aufgrund unterschiedlicher Kronendurchmesser

Bei den **Altersgruppen** wird in der Regel zwischen folgenden unterschieden:

- Jungbaum
- Reifephase
- Alterungsphase
- Altbaum

Hinter der geschätzten **Lebenserwartung** verbergen sich folgende Zeiträume:

Bewertung	Beschreibung Lebenserwartung
Hohe Lebenserwartung	über 15 Jahre
Mittlere Lebenserwartung	6 – 15 Jahre
Geringe Lebenserwartung	0 – 5 Jahre
Nicht definiert	keine Angaben

Die **Kohlendioxidmenge (t)** wird automatisch berechnet, wenn die entsprechenden Parameter befüllt sind:

- Baumart der Gruppen Laubbaum und Nadelbaum (Kennungsliste Baumarten)
- Holzdichte (Kennungsliste Baumarten)
- Baumhöhe
- Kronendurchmesser
- Stammumfang

The screenshot shows a window titled 'Baumarten' with a toolbar and a form. The form contains the following fields:

- Bezeichnung botanisch: Fraxinus excelsior
- Bezeichnung deutsch: Gemeine Esche, Gewöhnliche Esche
- Gruppierung: Laubbaum
- Holzdichte [t/m³]: 0,5596
- Aktiv:

Grunddaten

Höhe [m]: 17,0	Stammumfang 1 [cm]: 106	Altersgruppe: Reifephase
Rindendicke [cm]:	Stammumfang 2 [cm]: 106	Lebenserwartung: hoch
Kronendurchmesser [m]: 14	Stammumfang 3 [cm]: 101	Kronensicherung: <input type="checkbox"/>
Kronenansatz [m]: 0	Stammumfang 4 [cm]:	Kohlendioxidmenge [t]: 2,82

Es handelt sich um einen berechneten Näherungswert. Der berechnete Wert kann mit Ungenauigkeiten behaftet sein. Zur Verifizierung können Sie sich an ein Sachverständigenbüro wenden. Die RIWA GmbH kann bei der Vermittlung behilflich sein.

Hinweis: Die Berechnungsmethode wurde im Rahmen einer Machbarkeitsstudie in Zusammenarbeit der Österreichischen Bundesforste (ÖBf AG) und dem Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft (BFW, <https://www.bfw.gv.at/>) entwickelt. Für die Nutzung dieser Funktion sind entsprechende Berechtigungen vorausgesetzt.

Die Informationen zum **Standort** definiert die Bodenbeschaffenheit des Baumes. Sie können Daten erfassen, die über die Art der Baumscheibe, Verdichtungsgrad, Versiegelungsgrad, Bodenart, Baumschutz und Kronensicherung Auskunft geben.

Standort	
Art der Baumscheibe:	Boden
Verdichtungsgrad:	mittel
Versiegelungsgrad:	25%
Bodenart:	Lehmboden
Baumschutz:	kein

3.1.6 Reiter Schadbewertung

Die **Schadbewertung** (auch *Baumkontrolle* oder *Baumschau*) ist eine Sichtkontrolle von Bäumen im Sinne der Verkehrssicherungspflicht. Dabei werden Bäume durch systematische Inaugenscheinnahme (ohne technische Hilfsmittel) auf verkehrsgefährdende **Schäden an Holzkörper und Krone** regelmäßig untersucht.

Holzkörperschäden					Schaderreger	Schadbereich Krone	
Astungen/ Wunden	Rinden- schäden	Offene Fäulen	Risse/ Einwellungen	Wachstums- defizite		Belaubung:	<input type="checkbox"/>
Krone	2	0	0	0		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kronenansatz	0	0	0	0		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stamm	2	2	0	0		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stammfuß	0	2	0	0		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Auswertung					
Totholzanteil:	0	Schädigungsgrad:	2	Vitalität:	2
Zwieselbildung:	0	Standsicherheit:	0		

Wo sich **Schäden in der Krone** genau befinden, kann durch die Kontrollhäkchen eingegrenzt werden. Hierzu setzen Sie im Editiermodus ein oder mehrere Häkchen bei Belaubung, Feinäste, Grobäste oder Starkäste.

Die **Schäden am Holzkörper** können von Ihnen für Krone, Kronenansatz, Stamm und Stammfuß jeweils separat bewertet werden. Schadkategorien sind Astungen/Wunden, Rindenschäden, offene Fäule Risse/Einwellungen und Wachstumsdefizite.

Ebenso können Sie hier Schaderreger zuweisen. Das Drop-Down-Menü bei den Schaderreger wird über eine Kennungsliste befüllt, die Sie Ihrem Bedarf entsprechend individuell anpassen können.

Um die Bewertung von Schäden verständlicher zu machen, verwendet die Firma RIWA GmbH ein Schulnotensystem mit den Noten 2-5. Mehr dazu finden Sie unter den **Info**-Schaltflächen. Nach einem Klick auf diese, öffnet sich jeweils ein Informationsblatt, in dem das hinterlegte Bewertungssystem näher erläutert wird.

Auswertung

Die Felder **Gesamtbewertung** und **Schädigungsgrad** der Maske **Bäume** werden automatisch berechnet.

The screenshot shows the 'Bäume' software interface with the following data:

- Stammdaten:** Laufnummer: 5, Plakettencode: 68635, Baumart: Quercus rubra/Amerikanische, Rot-Eiche, Status: vorhanden, Bezeichnung: 5.
- Kontrolldaten:** Kontrolldatum: 25.10.2018, **Gesamtbewertung: 2**, Nächste Kontrolle: 25.10.2019, Kontrolle von: Heidrun Küllerer.
- Projektstruktur:** Kontrollbereich: Augsburgs Straße, Ortsteil: Thannhausen Ort, Kostenstelle: Straßen, Projekt: VG Thannhausen.
- Holzkörperschäden:**

	Astungen/Wunden	Rindenschäden	Offene Fäulen	Risse/Einwullungen	Wachstumsdefizite	Schadereger	Schadbereich Krone
Krone	2	0	0	0	0		Belaubung: <input type="checkbox"/>
Kronensatz	0	0	0	0	0		Feinäste: <input type="checkbox"/>
Stamm	2	2	0	0	0		Grobäste: <input type="checkbox"/>
Stammfuß	0	2	0	0	0		Starkäste: <input type="checkbox"/>
- Auswertung:** Totholzanteil: 0, **Schädigungsgrad: 2**, Vitalität: 2, Zwieselausbildung: 0, Standsicherheit: 0.

Die **Gesamtbewertung** eines Baumes ergibt sich aus mindestens einer Feldbefüllung der Rubriken **Holzkörperschäden** und **Auswertung**. Dabei wird immer die schlechteste Bewertung aus einem der Schulnotenfelder in das Feld **Gesamtbewertung** eingetragen.

Der **Schädigungsgrad** wird automatisch berechnet aus mindestens einer Schulnote der Rubrik **Holzkörperschäden**. Dabei wird immer die schlechteste Bewertung aus einem der Schulnotenfelder in das Feld *Schädigungsgrad* eingetragen.

Sie können den automatisch berechneten Wert für die Gesamtbewertung und den Schädigungsgrad aber jederzeit manuell abändern.

3.1.7 Reiter Zusatzdaten

Hier können Sie Bemerkungen eintragen, sowie **Benutzerdefinierte Felder**.

Sollten die im Modul zur Verfügung stehenden Felder nicht alle Kriterien abdecken, die Sie für die Baumkontrolle/Baumverwaltung benötigen, können Sie zusätzliche, individuelle Felder anlegen. Wie das funktioniert lesen Sie in Kapitel 2.6.

Hier ein Beispiel:

Benutzerdefinierte Zusatzdaten	
Erhaltungswürdigkeit	<input type="text"/>
Verkehrssicherheit	<input type="text"/>
Biberschaden	<input type="text"/>
Kennzahl	<input type="text"/>

Hinweis: Falls Sie bei der mobilen Kontrolle Benutzerdefinierte Felder nutzen wollen, legen Sie diese **vor dem Export und im Modul** an.

3.1.8 Reiter Sonstiges

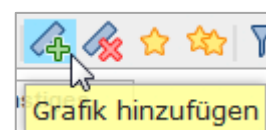
Im Reiter Sonstiges haben Sie die Möglichkeiten zusätzliche Informationen zu **Schäden im Wurzelbereich** einzutragen sowie **Standortinformationen** zu erfassen.

Schäden Wurzel			
Wurzelanläufe:	<input type="text" value="normal"/>	Zwischenräume:	<input type="text" value="ohne Beanstandung"/>
Pilzart:	<input type="text"/>	Bodenwölbung:	<input type="checkbox"/>

Weitere Standortinformationen			
Genauigkeit:	<input type="text" value="kartiert"/>	Koordinaten, Höhe:	<input type="text" value="608271,10 ; 5349382,73"/>
Lagebez.:	<input type="text" value="Badeweiher Ufer"/>		
Erfasst von:	<input type="text" value="Georg Schneider"/>	Erfassungsdatum:	<input type="text" value="01.03.2010"/>
		Pflanzdatum:	<input type="text" value="10.10.1995"/>

Den Feldern Wurzelanläufe, Zwischenräume und Genauigkeit sind Kennungslisten hinterlegt, die Sie nicht verändern können.

Die **Koordinaten** werden automatisch angezeigt, sobald Sie einen Baum auf dem Mobilgerät per GPS oder per Digitalisierung erfasst haben, oder einem Datensatz eine Grafik im Modul hinzugefügt haben.



Unabhängig von der Zuordnung zu einem Kontrollbereich können Sie hier auch andere **Lagebezeichnungen** hinterlegen, um die Lage eines Baumes genauer zu beschreiben.

Beispiel: „Gegenüber dem Eingang zum Friedhof“

Im Feld **Genauigkeit** können Sie aus einem Drop-Down-Menü die Erfassungsart wählen: GPS, kartiert, photogrammetrische Auswertung oder tachymetrisch.

Die Felder **Erfasst von** und **Erfassungsdatum** werden beim Anlegen eines neuen Datensatzes bzw. beim Kopiervorgang automatisch befüllt. Dabei werden das tagesaktuelle Datum und der derzeit angemeldete GIS-Nutzer eingetragen. Sofern bekannt können Sie an dieser Stelle auch das **Pflanzdatum** eintragen.

3.1.9 Detailmaske Maßnahmen

In der Detailmaske Maßnahmen werden alle Maßnahmen zum Baum angelegt. Wie Sie Maßnahmen im Modul Bäume verwalten lesen Sie in Kapitel 4.3.

3.1.10 Detailmaske Fotos

Zu jedem Baum können Fotos hinterlegt werden. Im Modul integriert ist dafür auch eine eigene Funktion (siehe Kapitel 2.10). Diese ist vor allem dann sehr komfortabel, wenn Sie mehrere Bilder von verschiedenen Bäumen integrieren möchten. Für die einzelne Zuweisung von Fotos eignet sich dagegen die direkte Verlinkung vom entsprechenden Datensatz aus. Diese Methode wird in Kapitel 4.5 beschrieben.

3.1.11 Detailmaske Dateien

Zu jedem Baum können Sie neben Fotos auch Dokumente hinterlegen, beispielsweise Gutachten, Ausschreibungen oder Rechnungen. Alle relevanten Schriftstücke zu einem Baum bzw. einer Baumgruppe können Sie in der Datenbank hinterlegen. Wie, das lesen Sie in Kapitel 4.5.

3.1.12 Detailmaske Kontrolle historisch

Hier werden alle historischen Kontrollen eines Datensatzes gespeichert: Sobald Sie eine neue Kontrolle anlegen, werden die Daten der aktuellen/letzten Kontrolle in diese Detailmaske kopiert. So erhalten Sie eine lückenlose Historie über Ihre durchgeführten Kontrollen.

3.1.13 Detailmaske Arten Baumgruppen

Diese Detailmaske wird nur angezeigt

- wenn parallel im oberen Teil der Maske Bäume einer Baumgruppe angezeigt wird
- oder wenn der Suchmodus aktiv ist.

Wie Sie die Arten einer Baumgruppe erfassen lesen Sie in Kapitel 4.2.3.

3.2 Maske Projektstruktur

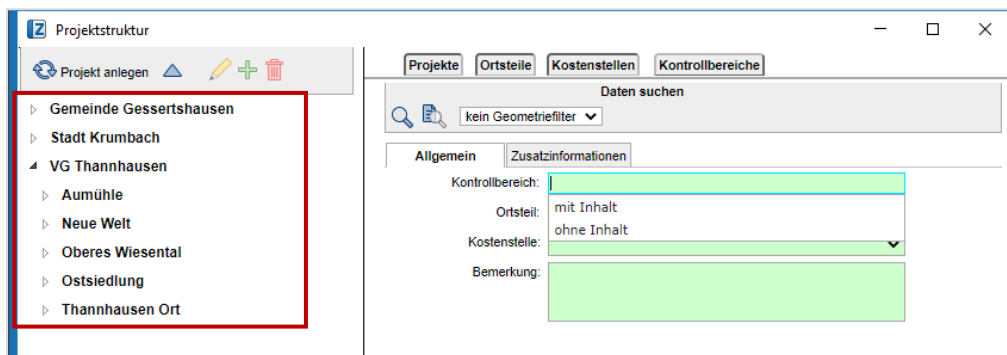


In der Modulleiste auf der linken Seite des Hauptfensters finden Sie im Untermenü **Bäume** den Eintrag **Projektstruktur**. Über diese Datenmaske legen Sie – ähnlich einem Windows-Explorer – die Über- und untergeordneten Bereiche Ihres Baumkatasters an.

Diese Einteilung wird Ihnen dann in der Maske **Bäume** angezeigt und ermöglicht Ihnen unter anderem eine einfache Navigation durch Ihre Projekte und Kontrollbereiche.

Eine genaue Anleitung zur Strukturierung Ihrer Bäume finden Sie in Kapitel 4.1.

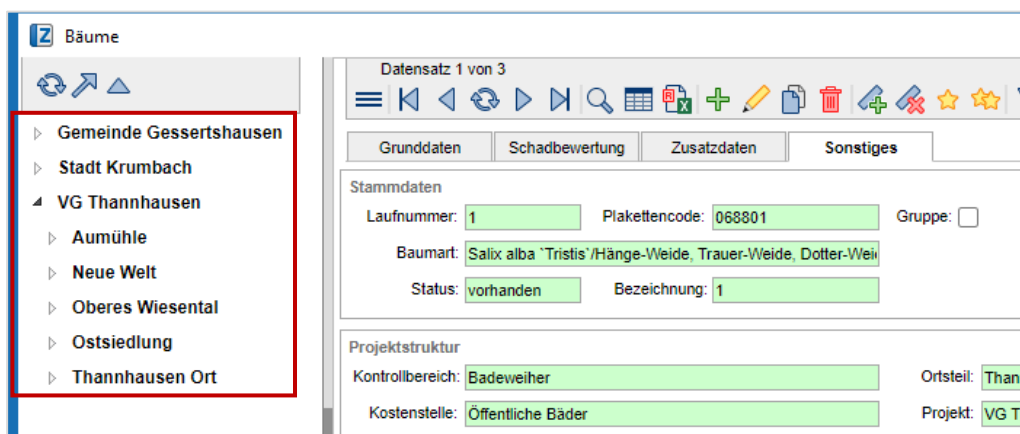
Die Datenmaske ist in zwei Bereiche unterteilt:



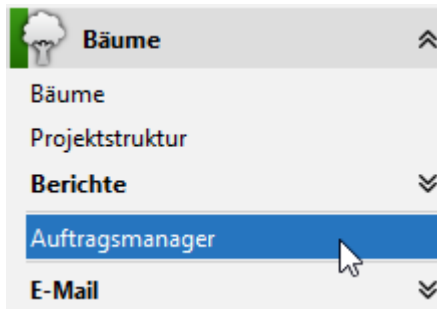
Im linken Fensterbereich können Projekte, Ortsteile, Kostenstellen und Kontrollbereiche angelegt und bearbeitet werden. Im rechten Fensterbereich geben Sie die Bezeichnung und weitere Informationen ein.

Die hier angelegte Projektstruktur sehen Sie dann 1:1 auf der linken Seite in der Maske

Bäume.



3.3 Maske Auftragsmanager



In der Modulleiste auf der linken Seite des Hauptfensters finden Sie im Untermenü **Bäume** den Eintrag

Auftragsmanager.

In dieser Maske können Sie Maßnahmenpakete zu Aufträgen zusammenstellen, Ausschreibungsunterlagen erstellen, Aufträge vergeben und die Fertigstellung der

Arbeiten dokumentieren. Ebenso werden an dieser Stelle die geplanten Kosten dokumentiert.

Eine genaue Anleitung für die Erfassung und Bearbeitung von Aufträgen finden Sie in Kapitel 5.

Ortsteil	Kontrollbereich	Maßnahme	Priorität	Durchgeführt von	Durchgeführt am	Bemerkung	Plakettencode	Laufnummer	Höhe / m	Stammumf / cm
Aumühle	Adalbert Stifter Straße_Birkenallee	6 - Kronenpflege	mittlere Priorität, Maßna...				069630	30	17,0	157
Aumühle	Adalbert Stifter Straße_Birkenallee	8 - Stamm-und Stockaustriebe entfernen	mittlere Priorität, Maßna...				069620	20	13,0	116
Aumühle	Von-Eichendorff-Straße	1113 - Zugversuche	höchste Priorität, vorran...			Lichtraumprofil ganze Strasse	069601	14	13,0	88

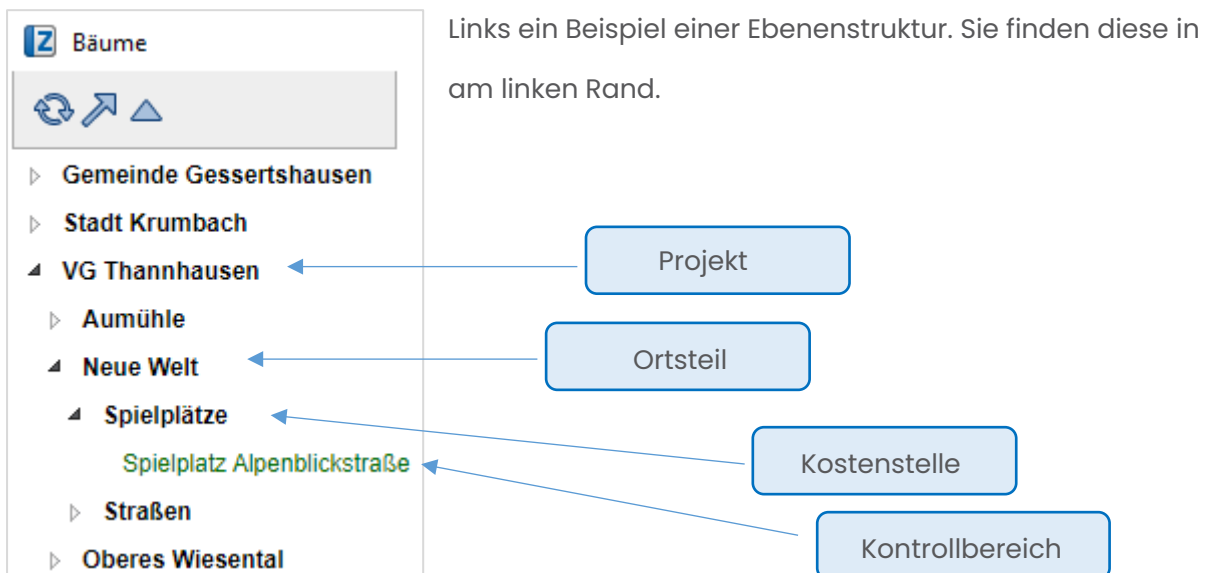
4 Arbeitsabläufe

4.1 Anlegen eines Baumprojekts – Ebenenstruktur

4.1.1 Welche Ebenen gibt es?

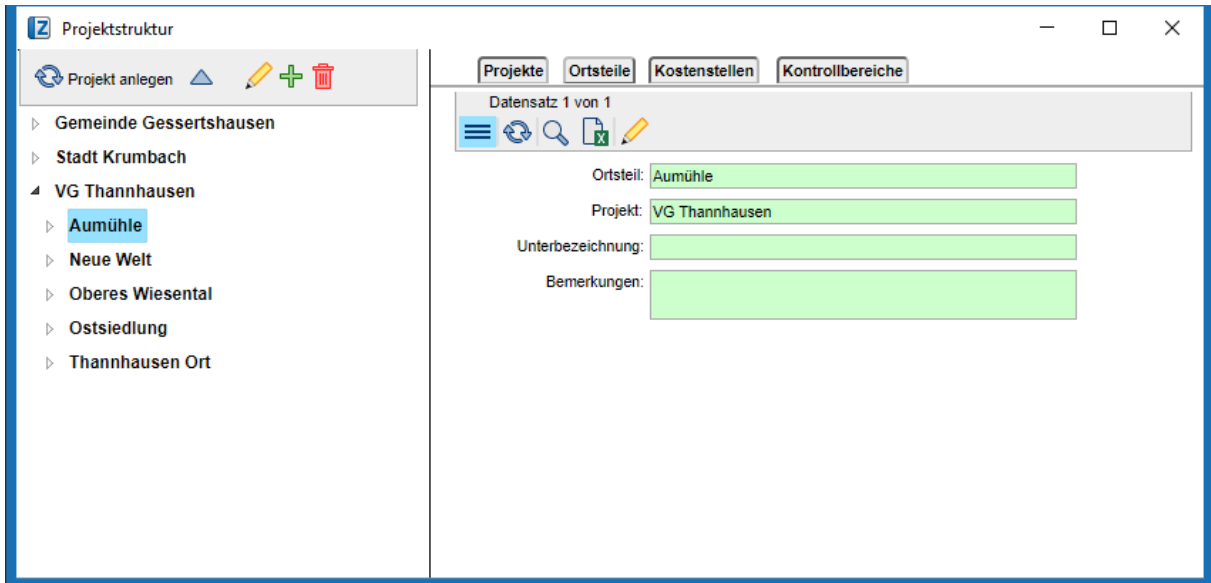
Grundlage für ein übersichtliches Baumkataster ist die Festlegung einer Verwaltungsstruktur, die im Folgenden als Ebenenstruktur bezeichnet wird.

Mit Hilfe der Ebenenstruktur können Sie in der Maske **Bäume** bequem zu einem Kontrollbereich navigieren und sich alle dazugehörenden Bäume anzeigen lassen.

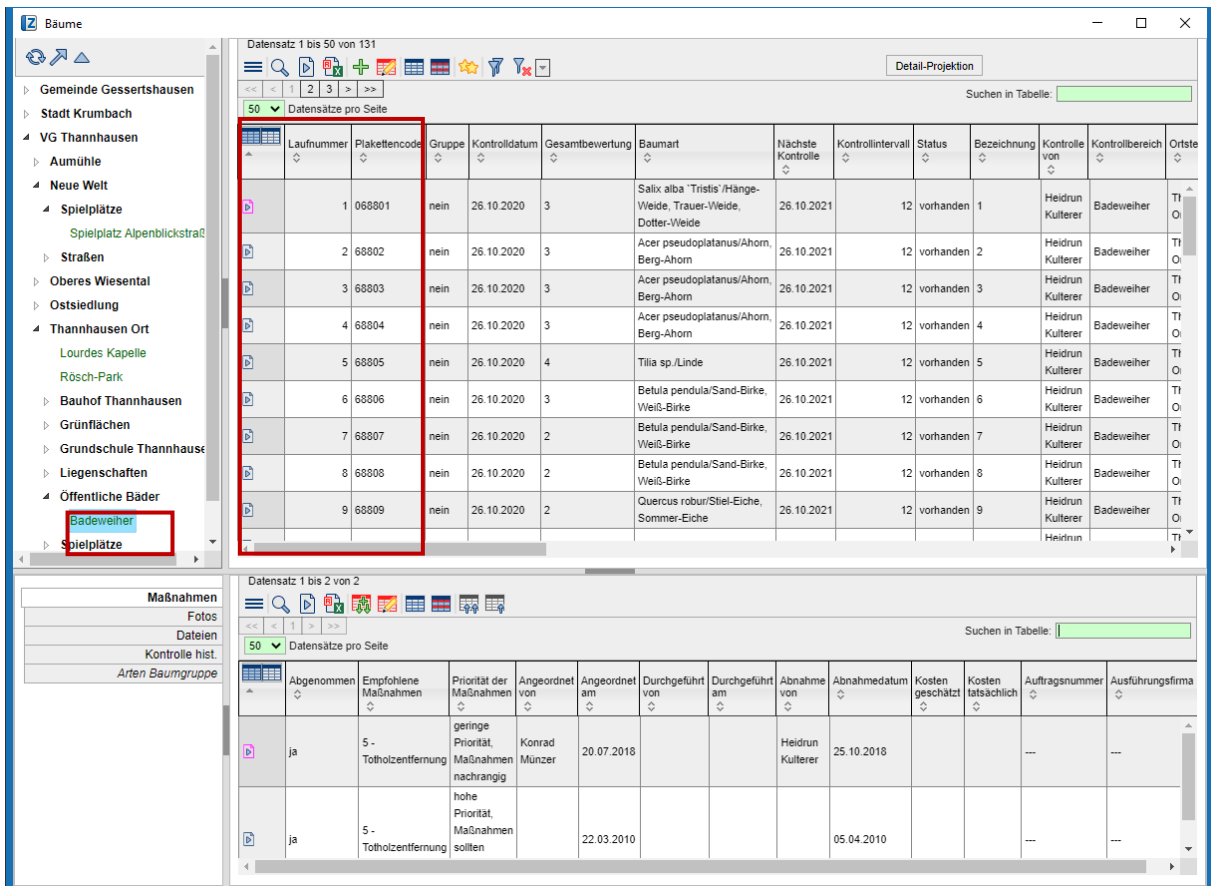


Ihre individuelle Projektstruktur können Sie in der gleichnamigen Maske definieren. Siehe Kapitel 4.1.2ff.

Die Maske **Projektstruktur** ist zweigeteilt. Links wird Ihnen die Ebenenstruktur wie im Windows-Explorer angezeigt. Rechts sind die einzelnen Ebenen in Registern aufgereiht. Hier erfolgen auch die Eingabe der Bezeichnungen und Details sowie die Suche.

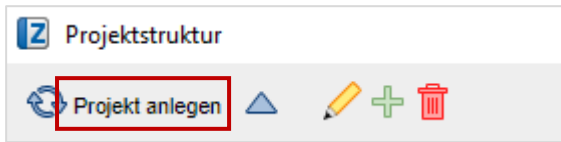


Im folgenden Beispiel wurde im Projekt **VG Thannhausen** der Kontrollbereich **Badeweier** in der Kostenstelle **Öffentliche Bäder** im Ortsteil **Thannhausen Ort** angeklickt. Daraufhin werden die 131 Datensätze (Bäume und Baumgruppen) dieses Kontrollbereichs angezeigt.



4.1.2 Projekt anlegen

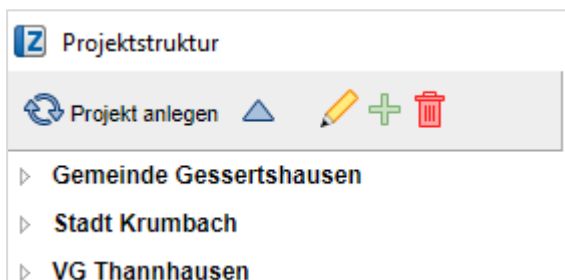
1. Öffnen Sie die Maske **Projektstruktur**.
2. Klicken Sie auf **Projekt anlegen**.



3. Tragen Sie nun die Projektbezeichnung (gelbes Pflichtfeld) und bei Bedarf noch weitere Informationen ein.

4. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit Klick auf die Schaltfläche  oder der Enter-Taste.

→ Das Projekt wird Ihnen in der Ebenenstruktur links angezeigt.



4.1.3 Ortsteil, Kostenstelle, Kontrollbereich anlegen

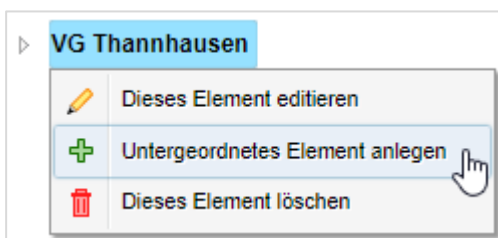
Nach dem Projekt folgen nun die untergeordneten Ebenen Ortsteile, Kostenstellen und Kontrollbereiche.

Hinweis: Kostenstellen sind vor allem für Nutzer relevant, die ihre Bäume und Maßnahmen für verschiedene Stellen verwalten und den Aufwand entsprechend abrechnen müssen.

Einem **Kontrollbereich** werden über die Sachdatenmaske oder gleich bei der mobilen Ersterfassung Bäume zugewiesen, die innerhalb einer Grünfläche oder einer anderen örtlichen Gegebenheit wachsen.

Straßen stellen zum Beispiel einen sinnvollen Kontrollbereich dar.

1. Öffnen Sie die Maske **Projektstruktur**.
2. Klicken Sie mit einem Rechtsklick auf das Projekt in der Ebenen-Struktur.
3. Klicken Sie auf **Untergeordnetes Element anlegen**.



5. Tragen Sie die Bezeichnung des Ortsteils und bei Bedarf noch weitere Informationen ein.

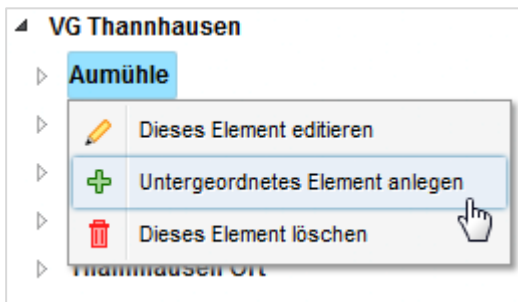
6. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit Klick auf die Schaltfläche  oder der Enter-Taste.

7. Legen Sie auf diese Weise die einzelnen Ortsteile an.

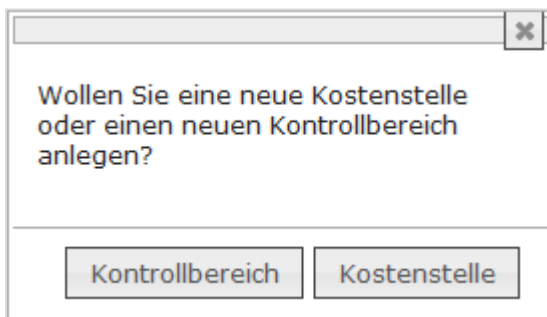


Anschließend können Sie die einzelnen Kostenstellen bzw. Kontrollbereiche anlegen:

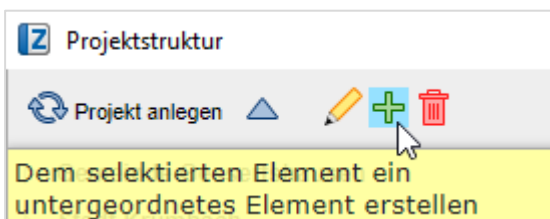
1. Über einen Rechtsklick auf die übergeordnete Ebene können Sie die entsprechende Funktion aufrufen.



2. Entscheiden Sie dann, welches Element Sie anlegen möchten.



Hinweis: Sie können auch die entsprechende Schaltfläche nutzen. Hier bei bezieht sich das untergeordnete Element immer auf die selektierte Ebene.



- Je nachdem wird Ihnen rechts das entsprechende Register im Bearbeitungsmodus angezeigt. Tragen Sie dort die relevanten Daten ein und klicken Sie auf speichern.

Hinweis: Die Definition von Kostenstellen ist optional. Wenn Sie diese Zwischenebene nicht benötigen, lassen Sie sie einfach weg und legen gleich den Kontrollbereich an.

Hier ein Beispiel wie die Ebenenstruktur in der Maske **Bäume** dargestellt wird:

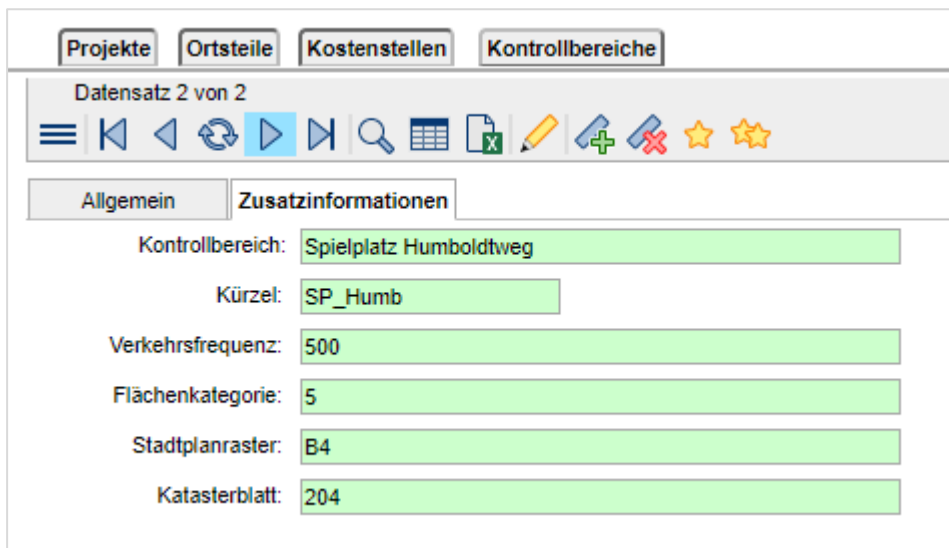
Mit Kostenstelle:



Ohne Kostenstelle:



Hinweis: Für Kontrollbereiche können noch weitere Details angelegt werden. Wechseln Sie dafür vom Reiter **Allgemein** in das Reiter **Zusatzinformationen**.



4.1.4 Kontrollbereich in der Karte erfassen

Der Kontrollbereich kann in der Karte eingezeichnet werden.

1. Öffnen Sie die Maske **Projektstruktur**.
2. Navigieren Sie zu dem Kontrollbereich, den Sie in der Karte erfassen möchten.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche .

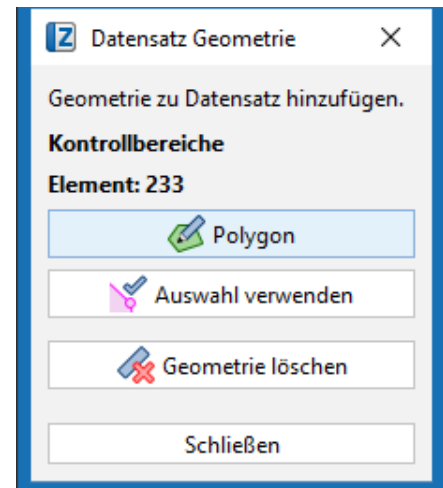
→ Die Ansicht wechselt in die Karte.

2. Wählen Sie den Geometrie-Typ **Polygon** aus.

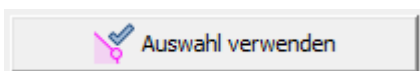
3. Zeichnen Sie den Kontrollbereich in die Karte ein.

Dabei entspricht jeder Klick in der Karte einem

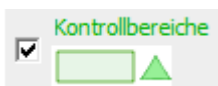
Zwischenpunkt. Mit einem Doppelklick schließen Sie das Polygon.




Hinweis: Wenn Sie vorhandene Flächen (z.B. mehrere Flurstücke) als Polygon verwenden möchten, so selektieren Sie diese vor dem Ausführen der Funktion in der Karte. Anschließend nutzen Sie die Funktion **Auswahl verwenden**.



→ Der Kontrollbereich wird in der Karte grün und halbtransparent dargestellt.

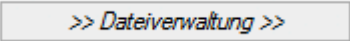


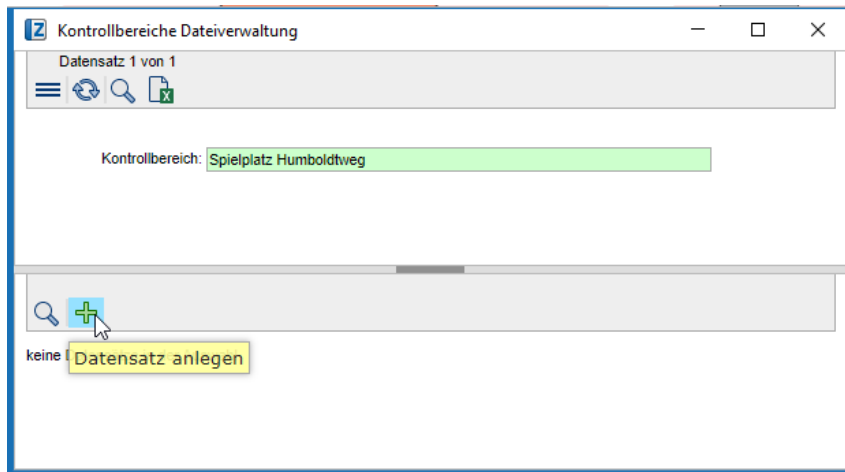
→ Über die Schaltfläche  können Sie sich den Kontrollbereich in der Karte anzeigen lassen.



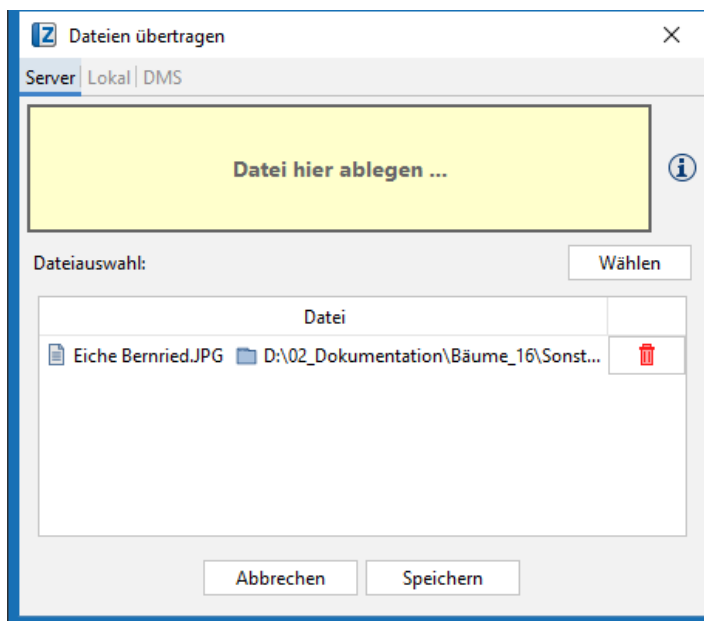
4.1.5 Dateien zuweisen

In den Ebenen **Projekte** und **Kontrollbereiche** haben Sie die Möglichkeit, Dateien anzuhängen. Dies können beispielsweise gescannte Pläne, Schriftverkehr oder Fotos sein. Es kann sich um eine oder mehrere Dateien handeln.

1. Öffnen Sie die Maske **Projektstruktur**.
2. Navigieren Sie zu dem Kontrollbereich oder dem Projekt, dem Sie eine Datei hinzufügen möchten.
3. Klicken Sie im Reiter Allgemein auf die Schaltfläche  .
4. Klicken Sie im unteren Maskenteil auf die entsprechende Schaltfläche.



5. Ziehen Sie den oder die gewünschten Dateien per drag&drop in das gelb hinterlegte Feld.



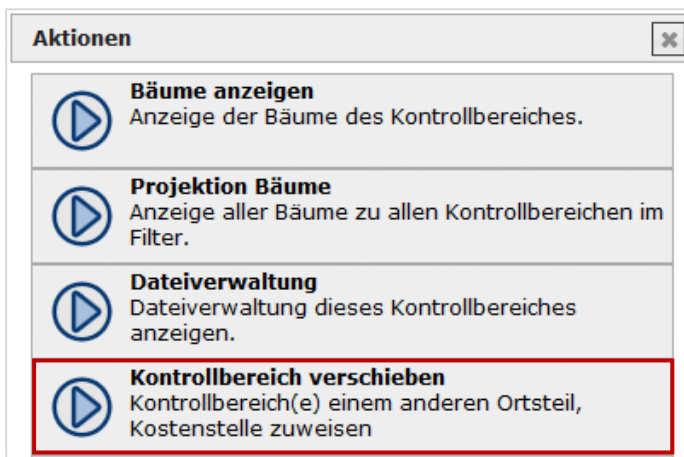
6. Schließen Sie die Dateizuweisung mit Klick auf die Schaltfläche **Speichern** ab.

→ Die Datei/en wurde auf den Server geladen und steht/stehen ab sofort an dieser Stelle zur Verfügung.

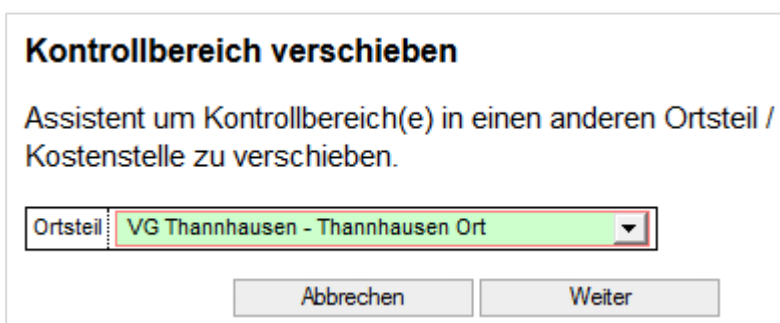
4.1.6 Kontrollbereiche nachträglich verschieben

Möchten Sie einen oder mehrere Kontrollbereiche nachträglich verschieben, so steht Ihnen dafür eine eigene Aktion zur Verfügung.

1. Öffnen Sie die Maske **Projektstruktur**.
2. Suchen Sie den Kontrollbereich / die Kontrollbereiche, den / die Sie verschieben möchten.
3. Öffnen Sie dann die Aktionenliste und klicken Sie auf den entsprechenden Eintrag.



4. Wählen Sie den Ortsteil aus, in den der Kontrollbereich verschoben werden soll.



5. Klicken Sie auf **Weiter**.
6. Wählen Sie die passende Kostenstelle aus.

Kontrollbereich verschieben

Assistent um Kontrollbereich(e) in einen anderen Ortsteil / Kostenstelle zu verschieben.

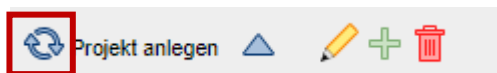
Kostenstelle:	<input type="text" value="Grünflächen"/>
	<input type="checkbox"/> Bauhof Thannhausen
	<input checked="" type="checkbox"/> Grünflächen
	<input type="checkbox"/> Grundschule Thannhausen
	<input type="checkbox"/> Liegenschaften

Hinweis: Wenn Sie mehrere Kontrollbereiche verschieben möchten, die Sie vorher gefiltert haben, so setzen Sie an dieser Stelle den Haken. Es werden dann alle Kontrollbereiche im Filter verschoben und nicht nur der aktuell angezeigte.

Kostenstelle:	<input type="text" value="Grünflächen"/>
	<input checked="" type="checkbox"/> Auf gesamten Filter anwenden. (2 Datensätze)



7. Klicken Sie auf **Weiter**.

→ Der/die Kontrollbereich/e werden Ihren Einstellungen entsprechend verschoben. Die Anzeige im Ebenenbaum links müssen Sie danach noch aktualisieren.




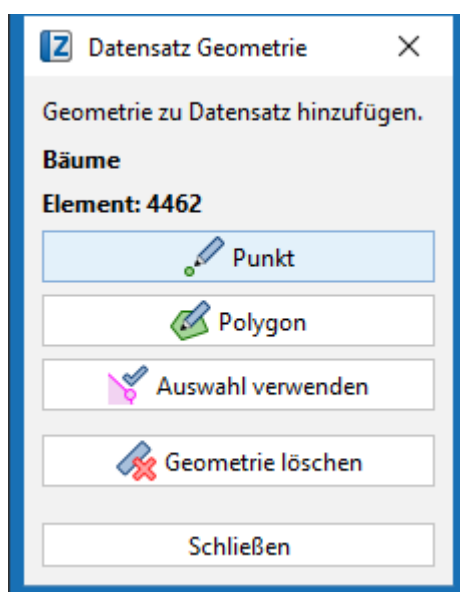
4.2 Bäume erfassen

4.2.1 Einzelbäume erfassen

1. Öffnen Sie die Maske **Bäume**.
2. Klicken Sie auf die folgende Schaltfläche: 
3. Tragen Sie alle relevanten Informationen ein.
4. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit Klick auf die folgende Schaltfläche: 

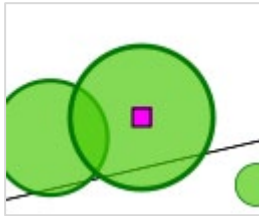
4.2.2 Einzelbaum in der Karte erfassen

1. Öffnen Sie die Maske **Bäume**.
2. Navigieren Sie zu dem Datensatz, den Sie in der Karte einzeichnen möchten.
3. Klicken Sie auf die folgende Schaltfläche: 
4. Wählen Sie den Eintrag **Punkt**.




5. Setzen Sie an der gewünschten Stelle einen Punkt in die Karte.

→ Der Baum wird entsprechend seiner Art und dem Kronendurchmesser in der Karte angezeigt.




Hinweis: Mit der Aktion **Serienverortung** können Sie Bäume, die als Sachdaten erfasst wurden, ganz einfach nacheinander –Klick für Klick – in der Karte eintragen. Wenn Sie also bereits mehrere Bäume in der Maske Bäume erfasst haben, nutzen Sie diese Aktion. Wie das funktioniert lesen Sie in Kapitel 2.7.3.


4.2.3 Baumgruppen erfassen

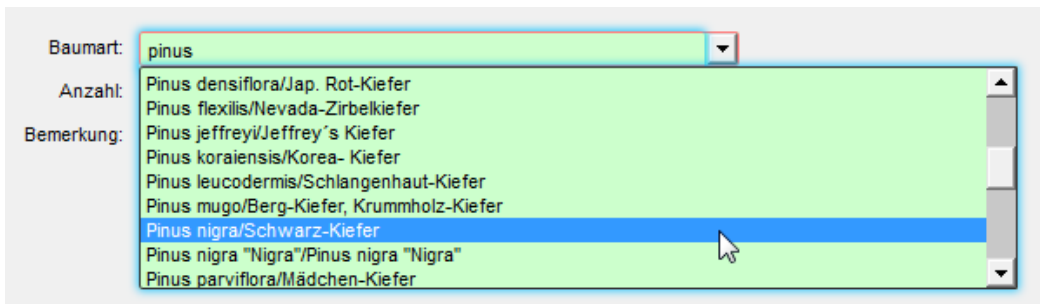
1. Öffnen Sie die Maske Bäume.
2. Klicken Sie auf die folgende Schaltfläche: 
3. Aktivieren Sie die Checkbox **Gruppe**.


Grunddaten	Baumgruppe	Schadbewertung	Zusatzdaten	Sonstige
Stammdaten				
Laufnummer:	<input type="text"/>	Plakettencode:	<input type="text"/>	Gruppe: <input checked="" type="checkbox"/>
Baumart:	<input type="text"/>			
Status:	<input type="text" value="vorhanden"/>	Bezeichnung:	<input type="text"/>	


4. Tragen Sie alle relevanten Informationen ein.
5. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit Klick auf die folgende Schaltfläche: 


4.2.4 Arten einer Baumgruppe anlegen

1. Öffnen Sie die Maske **Bäume**.
2. Navigieren Sie zu dem Baumgruppen-Datensatz, bei dem Sie die enthaltenen Arten anlegen möchten.
3. Wechseln Sie in die Detailmaske **Arten Baumgruppe**.
4. Legen Sie über die entsprechende Schaltfläche einen neuen Datensatz an. 
5. Wählen Sie die entsprechende Baumart aus.




6. Tragen Sie bei Bedarf noch Anzahl und Bemerkung ein.
7. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit Klick auf die Schaltfläche  oder der Enter-Taste.
8. Tragen Sie auf diese Weise alle enthaltenen Baumarten ein.

Hinweis: In der Detailmaske **Arten Baumgruppe** ist ein spezieller Excel-Export für Baumgruppen enthalten. Sie öffnen diesen über die Schaltfläche .

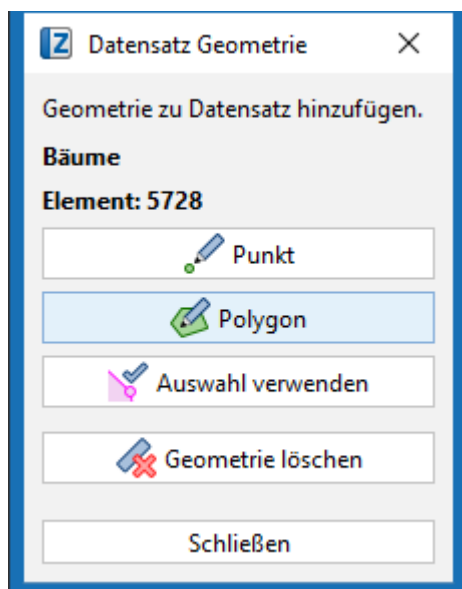


Baumgruppen
Liste mit Baumgruppen und zugehöriger
Projektstruktur

4.2.5 Baumgruppe in der Karte erfassen

1. Öffnen Sie die Maske **Bäume**.
2. Navigieren Sie zu dem Baumgruppen-Datensatz, den Sie in der Karte einzeichnen möchten.
3. Klicken Sie auf die folgende Schaltfläche: 

4. Wählen Sie den Eintrag **Polygon**.



5. Zeichnen Sie an der gewünschten Stelle eine Fläche in die Karte. Jeder Klick setzt einen Eckpunkt. Mit einem Doppelklick schließen Sie das Polygon.

→ Die Baumgruppe wird in der Karte angezeigt.




4.3 Verwalten des Baumkatasters – Ausgewählte Funktionen

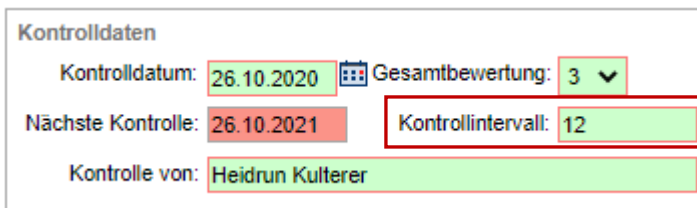
In diesem Kapitel geht es um zwei Funktionen, die Sie immer wieder benötigen werden. Hier wird Ihnen erklärt, wie Sie wiederkehrende Kontrollen definieren können und wie Sie sich Bäume zu einer bestimmten Ebene, sprich, Projekt, Ortsteil oder Kostenstelle, anzeigen lassen können.

4.3.1 Kontrollintervalle für wiederkehrende Kontrollen anlegen

Sie haben die Möglichkeit, individuell für einen Baum (oder für mehrere auf einmal) ein Kontrollintervall zu vergeben.

Ein Kontrollintervall legt fest, in welchem Abstand eine erneute Kontrolle, ausgehend vom letzten Kontrolldatum, erfolgen soll. Das **Intervall** wird **in Monaten** definiert.

1. Öffnen Sie die Maske **Bäume**.
2. Aktivieren Sie den Bearbeitungsmodus. 
3. Tragen Sie die Anzahl der Monate ein, z.B. 12.



The screenshot shows a form titled 'Kontrolldaten' with the following fields:

Kontrolldatum:	26.10.2020	Gesamtbewertung:	3
Nächste Kontrolle:	26.10.2021	Kontrollintervall:	12
Kontrolle von:	Heidrun Kulterer		

4. Speichern Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste oder der Schaltfläche  ab.

Die Vergabe eines Kontrollintervalls kann im Modul erfolgen oder auf dem mobilen Gerät in iSiMOBILE.

Hinweis: Das Kontrollintervall wird im iSiMOBILE über das Datenfeld UDF_N_6 verwaltet.

Im Datumsfeld **nächste Kontrolle** wird dann das Datum der nächsten anstehenden Kontrolle errechnet. Es gilt: Datum der nächsten Kontrolle = Kontrolldatum + Kontrollintervall

Farblicher Hinweis auf durchzuführende Kontrolle in der Sachdatenmaske

Liegt das Datum der nächsten Kontrolle zeitlich vor dem aktuellen Datum (in der Vergangenheit), so wird das Feld der nächsten Kontrolle rot eingefärbt, um darauf hinzuweisen, dass die nächste Kontrolle überfällig ist.

Rot bedeutet **überfällig**.

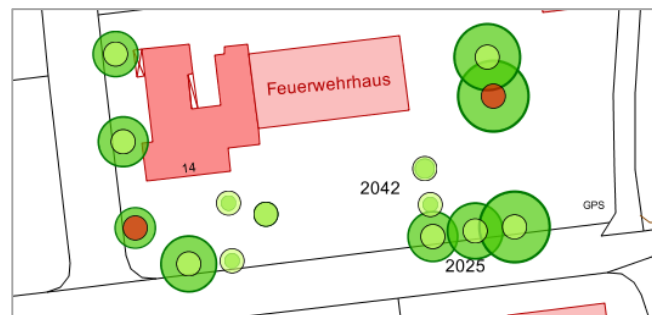
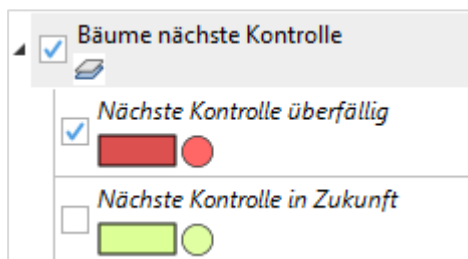
Nächste Kontrolle: 13.06.2017

Standard-Grün bedeutet **fällig**.

Nächste Kontrolle: 06.03.2019

Farblicher Hinweis auf durchzuführende Kontrolle in der Karte

In der Ebene ‚Bäume nächste Kontrolle‘ werden Bäume mit überfälligem Kontrolldatum rot, Bäume mit fälligem Kontrolldatum gelbgrün dargestellt.



Da es sich bei dem Feld **nächste Kontrolle** um ein Datumsfeld handelt, haben Sie eine Vielzahl von Möglichkeiten, nach anstehenden Kontrollen innerhalb eines bestimmten Zeitraums zu suchen.

Hierfür einige Suchbeispiele:

Nach Tag: ‚24.04.2021‘


Nach Jahr: ‚2021‘

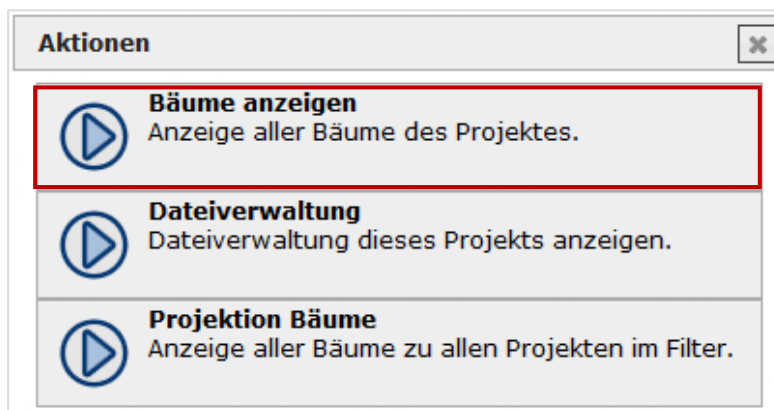
Nach Monat: ‚03.2021‘

Nach Zeitraum: ‚1.1.2021–31.03.2021‘

4.3.2 Anzeigen von Bäumen für eine Ebene

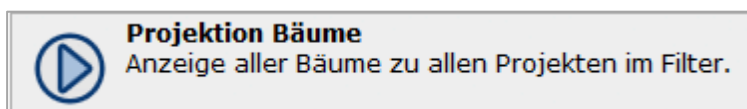
Sie wollen wissen, wie viele bzw. welche Bäume sich in einer Ebene befinden? Die Antwort findet sich in der Maske **Projektstruktur**.

1. Öffnen Sie die Maske **Projektstruktur**.
2. Navigieren Sie zu dem entsprechendem Projekt, dem entsprechenden Ortsteil, der entsprechenden Kostenstelle oder dem entsprechenden Kontrollbereich.
3. Öffnen Sie die Aktionenliste über die entsprechende Schaltfläche. 
4. Wählen Sie den Eintrag **Bäume anzeigen**.




→ Es werden Ihnen in der Maske **Bäume** alle relevanten Datensätze (Bäume/Baumgruppen) angezeigt.

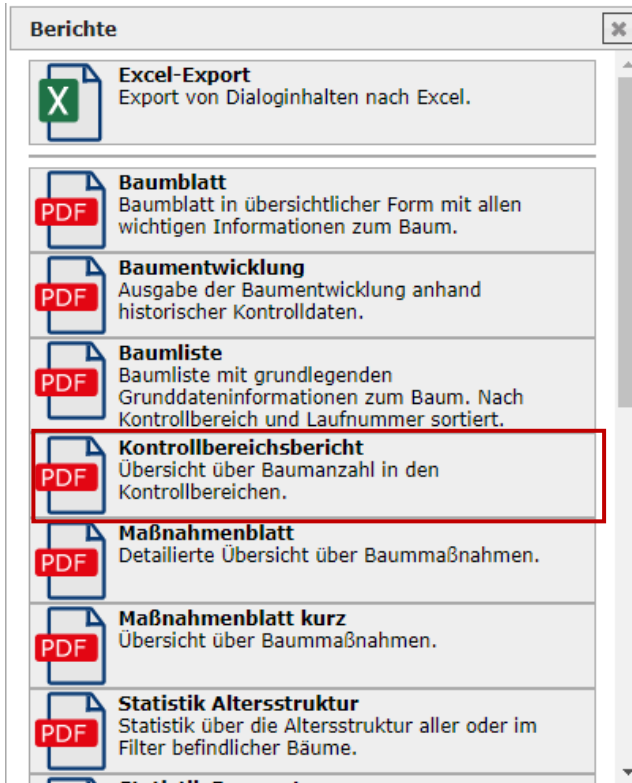
Hinweis: Möchten Sie die Abfrage z.B. für mehrere Ortsteile durchführen, so wählen Sie die Aktion **Projektion Bäume**.



Es werden dann immer alle im Filter befindlichen Ortsteile berücksichtigt und alle Datensätze in der Maske **Bäume** angezeigt.

Genauso gehen Sie bei mehreren Projekten, Kostenstellen oder Kontrollbereichen vor.

Hinweis: Über die Schaltfläche **Excelexport und Berichte**  in der Maske **Bäume** (siehe auch Kapitel 7) können Sie sich eine Reihe von Berichten erstellen lassen. Interessant ist hier u.a. der **Kontrollbereichsbericht**, der Ihnen eine übersichtliche Aufstellung Ihres Baumbestands liefert.



Bäume - Kontrollbereichsbericht

Kontrollbereich	Anzahl Bäume	Anzahl Baumgruppen	Baumgruppen Fläche in m ²	Kontrollbereich Fläche in m ²
Alpenblick Projekt: VG Thannhausen Ortsteil: Neue Welt Kostenst.: Straßen	70	0	0,0	0,0
Augsburger Straße Projekt: VG Thannhausen Ortsteil: Thannhausen Ort Kostenst.: Straßen	26	0	0,0	0,0
Badeweiher Projekt: VG Thannhausen Ortsteil: Thannhausen Ort Kostenst.: Öffentliche Bäder	130	1(6)	480,0	0,0
Gesamt:	226	1(6)	480,0	0,0
Summe Einzelbäume + Bäume in Baumgruppen:		232		


4.4 Maßnahmen verwalten

Fäule, Totholz, Schiefstellung des Stammes, mangelnde Verankerung im Boden und ähnliche Schäden können verkehrsgefährdend sein und müssen durch entsprechende Maßnahmen behoben werden bzw. durch eine eingehende Untersuchung näher geprüft werden.

Hinweis: Die Durchführung einer eingehenden Untersuchung dokumentieren Sie am besten dadurch, dass Sie diese auch in Form einer Maßnahme festlegen.

4.4.1 Maßnahme anlegen

Die vom Baumkontrolleur empfohlenen Maßnahmen werden in der Detailmaske **Maßnahmen** verwaltet. Zu einem Baum können mehrere Maßnahmen angeordnet werden.

1. Öffnen Sie die Maske **Bäume**.
2. Navigieren Sie zu dem Datensatz, bei dem Sie eine Maßnahme anlegen möchten.
3. Wechseln Sie in die Detailmaske **Maßnahmen**.
4. Legen Sie über die entsprechende Schaltfläche einen neuen Datensatz an. 
5. Tragen Sie die relevanten Informationen ein, bzw. wählen Sie diese aus den Auswahllisten aus.

Hinweis: Beachten Sie, dass Sie zwischen 2 Registern hin- und her wechseln können.

6. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit Klick auf die Schaltfläche  oder der Enter-Taste.

4.4.2 Maßnahme einem Auftrag zuweisen

Sie können aus der Detailmaske Maßnahmen heraus eine oder mehrere Maßnahmen einem Auftrag zuweisen. Dabei können Sie einen vorhandenen Auftrag verwenden, oder einen neuen Auftrag anlegen.

Die entsprechenden Aktionen werden in Kapitel 5.2.2 beschrieben.

4.4.3 Maßnahme abnehmen

1. Öffnen Sie die Maske **Bäume**.
2. Wechseln Sie in die Detailmaske **Maßnahmen**.
3. Navigieren Sie zu der Maßnahme, die Sie abnehmen möchten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abnehmen**.

→ Im Feld **Abgenommen** wird ja eingetragen.

→ Im Feld **Abnahmedatum** wird das tagesaktuelle Datum eingetragen.

→ Im Feld **Abnahme von** wird der Name des aktuellen Benutzers eingetragen.

→ Die Schaltfläche **Abnehmen** wird umgestellt auf **Abnehmen rückg..**


Hinweis: Durch einen Klick auf die Schaltfläche **Abnehmen rückg.** kann der Vorgang rückgängig gemacht werden. Über diese Aktion ändert sich der Wert im Feld **Abgenommen** auf ‚nein‘ und das Feld **Abnahmedatum** wird geleert.

Hinweis: Das Attribut **Abgenommen ja/nein** ist wichtig, um nach offenen Maßnahmen suchen zu können oder sich in Berichten nur offene Maßnahmen anzeigen zu lassen. Dieses Feld sollten Sie daher gewissenhaft führen. Wenn Sie den Auftragsmanager für die Maßnahmenverwaltung nutzen, so wird dieses Feld automatisch dem jeweiligen Bearbeitungsstatus angepasst. Weitere Informationen zum Auftragsmanager lesen Sie in Kapitel 5.

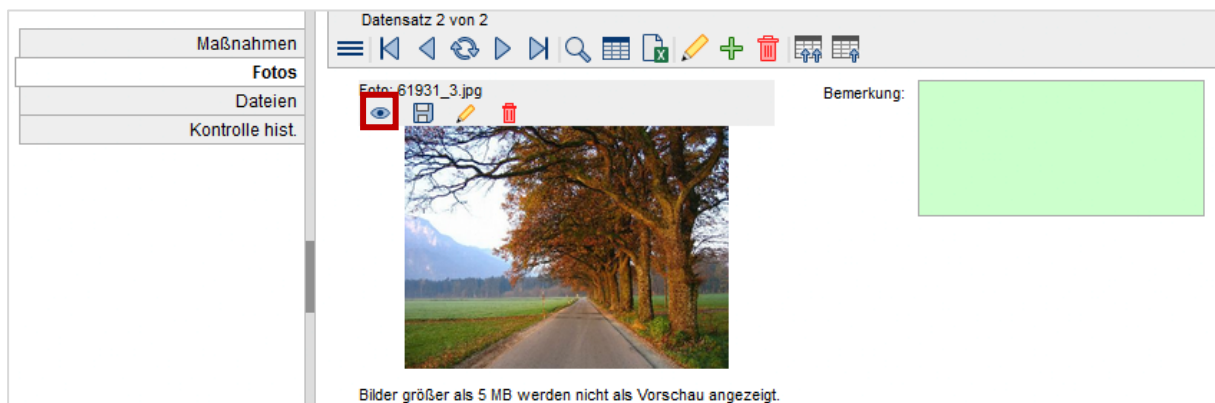
Hinweis: Auftragsnummer und die ausführende Firma werden angezeigt, sobald die Maßnahme mit einem Auftrag verknüpft wurde. Siehe Kapitel 5.2.

Maßnahmen	Sonstiges		
Festzulegende Maßnahmen			
Empfohlene Maßnahmen:	5 - 5-Totholzentfernung gemäß 3.1.5 ZTV Baumpflege		
Priorität der Maßnahmen:	mittlere Priorität, Maßnahmen nach Möglichkeit durchführen		
Angeordnet von:	Heidrun Kulterer	Angeordnet am:	06.03.2018
Durchgeführt von:		Durchgeführt am:	
Abnahme von:		Abnahmedatum:	
Bemerkungen:			
Auftragsdaten Auftragsmanager			
Auftragsnummer: 2018-03_23		Ausführungsfirma: Baum Services	

4.5 Fotos und Dateien anlegen

1. Öffnen Sie die Maske **Bäume**.
2. Navigieren Sie zu dem Datensatz, bei dem Sie ein Foto bzw. eine Datei anlegen möchten.
3. Wechseln Sie in die Detailmaske **Fotos** bzw. in die Detailmaske **Dateien**.
4. Legen Sie über die entsprechende Schaltfläche einen neuen Datensatz an. 
5. Ziehen Sie den oder die gewünschten Datensätze per drag&drop in das gelb hinterlegte Feld.
6. Schließen Sie die Zuweisung mit Klick auf die Schaltfläche **Speichern** ab.

→ Fotos werden in einer Vorschau angezeigt – vorausgesetzt, das Foto liegt im Format JPG vor. Dateien können über die entsprechenden Schaltflächen angezeigt werden.



5 Auftragsmanager

Mit dem Auftragsmanager können Sie Ihre Maßnahmen zu Aufträgen zusammenstellen, Ausschreibungen durchführen und Ihre Aufträge verwalten und pflegen.

Im oberen Teil der Maske werden allgemeine Daten zum Auftrag gespeichert:

- Auftragsnummer
- Ausführende Firma
- Auftragssumme
- Sachbearbeiter
- Auftragsstatus (in Aufstellung, in Bearbeitung, abgeschlossen)

The screenshot shows the 'Auftragsmanager' application window. The top section contains form fields for order details:



- Auftragsnummer: TH_B_2021-06-13
- Status: in Bearbeitung
- Auftragsname: Adalbert-Stifter_2021
- Ausführungsfirma: Baumpflege Maurer
- Vergeben am: 29.06.2021
- Auftragssumme: 1.500,00 €
- Auszuführen bis: (empty)
- Sachbearbeiter: Marika Stemmer
- Abgeschlossen am: (empty)
- Bemerkung: (empty text area)

The bottom section is titled 'Maßnahmen' and contains a table with 3 entries. The table has the following columns: Ortsteil, Kontrollbereich, Maßnahme, Priorität, Durchgeführt von, Durchgeführt am, Bemerkung, Plakettencode, Laufnummer, Höhe / m, and Stammumf / cm.

Ortsteil	Kontrollbereich	Maßnahme	Priorität	Durchgeführt von	Durchgeführt am	Bemerkung	Plakettencode	Laufnummer	Höhe / m	Stammumf / cm
Aumühle	Adalbert Stifter Straße_Birkenallee	6 - Kronenpflege	mittlere Priorität, Maßna...				069630	30	17,0	157
Aumühle	Adalbert Stifter Straße_Birkenallee	8 - Stamm-und Stockastriebe entfernen	mittlere Priorität, Maßna...				069620	20	13,0	116
Aumühle	Von-Eichendorff-Straße	1113 - Zugversuche	höchste Priorität, vorran...			Lichtraumprofil ganze Strasse	069601	14	13,0	88

Im unteren Teil der Maske, im Register **Maßnahmen**, werden die Maßnahmen je Auftrag zusammengestellt und verwaltet. Im Register **Dateien** können Sie außerdem Dateien wie Ausschreibungsunterlagen, Angebotsbestätigungen oder Prüfberichte hinterlegen.

5.1 Auftrag anlegen


1. Öffnen Sie die Maske **Auftragsmanager**.
 2. Legen Sie über die entsprechende Schaltfläche einen neuen Datensatz an. .
 3. Vergeben Sie eine eindeutige Auftragsnummer (Pflichtfeld) und tragen Sie weitere relevante Informationen ein. (Doppelte Auftragsnummern werden vom System nicht unterbunden).
 4. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit der Enter-Taste oder Klick auf die Schaltfläche .
- Der Status wird automatisch als **in Aufstellung** angezeigt.

5.2 Maßnahmen einem Auftrag zuweisen

Sie haben zwei Möglichkeiten Maßnahmen und Aufträge zu verknüpfen. Von der Maske **Auftragsmanager** aus und in der Maske **Bäume**.

5.2.1 Maßnahmen in der Maske Auftragsmanager zuweisen

Nachdem Sie einen Auftrag angelegt haben, können Maßnahmen ausgewählt werden, die über diesen Auftrag abgewickelt werden sollen.

1. Öffnen Sie die Maske **Auftragsmanager**.
2. Navigieren Sie zu dem Auftrag, dem Sie Maßnahmen hinzufügen müssen.
3. Wechseln Sie in die Detailmaske **Maßnahmen**.
4. Betätigen Sie die Schaltfläche **Maßnahmen hinzufügen**. 
5. Wählen Sie nun eine von drei Möglichkeiten, um Maßnahmen hinzufügen. Es ist Ihnen überlassen, auf welche Weise Sie Ihre Maßnahmen zusammenstellen möchten.

Maßnahmen zu Auftrag hinzufügen...	
Bitte wählen Sie die Art und Weise wie Sie Maßnahmen hinzufügen wollen.	
Assistent	Maßnahmen über einen Suchassistenten wählen.
Filter Maske Bäume	Maßnahmen aus dem Filter der Maske Bäume - Detailmaske Maßnahmen übernehmen.
Grafikauswahl verwenden	Maßnahmen von in der Karte selektierten Bäumen übernehmen.
<hr/>	
Abbruch	Zurück zur Maßnahmenliste

Die weitere Vorgehensweise – unabhängig von den Varianten – lesen Sie ab Seite 105. Hier folgen nun die Beschreibung der 3 Varianten.

Variante 1 – Assistent

Sie nutzen den Assistenten, über den Sie bestimmte Suchkriterien aneinanderreihen können.

- Wählen Sie zuerst ein Projekt aus. Es werden Ihnen nur noch die dort enthaltenen untergeordneten Ebenen angezeigt.
- Sie können einen oder alle Ortsteile und Kontrollbereiche auswählen oder mit gedrückter Strg-Taste auch mehrere Einträge wählen.

Maßnahmen zu Auftrag hinzufügen...

<< Abbrechen
Zurück zur Maßnahmenliste

Maßnahmen suchen >>
Ortsteil wählen und weitere Kriterien eingeben.

Projekt:	VG Thannhausen
Ortsteil und Kostenstelle:	Alle Ortsteile - Kostenstellen Aumühle - ohne Kostenstelle Neue Welt - Spielplätze Neue Welt - Straßen Oberes Wiesental - ohne Kostenstelle Ostsiedlung - ohne Kostenstelle
Kontrollbereich:	Alle Kontrollbereiche Adalbert Stifter Straße_Birkenallee - Aumühle Leonharts-Kapelle - Aumühle Von-Eichendorff-Straße - Aumühle

- Klicken Sie auf **Maßnahmen suchen**.
- Bei Bedarf können Sie über weitere Kriterien ihre Suche eingrenzen.

Maßnahmen zu Auftrag hinzufügen...

<< Abbrechen
Zurück zur Maßnahmenliste

Maßnahmen suchen >>
Maßnahmen anhand der Kriterien heraussuchen.

Baumart:	
Höhe:	m
Stammumfang:	cm
Maßnahmenart:	*totholz*
Maßnahmenpriorität:	

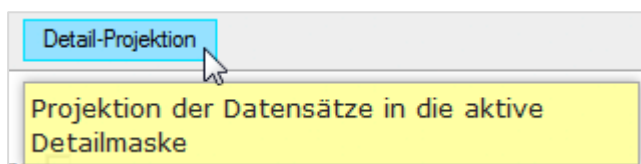
Für die Suche nach Baumart und Maßnahme können Sie einen * als Platzhalter verwenden.

- Klicken Sie auf **Maßnahmen suchen**.
- Es werden Ihnen die passenden Maßnahmen angezeigt.

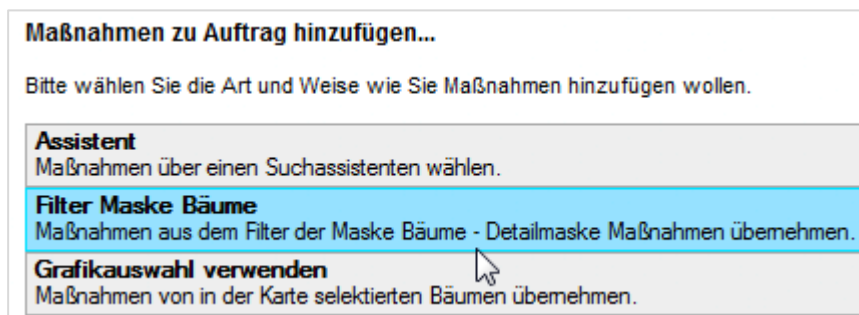
Variante 2 – Filter Maske Bäume

Sie können die Maßnahmen auswählen, die Sie vorher in der Maske **Bäume** zusammengestellt haben.

- Suchen Sie in der Maske **Bäume** diejenigen Datensätze, deren Maßnahmen Sie dem aktuellen Auftrag zuweisen möchten.
- Klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Detail-Projektion**, um alle Maßnahmen für die Bäume im Filter in der entsprechenden Detailmaske anzuzeigen.



- Im Auftragsmanager klicken Sie dann auf **Filter Maske Bäume**.



→ Es werden alle Maßnahmen aus der Detailmaske **Maßnahmen** angezeigt, die weder abgeschlossen noch einem Auftrag zugewiesen sind.

Variante 3 – Karte

- Selektieren Sie die Bäume per Klick in der Karte, deren Maßnahmen Sie übernehmen wollen.



Hinweis: Nicht jedem Baum ist zwangsläufig auch eine Maßnahme hinterlegt.

- Im Auftragsmanager klicken Sie dann auf **Grafikauswahl verwenden**.

Maßnahmen zu Auftrag hinzufügen...

Bitte wählen Sie die Art und Weise wie Sie Maßnahmen hinzufügen wollen.

Assistent
Maßnahmen über einen Suchassistenten wählen.
Filter Maske Bäume
Maßnahmen aus dem Filter der Maske Bäume - Detailmaske Maßnahmen übernehmen.
Grafikauswahl verwenden
Maßnahmen von in der Karte selektierten Bäumen übernehmen.

→ Es werden Ihnen die passenden Maßnahmen angezeigt.

Diese 3 Auswahlverfahren können Sie nach Belieben kombinieren und auch öfter nacheinander durchführen. Alle einzelnen Abfragen werden dem Auftrag zugewiesen und aufgelistet.

Sollte die Auswahl kein Ergebnis bringen, kann es dafür folgende Ursachen geben:

- Im abgefragten Bereich sind keine Maßnahmen vorhanden.
- Die Maßnahmen sind bereits abgeschlossen.
- Die Maßnahmen sind bereits einem anderen Auftrag zugeordnet und daher gesperrt.

Nach der Suche nach den Maßnahmen (Varianten 1-3) geht es folgendermaßen weiter:

1. Sie können einzelne Maßnahmen aus der Ergebnisliste entfernen, indem Sie den Haken vor der Maßnahme entfernen.

<input checked="" type="checkbox"/>	Thannhausen Ort	Grundschule	6 - 6-Kronenpflege gemäß 3.1.6 ZTV Baumpflege	mittlere Priorität, Maßna...	Stummel auf Zugast nachschnitten	69431	31
<input type="checkbox"/>	Thannhausen Ort	Grundschule	62 - 62-Baumfeldverbesserung - Entsiegelung gemäß 3.6.2 ZTV Baumpflege	mittlere Priorität, Maßna...		69410	10
<input checked="" type="checkbox"/>	Thannhausen Ort	Grundschule	1112 - 1112-Statisch Integrierte Abschätzung (SIA-Methode) mit PICUS-Schalltomogramm	mittlere Priorität, Maßna...	deutl. Einweillungen rund um den Stamm	69431	31

2. Wenn Sie Ihre Auswahl getroffen haben, fügen Sie die Maßnahmen mit Klick auf die entsprechende Schaltfläche zum Auftrag hinzu.

Maßnahmen zu Auftrag hinzufügen...

<< **Abbrechen**
Zurück zur Maßnahmenliste

Maßnahmen hinzufügen >>
Gewählte Maßnahmen dem Auftrag hinzufügen



5.2.2 Maßnahmen in der Maske Bäume zuweisen

1. Öffnen Sie die Maske **Bäume**.
2. Wechseln Sie in die Detailmaske **Maßnahmen**.
3. Navigieren Sie zu den Maßnahmen, die Sie einem Auftrag zuweisen möchten.

Hinweis: Es werden bei der Zuweisung zu einem Auftrag immer alle Maßnahmen berücksichtigt, die sich im Filter der Detailmaske **Maßnahmen** befinden. Dabei werden nur diejenigen ignoriert, die bereits abgenommen bzw. einem Auftrag zugewiesen sind.

4. Öffnen Sie die Aktionenliste über die entsprechende Schaltfläche. 

5. Klicken Sie auf den passenden Eintrag – der Unterschied besteht darin, ob bereits ein Auftrag besteht (Status des Auftrags muss **in Aufstellung** sein), oder ein neuer angelegt werden soll.

	<p>Maßnahmen einem bestehenden Auftrag hinzufügen</p> <p>Öffnet einen Assistent, um sämtliche Maßnahmen im Filter einem bestehenden Auftrag hinzuzufügen.</p>
	<p>Maßnahmen einem neuen Auftrag hinzufügen</p> <p>Öffnet einen Assistent, um sämtliche Maßnahmen im Filter einem neuen Auftrag hinzuzufügen.</p>

6. Wählen Sie nun entweder einen Auftrag aus, oder legen Sie einen neuen Auftrag an.

Bäume: Auftrag erstellen [Minimiere] [Maximiere] [Schließen]

Maßnahmen Auftrag hinzufügen

Wählen Sie einen Auftrag, welchem die Maßnahmen der gewählten Bäume hinzugefügt werden soll:

Totholz_Aumühle_2018: 2018-03_23 - Marius Stegele ▼

Totholz_Aumühle_2018: 2018-03_23 - Marius Stegele

Schulen_Th_2018: 2018-03_24 - Marius Stegele

Spielplätze_Zentrum_2019: 2019-02_25 - Maria Stenz

Totholz_Aumühle_2018: 2018-10_30 - Markus Stegele

Totholz_2018: TH_B_2018-10-29 - Mareike Stampfer

nicht möglich, Maßnahmen dem gewählten Auftrag hinzuzufügen.

Bäume: Auftrag erstellen [Minimiere] [Maximiere] [Schließen]

Neuen Auftrag erstellen

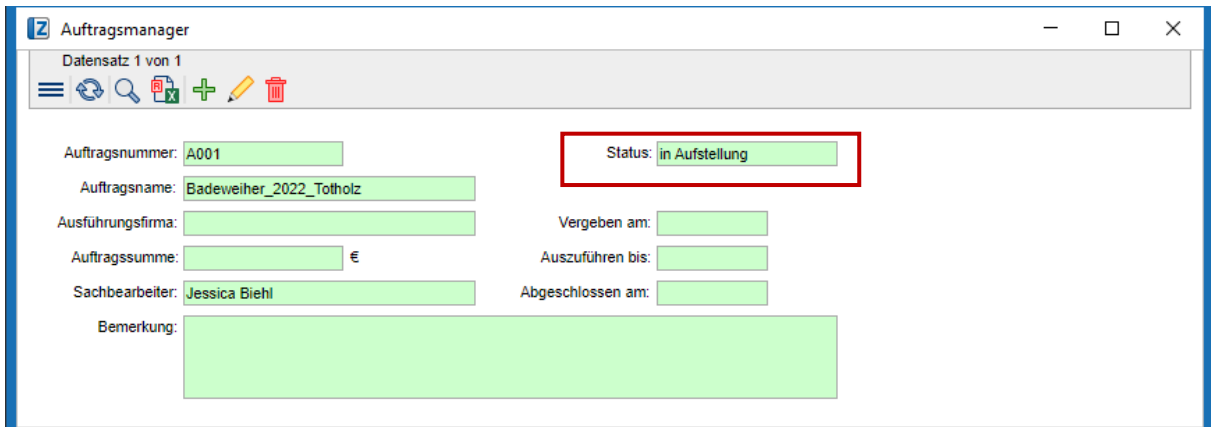
Benötigte Angaben	
Auftragsnummer:	A001
Auftragsname:	Badeweiher_2022_Totholz
Status:	In Aufstellung
Sachbearbeiter:	Jessica Bjehl
Anfallende, nicht abgenommene Maßnahmen:	2

7. Klicken Sie auf **Weiter**.

→ Die Maßnahmen werden dem bestehenden bzw. dem neu erstellten Auftrag hinzugefügt.

5.3 Auftragsabwicklung – Vorgehensweise im Modul

Der Auftragsmanager kennt unterschiedliche Phasen, in der sich ein Auftrag befinden kann. Diese Phasen werden im Feld **Status** angezeigt.



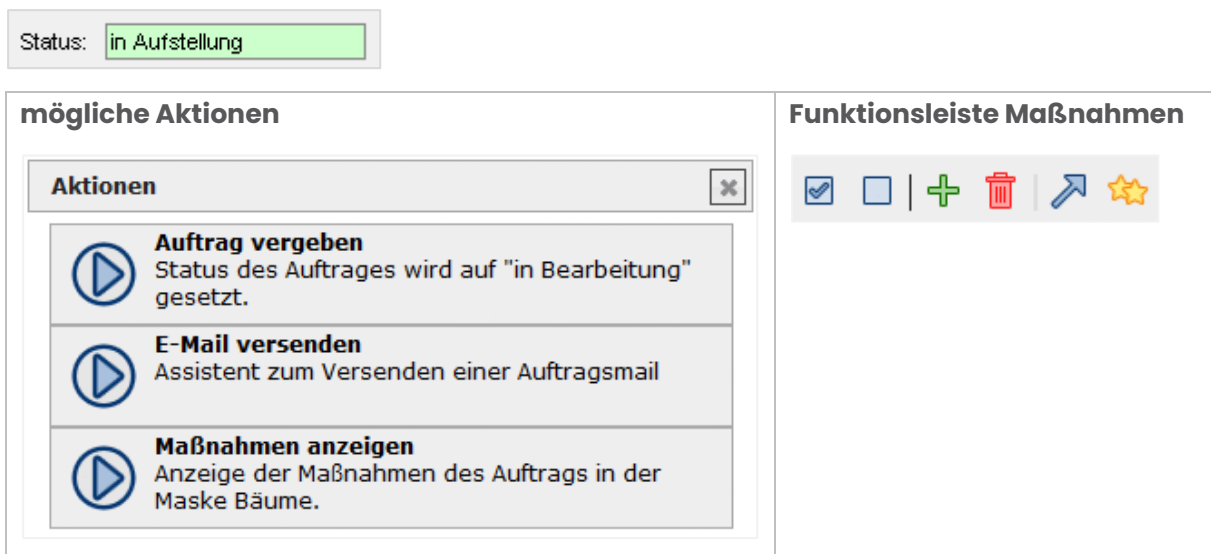
Es gibt folgende Phasen:

in Aufstellung – Ein Auftrag wird angelegt, Maßnahmen zusammengestellt.

in Bearbeitung – Der Auftrag wurde vergeben – eine Firma/Abteilung/Person wurde mit der Abarbeitung des Auftrags betraut.

abgeschlossen – Alle Maßnahmen wurden erledigt – Der Auftrag wurde abgeschlossen.

Je nachdem in welcher Phase sich ein Auftrag befindet, stehen dem Anwender auch andere Aktionen zur Verfügung. Außerdem passt sich die Funktionsleiste dem Status an.



Status: in Bearbeitung

<p>mögliche Aktionen</p> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> <p>Aktionen ✕</p> <ul style="list-style-type: none"> <li style="border-bottom: 1px solid #ccc; padding: 5px;"> Auftrag abschließen Status des Auftrages wird auf "abgeschlossen" gesetzt. <li style="border-bottom: 1px solid #ccc; padding: 5px;"> Auftrag erneut aufstellen Status des Auftrages wird auf "in Aufstellung" gesetzt. <li style="border-bottom: 1px solid #ccc; padding: 5px;"> E-Mail versenden Assistent zum Versenden einer Auftragsmail <li style="padding: 5px;"> Maßnahmen anzeigen Anzeige der Maßnahmen des Auftrags in der Maske Bäume. </div>	<p>Funktionsleiste Maßnahmen</p> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> </div>
---	--

Status: abgeschlossen

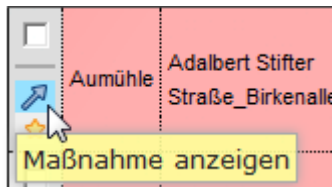
<p>mögliche Aktionen</p> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> <p>Aktionen ✕</p> <ul style="list-style-type: none"> <li style="border-bottom: 1px solid #ccc; padding: 5px;"> Auftrag öffnen Status des Auftrages wird auf "in Bearbeitung" gesetzt. <li style="border-bottom: 1px solid #ccc; padding: 5px;"> E-Mail versenden Assistent zum Versenden einer Auftragsmail <li style="padding: 5px;"> Maßnahmen anzeigen Anzeige der Maßnahmen des Auftrags in der Maske Bäume. </div>	<p>Funktionsleiste Maßnahmen</p> <p>Es wird keine Funktionsleiste mehr angezeigt, da nach Abschließen des Auftrags die Maßnahmenliste nicht mehr bearbeitet werden kann</p>
---	--

Bitte **beachten Sie**, dass Sie diese 3 Bearbeitungsschritte nacheinander ausführen müssen, um letztlich die Maßnahmendurchführung im Auftragsmanager konsequent verwalten zu können.

5.4 Verknüpfung der Masken Bäume und Auftragsmanager

5.4.1 Wechselseitige Anzeige

- Sie können direkt vom Auftragsmanager aus mit Hilfe der Schaltfläche den dazugehörigen Datensatz in der Maske **Bäume** öffnen.




- Sobald Sie eine Maßnahme einem Auftrag zugewiesen haben, wird in der Maske Bäume in der Detailmaske Maßnahmen die Auftragsnummer automatisch angezeigt.

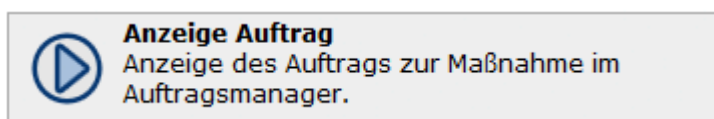
Auftragsdaten Auftragsmanager

Auftragsnummer: 2018-03_23

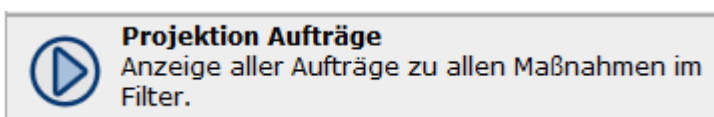
Ausführungsfirma: Baum Services

- Von der Detailmaske Maßnahmen (Maske Bäume) können Sie in die Maske Auftragsmanager wechseln. In der Aktionenliste  gibt es zwei passende Einträge:

Hier können Sie sich den Auftrag zur aktuell angezeigten Maßnahme anzeigen lassen.



Hier können Sie sich alle Aufträge anzeigen lassen, die zu allen Maßnahmen im Filter gehören.



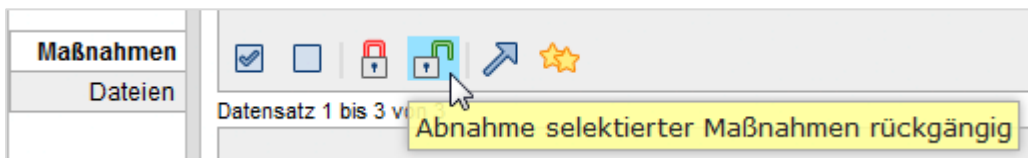
5.4.2 Abschließen von Maßnahmen und Auftrag

Wird eine Maßnahme im Auftragsmanager abgeschlossen, wird die Maßnahme in der Detailmaske **Maßnahmen** automatisch auf ‚abgeschlossen‘ gesetzt. Sie können den Abschluss rückgängig machen, solange ein Auftrag nicht abgeschlossen wurde.

- Entweder Sie klicken in der Detailmaske **Maßnahmen** (Maske **Bäume**) auf die Schaltfläche **Abschließen rückg.**



- oder Sie wählen im Auftragsmanager Detailmaske **Maßnahmen** auf die entsprechende Schaltfläche.



Sie sehen hier die Verzahnung zwischen Auftragsmanager und Sachdaten. Wir empfehlen Ihnen, Maßnahmen über den Auftragsmanager abzuschließen.

Dabei gilt:


rot markierte Zeilen → die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen

grün markierte Zeilen → die Maßnahme ist bereits abgeschlossen

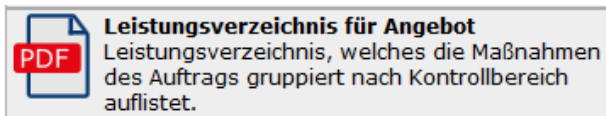
Maßnahmen	Ortsteil	Kontrollbereich	Maßnahme	Priorität	Bemerkung	Plakettencode	Laufnummer	Höhe / m	Stammumf. / cm	Krone / m	Baumart	Kostenstelle
<input type="checkbox"/>	Thannhausen Ort	Badeweier	10o - 10o-Kronensicherung gemäß 3.2.3 ZTV Baumpflege, Einfach-Verbindung, z.B. System "Osnabrück - u.a Gurtbandsysteme"	mittlere Priorität, Maßna...		68811	11	12,0	53	2,0	Populus nigra 'Italica'	Öffentliche Bäder
<input type="checkbox"/>	Thannhausen Ort	Edelstetter-Straße Ecke Bgm.-Raab-Straße	10s - 10s-Kronensicherung gemäß 3.2.3 ZTV Baumpflege, Einfach-Verbindung, z.B. System "cobra standard"	mittlere Priorität, Maßna...	vitalität sehr gut, daher besser sicherung, als rückschnitt (v-zwiesel)	68958	e	19,0	101	12,0	Tilia sp.	Grünflächen
<input type="checkbox"/>	Thannhausen Ort	Edelstetter-Straße Ecke Bgm.-Raab-Straße	4 - 4-Lichttraumprofil gemäß 3.1.4 ZTV Baumpflege herstellen	geringste Priorität, Maßnah...	Wegweg: LR-Profil frühzeitig herstellen	68953	:	18,0	145	13,0	Tilia sp.	Grünflächen

5.5 Leistungsverzeichnis erstellen

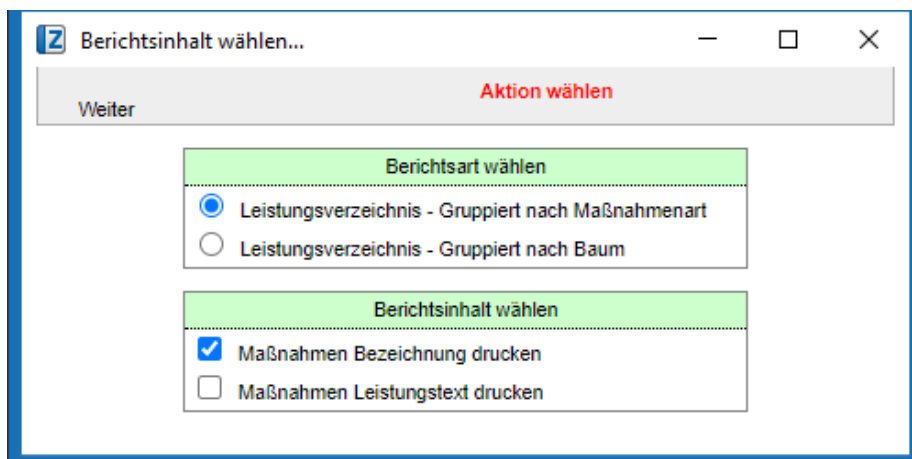
Sollten Sie den Auftrag extern vergeben wollen, ist in vielen Fällen eine Ausschreibung zu tätigen. Der Auftragsmanager bietet Ihnen hierfür eine Lösung – ein integriertes Leistungsverzeichnis.

1. Öffnen Sie die Maske **Auftragsmanager**.
2. Navigieren Sie zu dem Auftrag, für den Sie ein Leistungsverzeichnis erstellen möchten.
3. Öffnen Sie die Berichtsliste über die entsprechende Schaltfläche. 

4. Klicken Sie auf den passenden Eintrag.



5. Entscheiden Sie nun, wie Sie das Leistungsverzeichnis strukturiert haben möchten: Gruppiert nach Maßnahmenart oder Bäumen (Plakettencode) – mit den Bezeichnungen der Maßnahmen oder den Leistungstexten.



6. Klicken Sie auf **Weiter**.

→ Das Verzeichnis wird erstellt.

5.6 Auftrag abnehmen mit iSiMOBILE

Sie können Auftragsdaten exportieren und auf Ihrem mobilen Gerät eine Abnahme der beauftragten Maßnahmen durchführen. Eine genaue Anleitung lesen Sie bitte in Kapitel 6.

Wichtig: Damit Aufträge auf dem mobilen Gerät angezeigt werden können, benötigen Sie mindestens die iSiMOBILE **Version 1.145 oder höher**.

Beim Export wählen Sie die Einstellungen entsprechend Ihrer iSiMOBILE-Version.




Beachten Sie Folgendes:

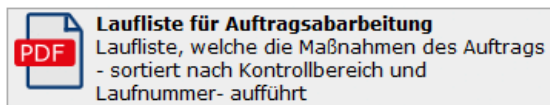
- Steht das **Status**feld im Auftragsmanager auf **in Bearbeitung**, dann werden die Informationen zu einem Auftrag exportiert
- Sichtbarmachen von beauftragten Maßnahmen im iSiMOBILE: Gehen Sie zu ‚Menü – Einstellungen – Weitere Einstellungen‘ und setzen einen Haken bei ‚Auftragsmanager nutzen‘. Wählen Sie einen Auftrag aus dem Drop-Down-Menü.
- Danach werden alle Projekte, Ortsteile, Kostenstellen und Kontrollbereiche in roter Schrift dargestellt, welche Maßnahmen enthalten, die dem gewählten Auftrag zugeordnet sind.
- Sie haben nun die Möglichkeit im iSiMOBILE die Maßnahmen abzuschließen. Diese Information wird beim Import ins Baummodul mitgeführt. Sie müssen dann im Auftragsmanager nur noch den Auftrag auf ‚abgeschlossen‘ setzen.

5.7 Laufliste erstellen

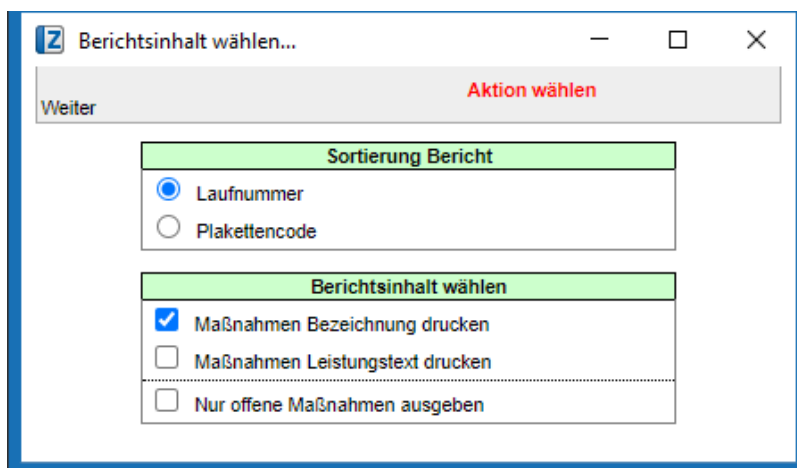
In der Maske Auftragsmanager können Sie weitere Berichte erstellen, unter anderem auch eine so genannte Laufliste. Darin werden die Bäume in der von Ihnen gewählten Reihenfolge aufgelistet. Dies erleichtert Ihnen Kontrollgänge und optimiert die zurückzulegenden Wege bei der Auftragsabarbeitung.

1. Öffnen Sie die Maske **Auftragsmanager**.
2. Navigieren Sie zu dem Auftrag, für den Sie eine Laufliste erstellen möchten.
3. Öffnen Sie die Berichtsliste über die entsprechende Schaltfläche. 

4. Klicken Sie auf den passenden Eintrag.



7. Entscheiden Sie nun, wie Sie die Laufliste sortiert haben möchten und ob die Bezeichnungen der Maßnahmen oder die Leistungstexten angezeigt werden sollen. Sie können in der Liste auch nur die offenen Maßnahmen ausgeben lassen.



8. Klicken Sie auf **Weiter**.

→ Das Verzeichnis wird erstellt.

5.8 Dateien anlegen

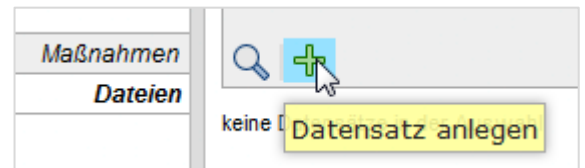
In der Detailmaske **Dateien** der Maske

Auftragsmanager können Sie wichtige

Schriftstücke wie Ausschreibungsunterlagen,

Prüfergebnisse, der relevante Schriftverkehr und Fotos hinterlegen.

Eine Anleitung lesen Sie in Kapitel 4.1.5.



6 Mobile Baumkontrolle

Hinweis: Diese Funktion steht Ihnen nur zur Verfügung, wenn Sie das Baum-Modul mit der Schnittstelle zur Software iSiMOBILE bestellt haben.

Aus der Maske **Bäume** Register **Grunddaten** werden alle Informationen exportiert, mit Ausnahme der Baumbezeichnung, der Bodenart und des Baumschutzes.

Datensatz 1 von 1 (gesperrt)

☰ ↻ 🔍 📄 + 📱 ★ ★ 🔧 🔍 ✖ ▾

Detail-Projektion

Grunddaten

Schadbewertung

Zusatzdaten

Sonstiges

Stammdaten

Laufnummer: Plakettencode: Gruppe:

Baumart:

Status: Bezeichnung:

Kontrolldaten

Kontrolldatum: Gesamtbewertung:

Nächste Kontrolle: Kontrollintervall:

Kontrolle von:

Projektstruktur

Kontrollbereich: Ortsteil:

Kostenstelle: Projekt:

Grunddaten

Höhe [m]: <input type="text" value="19,0"/>	Stammumfang 1 [cm]: <input type="text" value="251"/>	Allersgruppe: <input type="text" value="Alterungsphas^"/>
Rindendicke [cm]: <input type="text"/>	Stammumfang 2 [cm]: <input type="text"/>	Lebenserwartung: <input type="text" value="hoch"/> ⓘ
Kronendurchmesser [m]: <input type="text" value="12"/>	Stammumfang 3 [cm]: <input type="text"/>	Kronensicherung: <input type="checkbox"/>
Kronenansatz [m]: <input type="text" value="3"/>	Stammumfang 4 [cm]: <input type="text"/>	Kohlendioxidmenge [t]: <input type="text" value="7,01"/> ⓘ

Standort

Art der Baumscheibe:

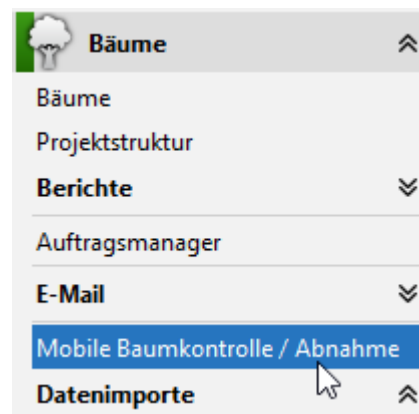
Verdichtungsgrad:

Versiegelungsgrad:

Bodenart:

Baumschutz:

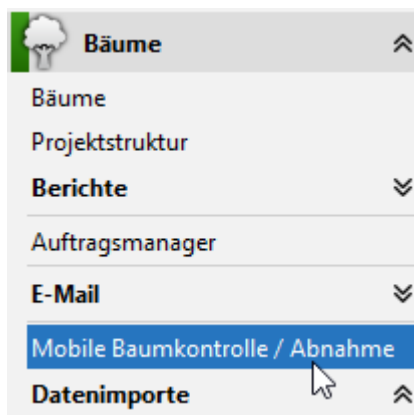
Um eine Baumkontrolle auf mobilen Geräten durchführen zu können, gibt es im Modul die Möglichkeit, Daten ein- und auszuspielen. Voraussetzung dafür ist die Verwendung der Software iSiMOBILE auf einem mobilen Gerät (Trimble Juno, Nautiz X4, PocketPC etc.). Zu finden ist die Maske in der Modulleiste:



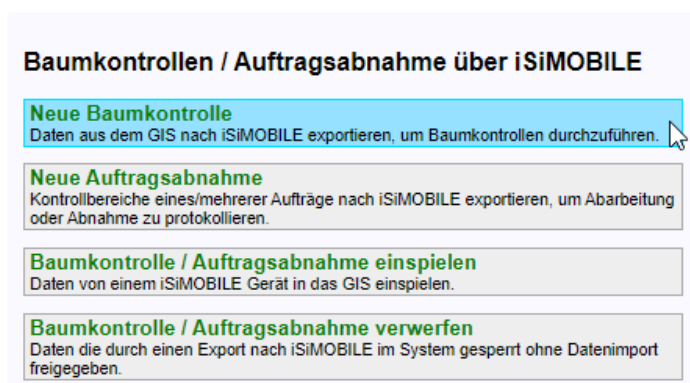
6.1 Datenexport nach iSiMOBILE – Baumkontrolle

Um eine neue Baumkontrolle im Außendienst durchzuführen, müssen zunächst die Daten der zu kontrollierenden Bäume auf das mobile Gerät gespielt werden.

1. Öffnen Sie die **Mobile Baumkontrolle** über die Modulleiste.



2. Klicken Sie auf den ersten Eintrag:



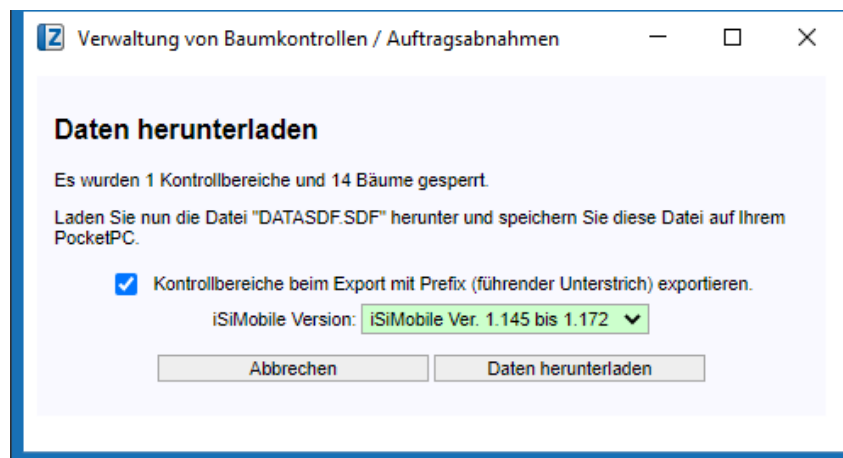
3. Wählen Sie ein Projekt, aus dem Sie Daten exportieren möchten.

Hinweis: Durch Klick auf die Schaltflächen **alle wählen** bzw. **alle Baumdaten exportieren** können Sie die Auswahl der Daten abkürzen und im ersten Schritt bestimmen, dass alle Projekte berücksichtigt werden sollen, bzw. Ihr komplettes Baumkataster exportiert wird.

4. Klicken Sie auf **Weiter**.
5. Wählen Sie den/die Ortsteil/e.

6. Klicken Sie auf **Weiter**.
7. Wählen Sie den/die Kontrollbereich/e.
8. Klicken Sie auf **Weiter**.

→ Es erscheint die Meldung, wie viele Kontrollbereiche und wie viele Bäume durch das Ausspielen gesperrt wurden.

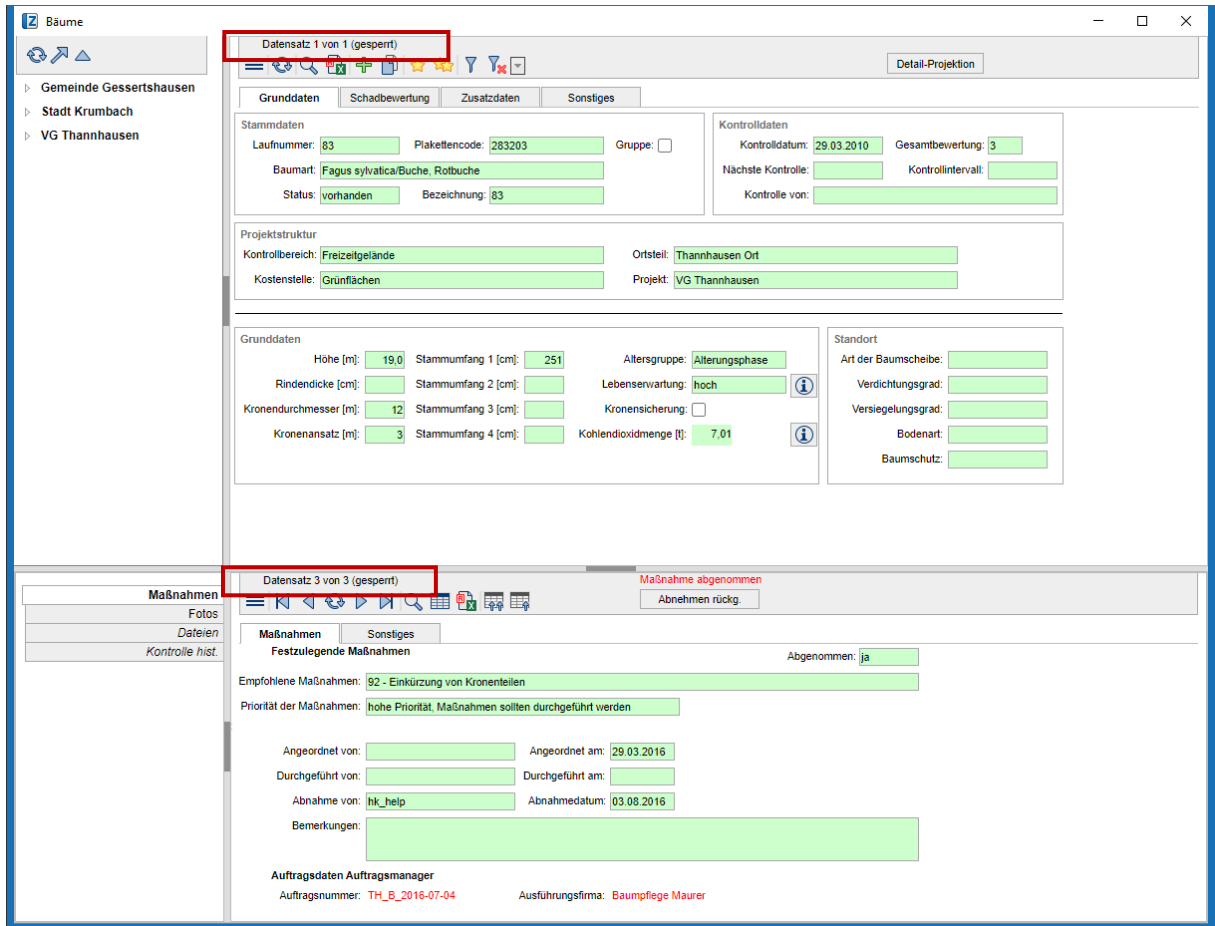


9. Wählen Sie die Version der iSiMOBILE-Software aus, die Sie auf Ihrem mobilen Gerät im Einsatz haben.

Hinweis: Sie finden die Versionsnummer beim Start des Programms iSiMOBILE im Startdialog, dort wo Sie Ihren Benutzernamen eintragen.

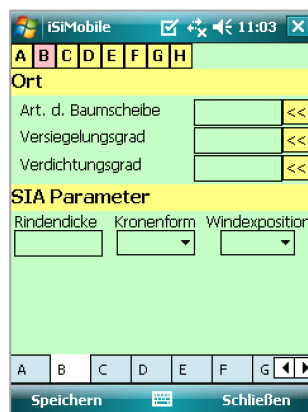
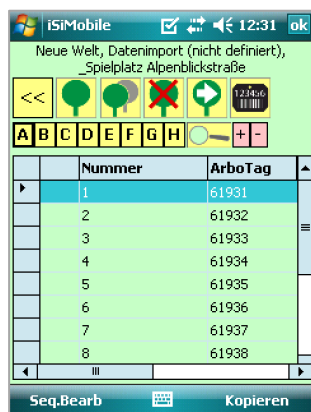
10. Klicken Sie auf **Daten herunterladen**.

Hinweis: Ab diesem Moment werden exportierte Bäume in der Sachdatenmaske als gesperrt gekennzeichnet und können so lange nicht bearbeitet werden, bis die Daten entweder vom mobilen Gerät zurückgespielt oder die ausgespielten Daten verworfen worden sind (siehe Abschnitt 6.3).



11. Kopieren Sie die Datei vom Desktop Ihres PCs in das Verzeichnis ‚MyDocuments‘ Ihres mobilen Gerätes.

→ Ab diesem Zeitpunkt stehen die Daten dort für die mobile Kontrolle zur Verfügung. Sie können sämtliche Stamm- und Sachdaten ändern, Kontrollergebnisse eintragen, Maßnahmen vergeben und Fotos hinterlegen.

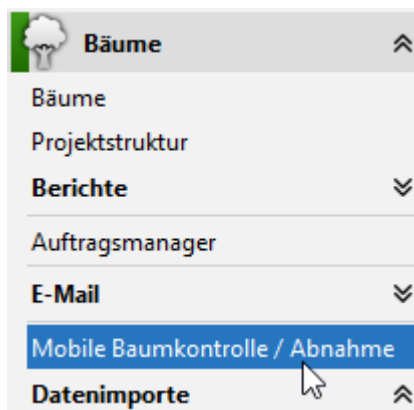


Hinweis: Werden Bäume bei der mobilen Kontrolle im iSiMOBILE gelöscht, werden diese nach dem Re-Import im Baummodul mit dem Status ‚archiv‘ geführt. Die zugehörigen Daten bleiben erhalten.

6.2 Datenexport nach iSiMOBILE – Auftragsabnahme

Um eine neue Auftragsabnahme im Außendienst durchzuführen, müssen zunächst die Daten der Kontrollbereiche auf das mobile Gerät gespielt werden, in denen Maßnahmen einem Auftrag zugewiesen wurden.

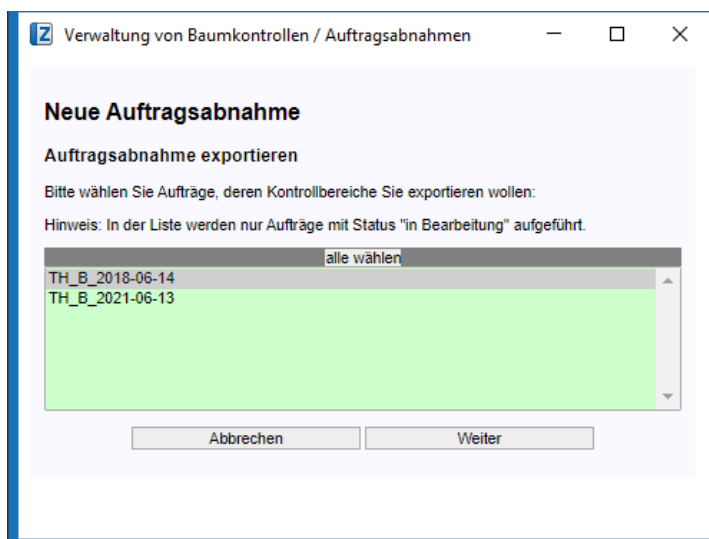
1. Öffnen Sie die **Mobile Baumkontrolle** über die Modulleiste.



2. Klicken Sie auf den entsprechenden Eintrag:

Neue Auftragsabnahme
Kontrollbereiche eines/mehrerer Aufträge nach iSiMOBILE exportieren, um Abarbeitung oder Abnahme zu protokollieren.

3. Wählen Sie die Aufträge aus, welche abgenommen werden sollen.



Hinweis: Durch Klick auf die Schaltfläche **alle wählen** können Sie im ersten Schritt bestimmen, dass alle Aufträge (mit Status ‚in Bearbeitung‘) beim Export berücksichtigt werden.

4. Klicken Sie auf **Weiter**.

→ Im nächsten Fenster werden diejenigen Kontrollbereiche aufgelistet, die Bestandteil des/der gewählten Aufträge sind.

5. Klicken Sie auf **Weiter**.

→ Es erscheint die Meldung, wie viele Kontrollbereiche und wie viele Bäume durch das Ausspielen gesperrt wurden.



6. Wählen Sie die Version der iSiMOBILE-Software aus, die Sie auf Ihrem mobilen Gerät im Einsatz haben.

Hinweis: Sie finden die Versionsnummer beim Start des Programms iSiMOBILE im Startdialog, dort wo Sie Ihren Benutzernamen eintragen.

12. Klicken Sie auf **Daten herunterladen**.

→ Nach Klick auf ‚herunterladen‘ wird eine datasdf-Datei erstellt und einige Felder ergänzt, die dann im iSiMOBILE die Auftragsabnahme ermöglichen.

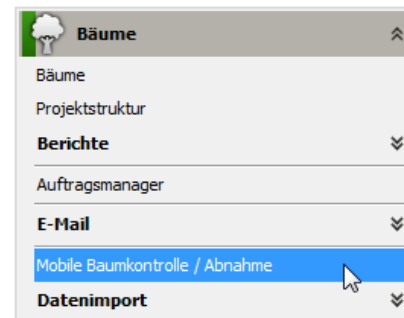
Es bietet sich an, die Datei (datasdf) beispielsweise auf dem Desktop abzulegen.

Hinweis: Ab diesem Moment werden exportierte Bäume in der Sachdatenmaske als gesperrt gekennzeichnet und können so lange nicht bearbeitet werden, bis die Daten entweder vom mobilen Gerät zurückgespielt oder die ausgespielten Daten verworfen worden sind (siehe Abschnitt 6.3).

6.3 Datenimport von iSiMOBILE

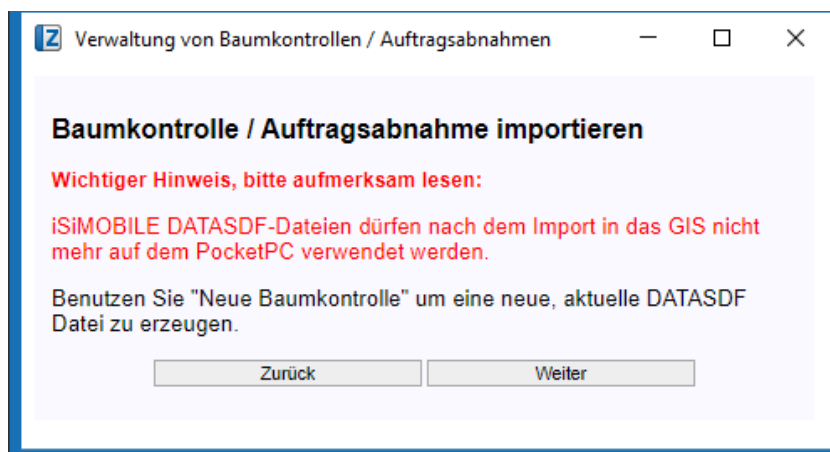
Nach erfolgter Baumkontrolle bzw. Abnahme spielen Sie die Daten auf folgende Weise wieder in das Baummodul zurück:

1. Kopieren Sie die datasdf-Datei von Ihrem mobilen Gerät zurück auf ihren PC – z.B. auf den Desktop.
2. Öffnen Sie die Maske **Mobile Baumkontrolle / Abnahme** über die Modulleiste.
3. Klicken Sie auf die entsprechende Schaltfläche.

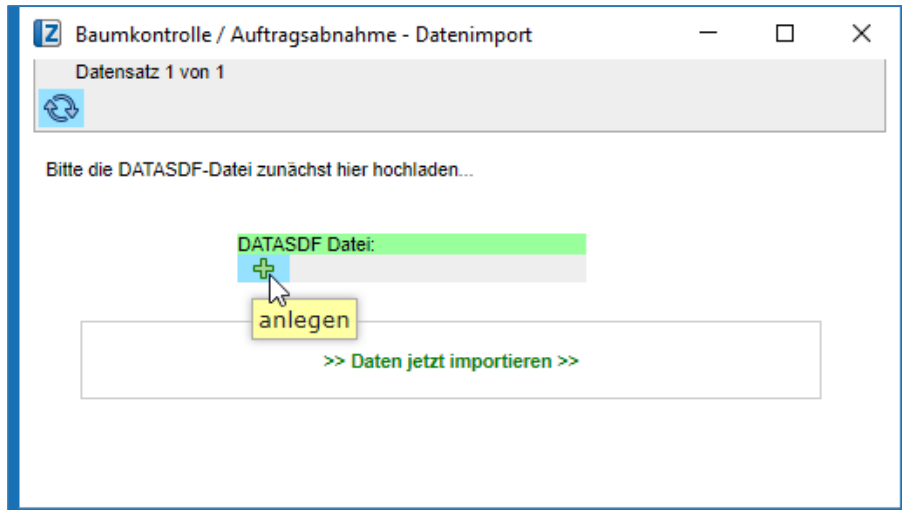


Baumkontrolle / Auftragsabnahme einspielen
Daten von einem iSiMOBILE Gerät in das GIS einspielen.

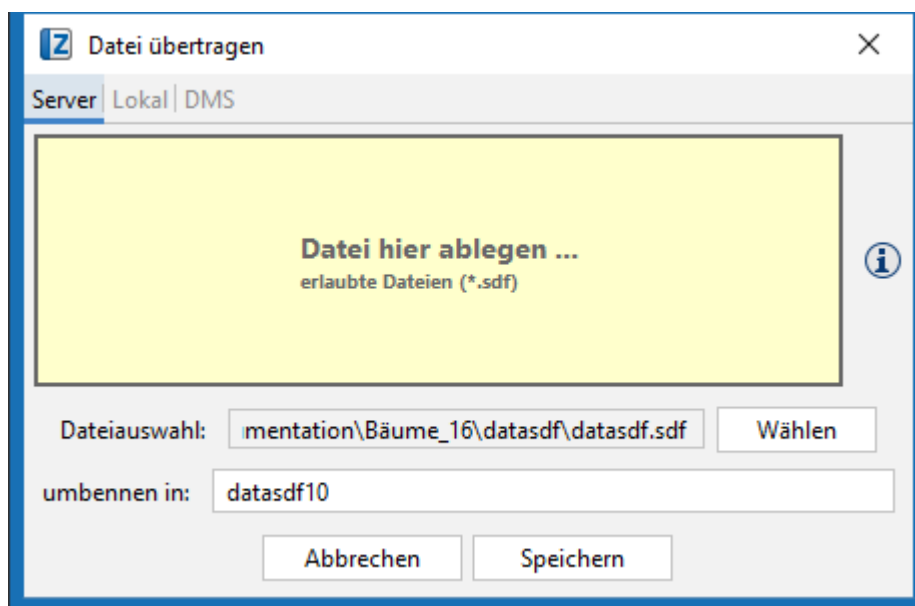
4. Beachten Sie die folgende Meldung und klicken Sie dann auf **Weiter**.



5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **anlegen**.



6. Ziehen Sie per drag&drop die Datei in das gelbe Fenster ‚Datei hier ablegen‘. Anschließend klicken Sie auf **Speichern**.



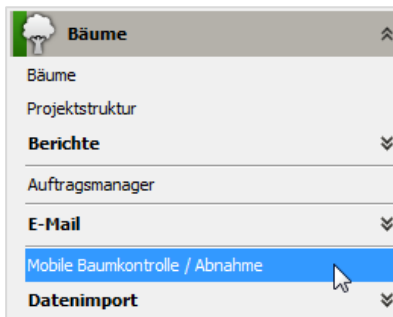
→ Beim Re-Import einer Baumkontrolle wird für alle Bäume, die auf dem mobilen Gerät bearbeitet wurden, das eingetragene Kontrolldatum übernommen. Dabei werden die alten Stamm- und Kontrolldaten nicht überschrieben oder gelöscht, sondern in die Detailmaske **Kontrolle hist.** (siehe 3.1.12) kopiert. Dort stehen Sie für Dokumentationen oder Abfragen weiterhin zur Verfügung.

→ Beim Re-Import einer Auftragsabnahme werden alle Maßnahmen entsprechend der Information aus iSiMOBILE auf ‚erledigt‘ gesetzt.

6.4 Baumkontrolle /Auftragsabnahme verwerfen

Sollten Sie Daten auf Ihr mobiles Gerät ausgespielt haben und wissen, dass Sie diese Daten nicht mehr zurück importieren werden, z.B. weil die exportierten Daten nicht vollständig waren und eine Kontrolle nicht stattfinden wird, so können Sie diese Daten verwerfen:

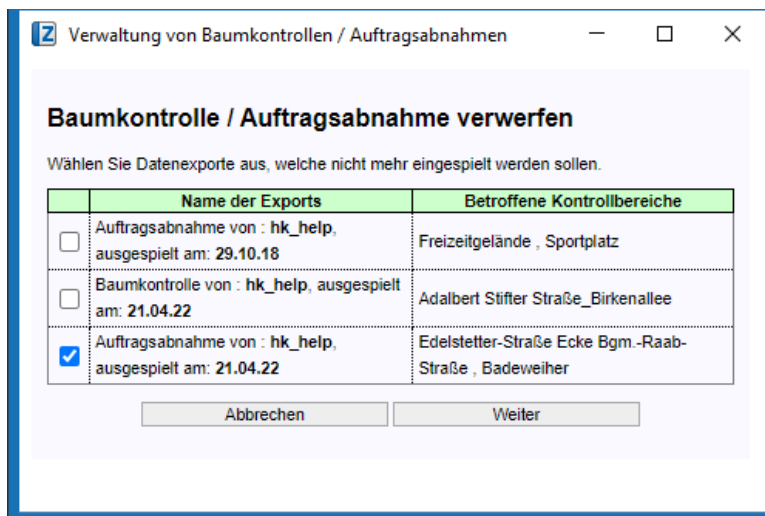
1. Öffnen Sie die **Mobile Baumkontrolle** über die Modulleiste.



2. Klicken Sie auf den entsprechenden Eintrag.

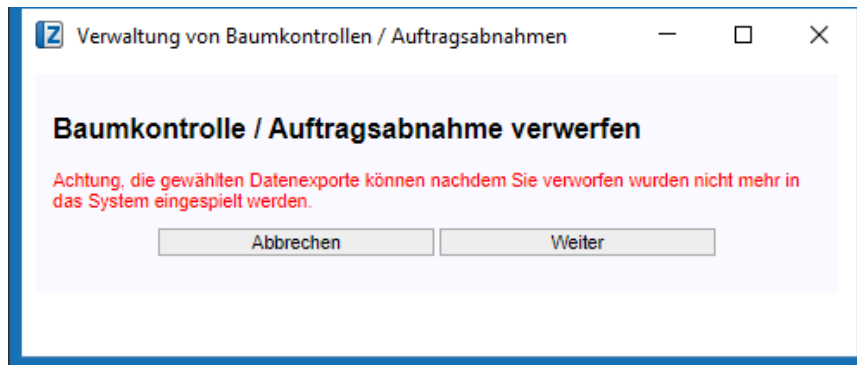
Baumkontrolle / Auftragsabnahme verwerfen
 Daten die durch einen Export nach iSiMOBILE im System gesperrt ohne Datenimport freigegeben.

3. Wählen Sie die Kontrolle/Abnahme aus, die Sie nicht mehr zurückimportieren möchten.



4. Klicken Sie auf **Weiter**.

→ Es erscheint folgender Hinweis:




Wenn Sie hier auf **Weiter** klicken, werden die gewählten Kontrollen/Abnahmen definitiv gelöscht.

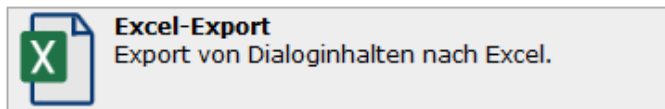
→ Der Löschvorgang wird Ihnen anschließend noch bestätigt.

7 Berichte und Exporte

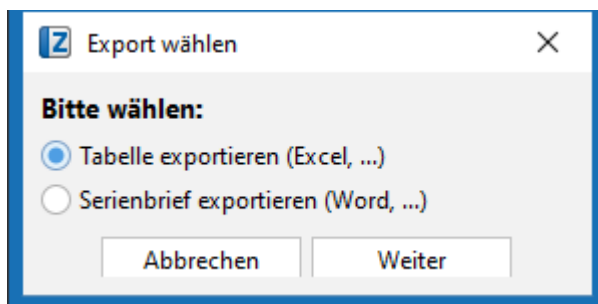
7.1 Allgemeiner Excel-Export

Sie können im Modul auch viele individuelle Suchabfragen durchführen. Hierzu nutzen Sie die Suchfunktion in der Hauptmaske (vgl. Kapitel 2.2.)

Möchten Sie das Ergebnis einer solchen Abfrage in eine Excel-Liste exportieren, so nutzen Sie die Schaltfläche **Excel-Export und Berichte** . Es erscheint eine Auswahl an verschiedenen Möglichkeiten, die Daten weiter zu verwenden. Sie wählen den entsprechenden Eintrag.



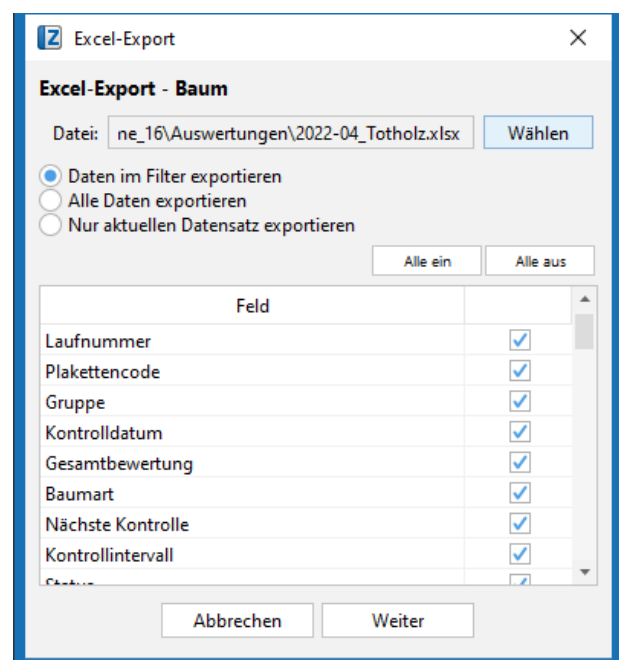
Im nächsten Dialog wählen Sie **Tabelle exportieren** und klicken auf **Weiter**.



Im nächsten Dialog wählen Sie zunächst den Speicherort und den Dateinamen.

Anschließend beziehen Sie sich auf die Daten im Filter und können dann in der Auflistung unten über das Setzen von Häkchen all die Datenfelder auswählen, die in der Excel-Tabelle angezeigt werden sollen. Klicken Sie anschließend auf weiter.


Hinweis: In dieser Liste sind auch die Benutzerdefinierten Felder enthalten, sofern Sie vorab erstellt wurden (vgl. Kapitel 2.6).



Im nächsten Fenster können Sie noch entscheiden, ob Sie die Datei gleich angezeigt haben möchten. Wenn ja, öffnet sich die Tabelle im Excel-Format. Andernfalls wird sie nur an angegebenen Speicherort abgelegt.

7.2 Erweiterter Excel-Export

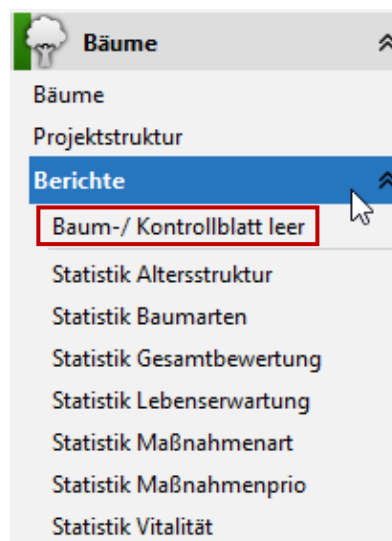
Im oberen Teil der Maske **Bäume** und in den Detailmasken **Maßnahmen**, **Kontrolle hist.**, **Arten Baumgruppen** gibt es den erweiterten Excel Export bei dem die Projektstrukturebenen Projekt, Ortsteil, Kostenstelle und Kontrollbereich immer mit ausgegeben werden.

Die Excel Exporte können Sie über den Berichtsbutton  in den jeweiligen Masken aufrufen. Lesen Sie auch Kapitel 7.4.1., 7.4.5 und 7.4.6.

7.3 Berichte in der Modulleiste

7.3.1 Baum-/ Kontrollblatt leer

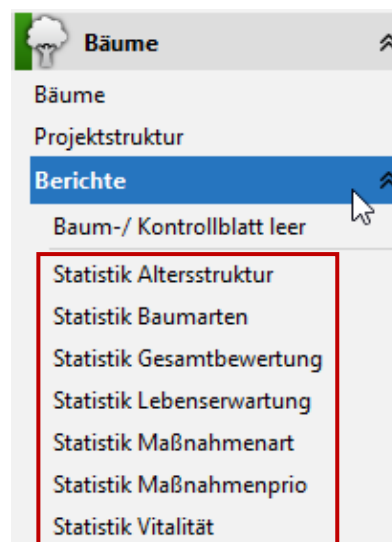
In der Modulleiste finden Sie eine Reihe von Berichten. Unter anderem können Sie hier ein leeres Kontrollblatt für den Außendienst erstellen.



7.3.2 Statistische Auswertungen

In der Modulleiste finden Sie eine Reihe von Statistiken, die Sie für den **Gesamt-Baumbestand** erstellen können.

Hinweis: Wenn Sie die verschiedenen Statistik-Typen nur auf einen Baum oder die im Filter befindlichen Bäume erstellen möchten, können Sie dies über die Berichtsfunktion in der Maske **Bäume**.

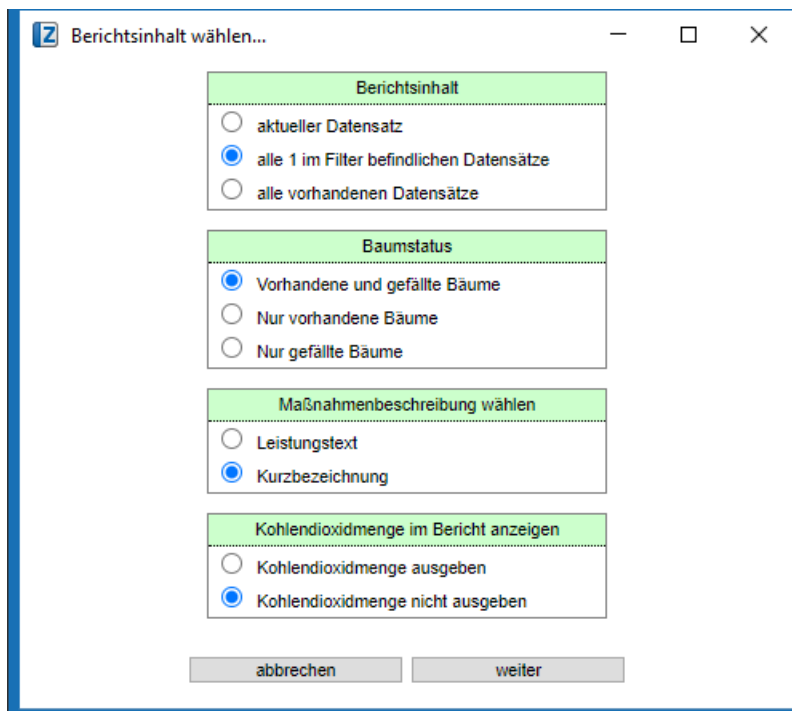


7.4 Berichte in der Maske Bäume

In der Maske **Bäume** können Sie über die Schaltfläche  Berichte erstellen.

Einen Bericht können Sie für den gesamten Baumbestand oder gezielt für einen einzelnen Datensatz oder für die im Filter befindlichen Datensätze erstellen. Nutzen Sie dafür die Auswahlmöglichkeiten im Berichts-Assistenten.

Hier ein Beispiel aus dem Baumblatt-Assistenten:



Berichtsinhalt wählen...

Berichtsinhalt

- aktueller Datensatz
- alle 1 im Filter befindlichen Datensätze
- alle vorhandenen Datensätze

Baumstatus

- Vorhandene und gefällte Bäume
- Nur vorhandene Bäume
- Nur gefällte Bäume

Maßnahmenbeschreibung wählen


- Leistungstext
- Kurzbezeichnung


Kohlendioxidmenge im Bericht anzeigen

- Kohlendioxidmenge ausgeben
- Kohlendioxidmenge nicht ausgeben

abbrechen weiter

7.4.1 Excel-Berichte




Folgender Excel-Berichte steht Ihnen neben dem allgemeinen Excel-Export (siehe Kapitel 7.1) unter der Schaltfläche  in der Maske **Bäume** zur Auswahl:

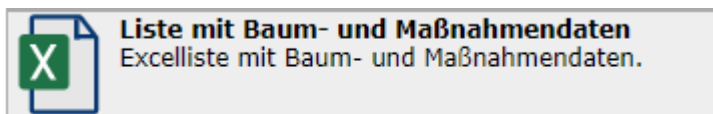


Liste mit Baum- und Maßnahmendaten
Excelliste mit Baum- und Maßnahmendaten.

Anwendungsbeispiel für den Bericht *Liste mit Baum- und Maßnahmendaten*


Sie möchten alle Bäume im Kontrollbereich ‚Adalbert-Stifter-Straße‘ als Liste mit den wichtigsten Baumdaten und Maßnahmen auswerten, die zu den Bäumen vorhanden sind.

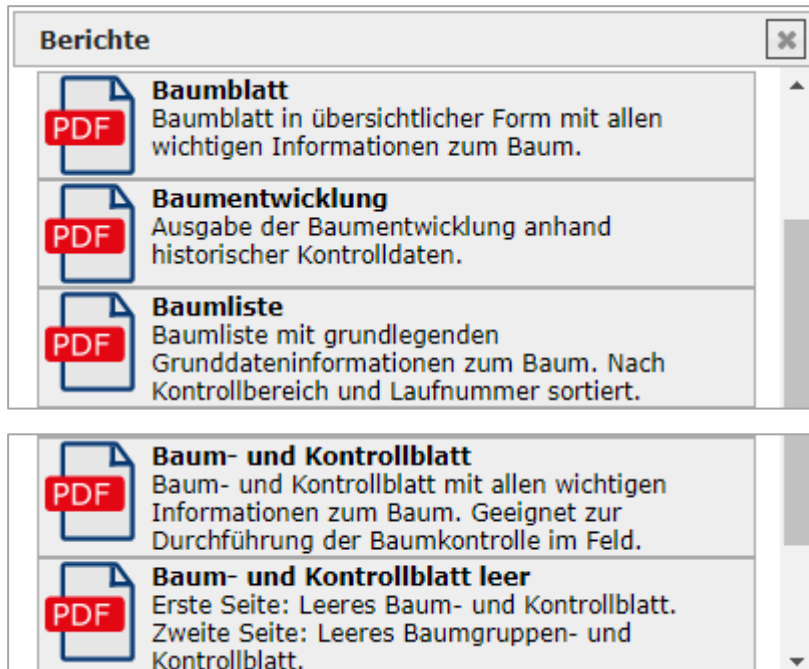
1. Öffnen Sie die Maske Bäume.
2. Wechseln Sie in den Suchmodus: 
3. Wählen Sie im Feld ‚Kontrollbereich‘ die ‚Adalbert-Stifter-Straße‘ aus.
4. Klicken Sie auf die folgende Schaltfläche: 
5. Klicken Sie auf die folgende Schaltfläche: 
6. Wählen Sie den folgenden Eintrag:



→ Die Excel-Liste wird gespeichert und angezeigt.

7.4.2 Baumberichte

Folgende spezielle Baum-Berichte im PDF- oder RTF-Format stehen Ihnen unter der Schaltfläche  zur Auswahl:



Baumblatt

Das Baumblatt enthält die wichtigsten Informationen zum Baum. Es kann für einen Datensatz oder mehrere Bäume erstellt werden. Enthalten sind u.a. Kontrolldaten, Grunddaten, auf Wunsch mit Auswertung der gespeicherten Kohlendioxidmenge (entsprechende Berechtigungen vorausgesetzt), Schadbewertungen und empfohlene Maßnahmen.

Baum- und Kontrollblatt

Dieses Blatt enthält alle kontrollrelevanten Informationen zu einem Baum. Auf jeweils einer DIN A4 Seite werden die Daten übersichtlich dargestellt. Die Bewertungen des Baumes werden in dicker Schrift dargestellt. Dieser Bericht könnte für eine Baumkontrolle als Kontrollblatt verwendet werden.

Baum- und Kontrollblatt leer

Über diesen Bericht erstellen Sie leere Formulare. Diese können Sie im Außendienst nutzen, wenn Ihnen keine mobilen Geräte zur Verfügung stehen.

Baumentwicklung

Sie können sich über diesen Bericht eine Historie aller durchgeführten Kontrollen zu einem, zu mehreren bis hin zu allen Bäumen ausgeben lassen. Auf dem Berichtsblatt erscheinen jeweils auf einer eigenen Seite die aktuelle Kontrolle sowie auf den folgenden Seiten alle historischen Kontrollen eines Baumes.

Baumliste

Wählen Sie wieder Ihren Berichtsinhalt. Aktueller Datensatz, alle Daten im Filter oder alle Datensätze.

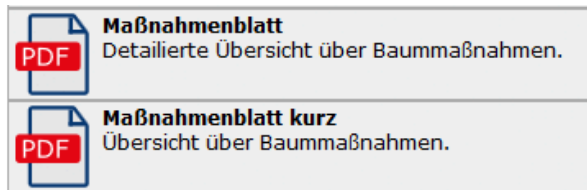
Die Auflistung wird nach dem Plakettencode sortiert.

Kontrollbereichsbericht

Dieser Bericht dient der Übersicht über die Anzahl von Bäumen, die pro Kontrollbereich vorhanden sind. Sie haben hier die Möglichkeit, sich diesen Bericht über Ihren gesamten Baumdatenbestand, über die im Filter befindlichen Datensätze oder über einen einzelnen Kontrollbereich bzw. mehreren Kontrollbereichen auszugeben.

7.4.3 Maßnahmenberichte

Folgende Maßnahmen-Berichte stehen Ihnen unter der Schaltfläche  zur Auswahl:



Wenn Sie sich einen Bericht mit Maßnahmen erstellen, können Sie einstellen, für welchen Datenbestand Sie den Bericht erstellen möchten. Im nächsten Schritt können Sie dann auswählen, ob der Bericht für...

- nicht abgeschlossene Maßnahmen,
- nur abgeschlossene Maßnahmen,
- oder alle Maßnahmen

erstellt werden soll.

Im **Bericht Maßnahmenblatt** werden die Baumdaten und die zugehörigen Maßnahmen ausgegeben.

Der **Bericht Maßnahmenblatt (kurz)** fasst nur die wichtigsten Daten zusammen und ordnet diese entsprechend der Ebenenstruktur (Projekt, Ortsteil, Kostenstelle, Kontrollbereiche). So liegen dem Baumkontrolleur diese Daten kompakt und übersichtlich für den Außendienst vor.

7.4.4 Statistiken – Auswertungen

Unter dem Menüpunkt Statistiken können Sie verschiedene Auswertungen vornehmen.

Folgende Statistiken stehen Ihnen zur Verfügung:

	Statistik Altersstruktur Statistik über die Altersstruktur aller oder im Filter befindlicher Bäume.
	Statistik Baumarten Statistik über die Baumarten aller oder im Filter befindlicher Bäume.
	Statistik Gesamtbewertung Statistik über die Gesamtbewertung aller oder im Filter befindlicher Bäume.
	Statistik Lebenserwartung Statistik über die Lebenserwartung aller oder im Filter befindlicher Bäume.
	Statistik Maßnahmenart Statistik über die Maßnahmen nach Art aller oder im Filter befindlicher Bäume.
	Statistik Maßnahmenpriorität Statistik über die Maßnahmen nach Priorität aller oder im Filter befindlicher Bäume.
	Statistik Vitalität Statistik über die Vitalität aller oder im Filter befindlicher Bäume.

Nachdem Sie eine Statistik aufgerufen haben, werden Sie vom System gefragt, ob Sie den gesamten Datenbestand auswerten wollen oder nur die Daten, die sich gerade im Filter der Sachdatenmaske befinden.

In der Auswertung Baumarten können Sie außerdem wählen, ob Sie bei der Sortierung den botanischen oder den deutschen Bezeichnungen vorgehen wollen.


Um die Übersichtlichkeit zu gewährleisten, können Sie in den Auswertungen ‚Baumarten‘ und ‚Maßnahmenarten‘ zusätzlich wählen, ab welchem Prozentsatz Baumarten oder Maßnahmenarten im Diagramm angezeigt werden sollen. Die Standardeinstellung beträgt 5 Prozent.

7.4.5 Excel-Export aus der Detailmaske Maßnahmen

Von der Detailmaske Maßnahmen aus können Sie ebenfalls Daten nach Excel exportieren. Hier ein Beispiel: Um eine Liste zu generieren, die alle offenen Maßnahmen mit der höchsten Priorität beinhaltet, gehen Sie wie folgt vor.

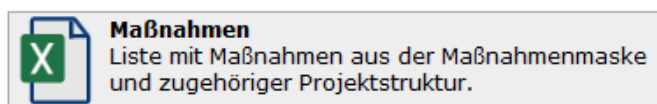
1. Öffnen Sie die Maske **Bäume**.
2. Wechseln Sie in die Detailmaske **Maßnahmen**.
3. Filtern Sie in den Maßnahmen nach **höchste Priorität** und **Abgenommen ,nein'**.



4. Klicken Sie auf die Schaltfläche  .
→ Alle Maßnahmen, die den Kriterien entsprechen, werden angezeigt.

5. Öffnen Sie die Berichtsliste mit Klicken auf die Schaltfläche  .


6. Klicken Sie auf den Eintrag **Maßnahmen**.



7. Wählen Sie einen passenden Dateinamen und Speicherort aus und klicken Sie auf **Speichern**.

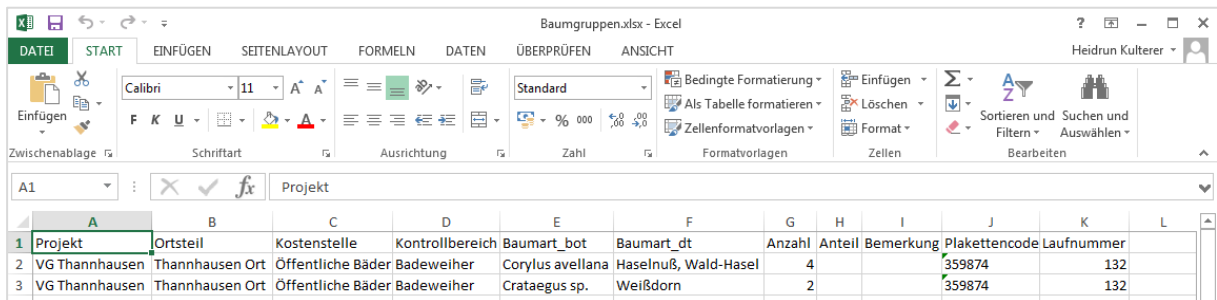
→ Die Maßnahmen werden Ihnen im Excel-Format angezeigt.

7.4.6 Excel-Export aus der Detailmaske Arten Baumgruppe

In der Detailmaske **Arten Baumgruppe** ist ein spezieller Excel-Export für Baumgruppen enthalten. Darin sind auch die Informationen zu Projekt, Ortsteil, Kostenstelle und Ortsteil enthalten. Sie öffnen diesen über die Schaltfläche .



Baumgruppen
Liste mit Baumgruppen und zugehöriger
Projektstruktur

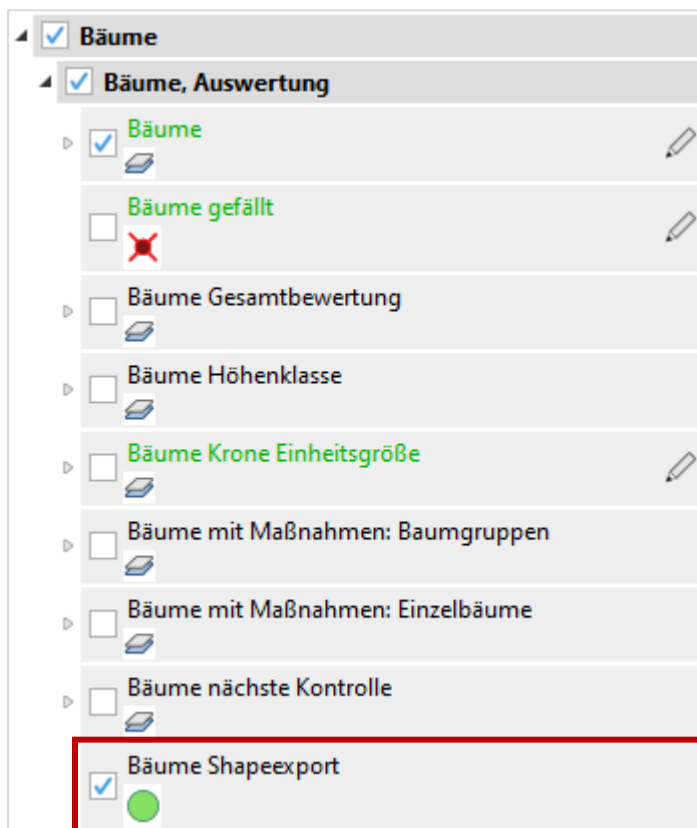


1	Projekt	Ortsteil	Kostenstelle	Kontrollbereich	Baumart_bot	Baumart_dt	Anzahl	Anteil	Bemerkung	Plakettencode	Laufnummer
2	VG Thannhausen	Thannhausen Ort	Öffentliche Bäder	Badeweiher	Corylus avellana	Haselnuß, Wald-Hasel	4			359874	132
3	VG Thannhausen	Thannhausen Ort	Öffentliche Bäder	Badeweiher	Crataegus sp.	Weißdorn	2			359874	132

7.5 Shape-Export

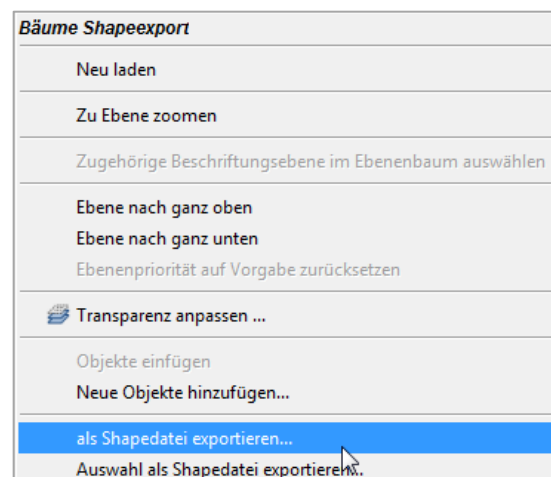
Da im Modul **Bäume** sehr umfangreiche Daten und Detailinformationen zu jedem Baum dokumentiert werden, wird die Attributliste bei einem Shape-Export oft unübersichtlich. Aus diesem Grunde wurde eine eigene Ebene installiert, in der die wichtigsten Informationen enthalten sind und die sich für den Export gut eignet.

Sie finden diese Ebene in der Ebenenleiste in der Rubrik **Bäume**.



Für einen Export klicken Sie auf diese Ebene mit der rechten Maustaste und wählen anschließend den Eintrag









- **als Shapedatei exportieren**, wenn Sie alle Daten exportieren möchten und auf
- **Auswahl als Shapedatei exportieren**, wenn Sie vorab eine Zusammenstellung in der Karte selektiert haben.



Wählen Sie anschließend einen Speicherort aus und vergeben Sie einen Dateinamen.

Klicken Sie dann auf **Speichern**.

Sie erhalten zwei Shape-Dateien: Einmal als Punkt und einmal als Polygon.

 Bäume_2015-09_Point.dbf	23.09.2015 14:32
 Bäume_2015-09_Point.prj	23.09.2015 14:32
 Bäume_2015-09_Point.shp	23.09.2015 14:32
 Bäume_2015-09_Point.shx	23.09.2015 14:32
 Bäume_2015-09_Polygon.dbf	23.09.2015 14:32
 Bäume_2015-09_Polygon.prj	23.09.2015 14:32
 Bäume_2015-09_Polygon.shp	23.09.2015 14:32
 Bäume_2015-09_Polygon.shx	23.09.2015 14:32

Die Attributlisten dieser Dateien sind auf die wichtigsten Informationen begrenzt:

- Plakettencode, Laufnummer, Baumbezeichnung, Baumart,
- Höhe, Kronendurchmesser, Stammumfang, Status, Baumgruppe,
- Kontrollbereich, Kontrolldatum, nächste Kontrolle, Kontrolleur,
- Altersgruppe, Gesamtbewertung und Lebenserwartung.

8 Kennungslisten

8.1 Definition

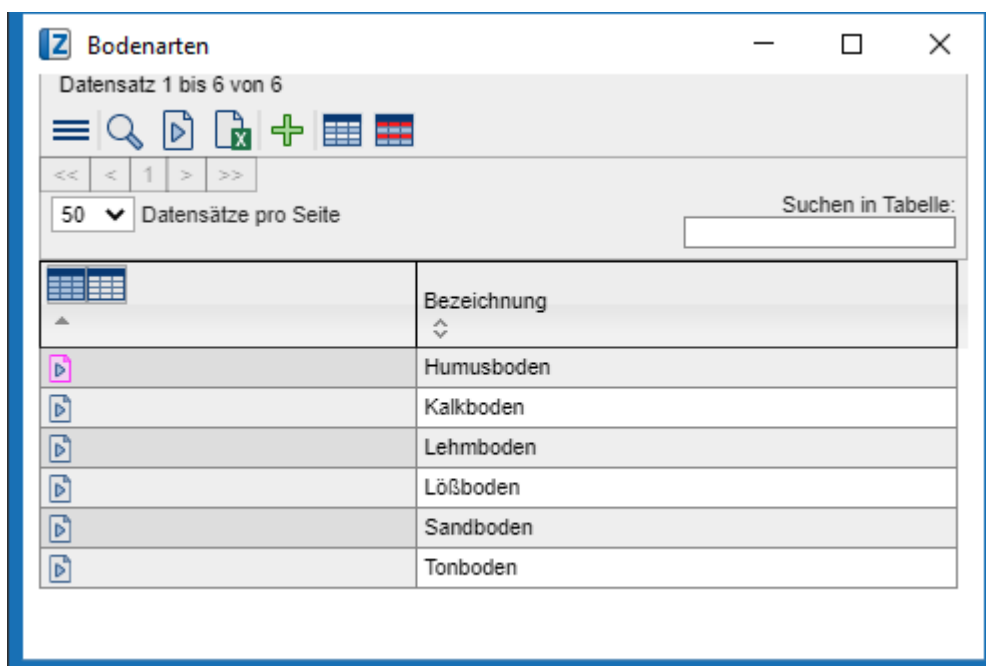
Eine Kennungsliste ist eine individuelle Auswahlliste, auf die vom passenden Sachdatenfeld aus zugegriffen werden kann.

Kennungslisten helfen Ihnen, im Arbeitsalltag effizient zu arbeiten und homogene Daten zu erzeugen: Sie ersparen sich Mehrfacheingaben und vermeiden Tippfehler.

Eine Kennungsliste besteht aus mehreren Einträgen, die zu einem bestimmten Sachdatenfeld passen.

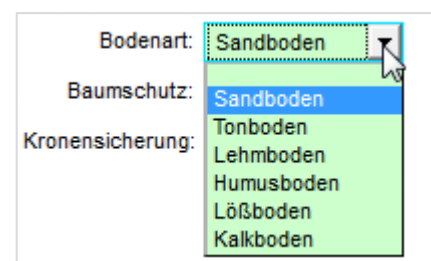
Zur Veranschaulichung:

Die Kennungsliste **Bodenarten** wurde mit 6 Einträgen gefüllt.



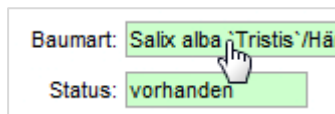
Diese 6 Einträge stehen im Sachdatenfeld **Bodenart** der Maske **Bäume** im Bearbeitungsmodus nach Klick auf das Pfeil-Symbol zur Verfügung.

Die Kennungslisten können individuell erstellt, angepasst bzw. ergänzt werden. Einige Listen werden von RIWA vorbefüllt und einige sind nur begrenzt bearbeitbar.

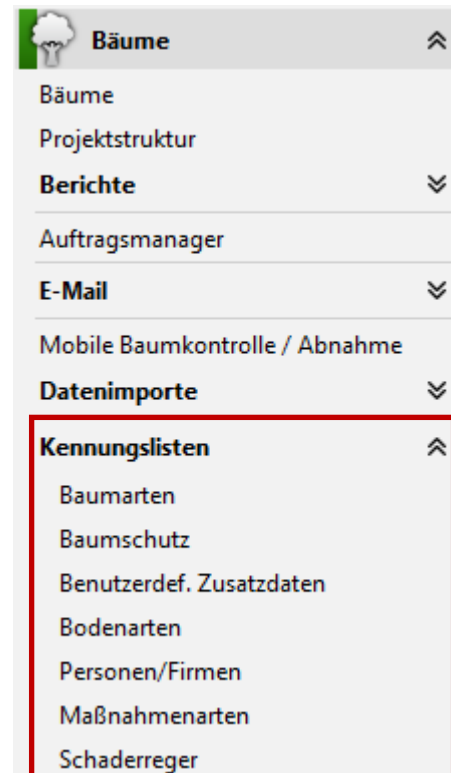


8.2 Öffnen der Kennungslisten

Zu einer Kennungsliste gelangen Sie direkt über die Maske, wenn Sie mit der linken Maustaste auf das Sachdatenfeld doppelklicken. Ob dem Sachdatenfeld eine Kennungsliste hinterlegt ist, erkennen Sie daran, dass sich der Mauszeiger in eine Hand verwandelt, wenn sie ihn über das Feld bewegen.




Zu allen vorhandenen Kennungslisten gelangen Sie auch über die Modulleiste.




8.3 Anpassen von Kennungslisten

Die Eingabe oder Veränderung von Einträgen in Kennungslisten läuft immer nach dem gleichen Schema ab:

Um in einer Kennungsliste einen **neuen Eintrag anzulegen**, betätigen Sie in der Maske der Kennungsliste die Schaltfläche , geben Ihre neuen Daten ein und speichern die Maske ab.

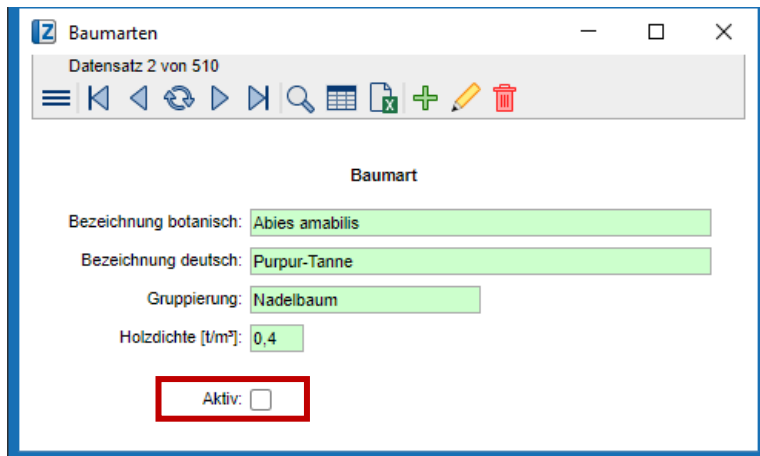
Um **Einträge zu ändern**, wechseln Sie im entsprechenden Datensatz in den Bearbeitungsmodus und speichern Ihre Änderungen abschließend ab.

Einträge löschen können Sie nur dann, wenn Sie diese noch in keinem Datensatz ausgewählt haben. Ist ein Eintrag bereits zugewiesen, so erscheint die Schaltfläche  in der Kennungsliste nicht.

Hinweis: Über den Haken im Kästchen ‚aktiv‘ können Sie bei einigen Listen bestimmen, ob der jeweilige Eintrag in der Auswahlliste zu sehen ist, oder nicht. Auf diese Weise können Sie die Listen einschränken, ohne Einträge zu löschen.

8.3.1 Einzelne Einträge deaktivieren

Sie können einzelne Einträge in Kennungslisten deaktivieren. Entfernen Sie dafür im Bearbeitungsmodus den Haken in der Checkbox **Aktiv**. Der Eintrag wird dann in der entsprechenden Auswahlliste in der Sachdatenmaske nicht angezeigt.



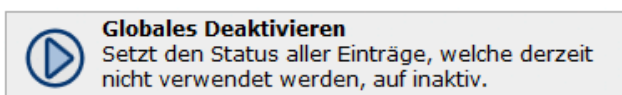
Hinweis: Über diese Einstellung können Sie die Listen kompakt halten und Einträge, die derzeit nicht von Bedeutung sind, ausschalten, müssen diese aber nicht löschen.

Hinweis für iSiMOBLIE und BaumkontrollApp: nicht ‚aktive‘ Baumarten werden beim Baumexport nicht mit ausgegeben, (es sein denn, einem Baum ist eine nicht ‚aktive‘ Baumart noch zugewiesen.) Sie wird dann folglich im iSiMOBILE nicht angezeigt und steht dann dort nicht zur Auswahl.

8.3.2 Kennungslisten global deaktivieren

In den Kennungslisten **Baumarten**, **Maßnahmenarten** und **Schaderreger** können Sie Kennungslisteneinträge global deaktivieren, wenn diese weder einem Baum- noch einem Maßnahmendatensatz zugewiesen sind.

1. Öffnen Sie die entsprechende Kennungsliste.
2. Öffnen Sie die Aktionenliste über die entsprechende Schaltfläche.
3. Wählen Sie den Eintrag Globales Deaktivieren.



→ Als Ergebnis wird bei allen nicht zugewiesenen Kennungslisteneinträgen der Haken in der Checkbox **Aktiv** entfernt.

8.4 Streifzug durch die Kennungslisten

8.4.1 Kennungsliste Baumarten

Standardmäßig sind in der Kennungsliste Baumart ca. 500 Baumarten erfasst, jeweils mit ihrer deutschen und botanischen Bezeichnung.

The screenshot shows a software window titled 'Baumarten' with a toolbar and a form. The form contains the following fields:

- Bezeichnung botanisch:
- Bezeichnung deutsch:
- Gruppierung:
- Holzdichte [t/m³]:
- Aktiv:

The screenshot shows a tree view under the heading 'Bäume'. It lists several categories, each with a checked checkbox and a small icon:

- Bäume**
- Baumgruppe* (green squares)
- Laubbaum* (green circle)
- Nadelbaum* (green star)
- Naturdenkmal* (green circle with 'ND')
- Sonstige (Strauch, Zypresse, Liane etc.)* (grey rectangle and green star)

Anhand des Feldes Gruppierung bestimmen Sie, wie das Baumsymbol in der Karte dargestellt wird.

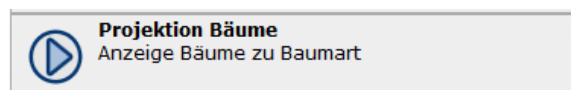
Diese Kennungsliste können Sie nutzen, um z.B. nach allen Eichenarten zu suchen und alle Bäume aufzurufen, die in diese Artengruppe gehören. (In der Maske Bäume können Sie immer nur nach einer bestimmten Baumart suchen.)

1. Geben Sie in der Maske **Baumarten** *Eiche* ein. Wichtig sind an dieser Stelle die Platzhaltersymbole *.

2. Klicken Sie auf die Schaltfläche .

3. Öffnen Sie die Aktionenliste.

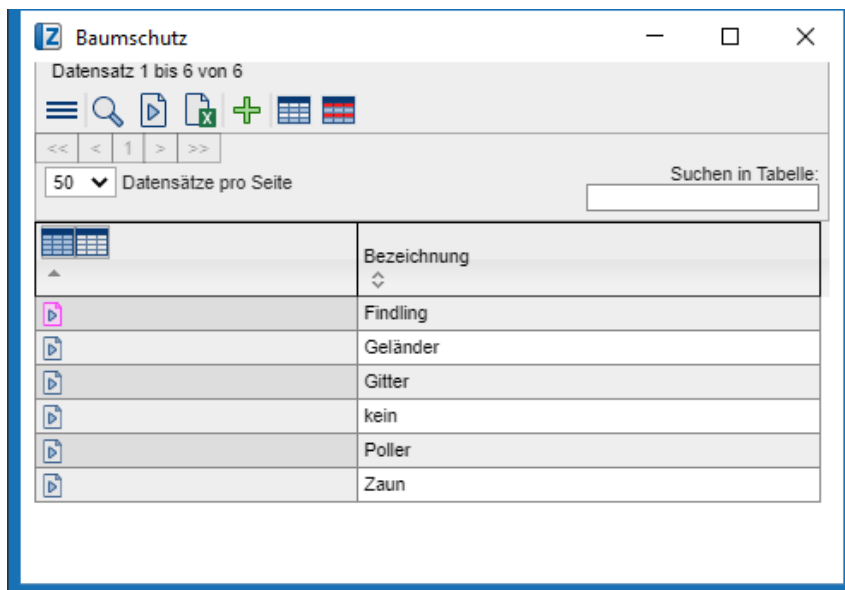
4. Klicken Sie auf den Eintrag **Projektion Bäume**.



→ In der Maske **Bäume** werden Ihnen alle Bäume angezeigt, die eine der **25** relevanten Baumarten zugewiesen haben.

8.4.2 Kennungsliste Baumschutz

Die Kennungsliste **Baumschutz** ist standardmäßig wie folgt vorbelegt:



The screenshot shows a software window titled 'Baumschutz'. At the top, it indicates 'Datensatz 1 bis 6 von 6'. Below this is a toolbar with icons for menu, search, play, save, add, grid, and print. Navigation buttons include '<<', '<', '1', '>', and '>>'. A dropdown menu is set to '50' with the label 'Datensätze pro Seite'. To the right is a search box labeled 'Suchen in Tabelle:'. The main area contains a table with two columns: a small grid icon and a 'Bezeichnung' column with a dropdown arrow. The table lists six items:

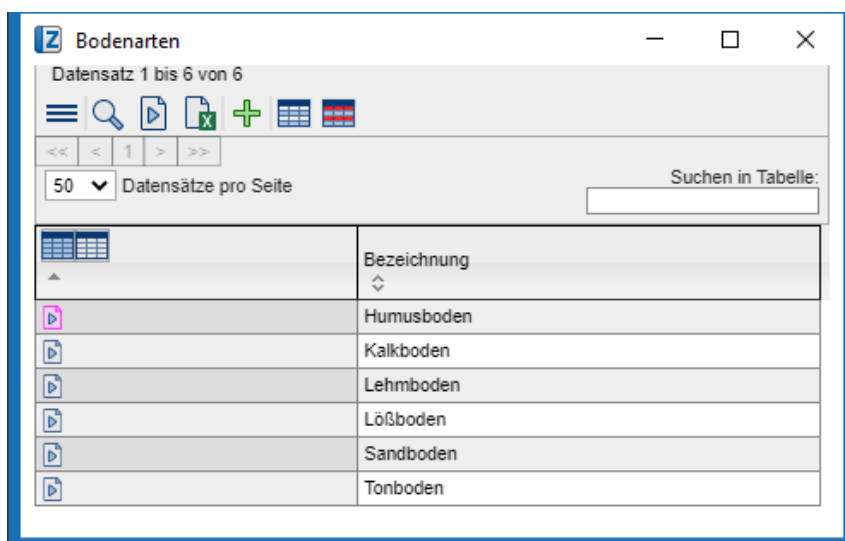
Bezeichnung
Findling
Geländer
Gitter
kein
Poller
Zaun

8.4.3 Benutzerdefinierte Zusatzdaten

Eine genaue Beschreibung dieser Kennungsliste lesen Sie bitte in Kapitel 2.6.

8.4.4 Kennungsliste Bodenarten

Die Kennungsliste Bodenart ist standardmäßig mit 6 Datensätzen vorbelegt.



The screenshot shows a software window titled 'Bodenarten'. At the top, it indicates 'Datensatz 1 bis 6 von 6'. Below this is a toolbar with icons for menu, search, play, save, add, grid, and print. Navigation buttons include '<<', '<', '1', '>', and '>>'. A dropdown menu is set to '50' with the label 'Datensätze pro Seite'. To the right is a search box labeled 'Suchen in Tabelle:'. The main area contains a table with two columns: a small grid icon and a 'Bezeichnung' column with a dropdown arrow. The table lists six soil types:

Bezeichnung
Humusboden
Kalkboden
Lehmboden
Lößboden
Sandboden
Tonboden

8.4.5 Kennungsliste Personen/Firmen

In dieser Auswahlliste können Sie alle relevanten Abteilungen und zuständige Personen, sowie für Sie tätige Firmen und Ansprechpartner eintragen. In der Maske Auftragsmanager können Sie auf diese Personen und Firmen zugreifen und Zuständigkeiten festlegen.

Person, Firma

Firma: Baum Services
Anrede: Herr
Nachname: Peter Kletterer Vorname:
Adressdaten
Straße, Hausnr.: Baumweg 9
PLZ: 12345 Ort: Stammheim
Land: Deutschland
Kommunikation
Telefon: E-Mail: baum@stamm.de
Fax: Mobil:
Optionen, Sonstiges
Bemerkung:
Macht Abnehmen: Mail-Empfänger
Ist Ausführungsfirma: Anstehende Kontrollen:
Durchgeführte Kontrollen:
Angebote / Aufträge:
Aktiv:

Über die Häkchen im unteren Teil der Maske können Sie definieren, wer für welche Bereiche zuständig ist. Nur wer hier das entsprechende Attribut aufweist, kann dann an anderer Stelle im Modul entsprechend ausgewählt werden.

Hinweis: In dieser Kennungsliste steuern Sie außerdem die Zuständigkeiten und E-Mail Benachrichtigungen der einzelnen Personen/ Firmen.

Hier einige Beispiele:

Macht Abnahmen

Abnahme von:	
Bemerkungen:	Matthias Brombacher Peter Kletterer

Maske **Bäume** - Detailmaske **Maßnahmen**

Ist Ausführungsfirma

Ausführungsfirma:	
Auftragssumme:	Baum Services
Sachbearbeiter:	Baumpflege Maurer TreeWorks GmbH

Maske **Auftragsmanager**

Mail-Empfänger

Hier bestimmen Sie, wer in welchem Fall per E-Mail benachrichtigt werden soll. Siehe auch Kapitel 2.8.

Anstehende Kontrollen

Anstehende Kontrollen:	<input checked="" type="checkbox"/>
Person/ Firma wird über anstehende Kontrollen per E-Mail informiert.	


Durchgeführte Kontrollen

Durchgeführte Kontrollen:	<input checked="" type="checkbox"/>
Person/ Firma wird über durchgeführte Kontrollen per E-Mail informiert.	

Angebote / Aufträge

Angebote / Aufträge:	<input checked="" type="checkbox"/>
Person/ Firma wird in die Vorschlagsliste der Empfänger von Angebots- oder Auftragsmails übernommen.	

Empfänger:

Empfänger eingeben 

▼ Empfänger auswählen

Empfänger			Bemerkung
Firma: Baum Services	baum@stamm.de	Hinzufügen	Peter Kletterer
Firma: TreeWorks GmbH	magy.klein@treeworks.com	Hinzufügen	Ansprechpartner: Klein Magy

8.4.6 Kennungsliste Maßnahmenarten

In dieser Kennungsliste können Sie Maßnahmen anlegen, bearbeiten und die Aktivierung steuern.

'. The window has a standard toolbar with icons for navigation and editing." data-bbox="115 379 740 618"/>

Maßnahmenarten

Datensatz 4 von 157

Maßnahmenart

Bezeichnung: Baumpfähle u. Befestigung entfernen

Leistungstext: Abbauen, Entfernen, Laden und Abfahren der vorhandenen, funktionslosen Baumbefestigung bestehend aus Holzpfosten DM 8-12 cm, Holzbrettern, beides nicht imprägniert, mit Nägeln u. Kokosstrick. Material wird Eigentum des AN und ist fachgerecht zu entsorgen.

Code: 1004

Aktiv:

Hinweis: Der Maßnahmen-Code ist wichtig, wenn Sie mit einem mobilen Gerät und der Software *iSiMOBILE* bzw. der *BaumkontrollApp* arbeiten. Über den Code lassen sich Maßnahmen bei der Kontrolle schnell auswählen.

Es gilt zu beachten, dass es Maßnahmen gibt, die einem Baum zugeordnet werden und Maßnahmen die Baumgruppen zugeordnet werden. Für *iSiMOBILE* wurde folgendes festgelegt:

Codes für ‚Einzelbaummaßnahmen‘ können beliebig bezeichnet werden (1, 123, 12345, ...)

Codes für ‚Baumgruppenmaßnahmen‘ beginnen mit 88 (8801, 8802, 8890, ...)

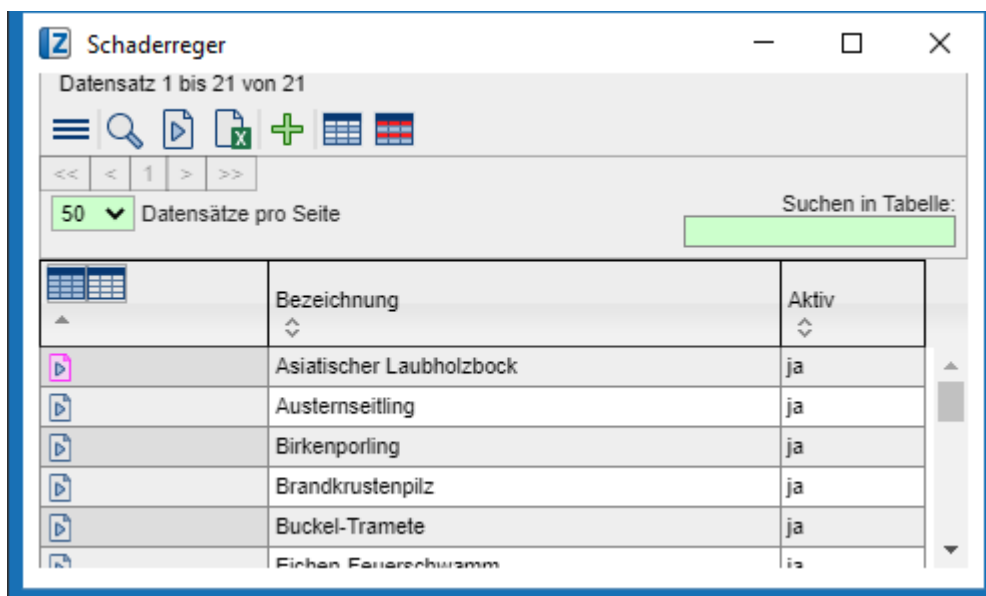
In der Maske **Bäume** stehen bei einem Einzelbaum nur die Einzelbaum-Maßnahmen und bei Baumgruppen nur die Baumgruppen-Maßnahmen zur Auswahl.

Über das Kästchen **Aktiv** können Sie entscheiden, ob Ihnen eine Maßnahme in der Liste angezeigt wird oder nicht. Standardmäßig sind alle Maßnahmen angehakt und damit aktiv. Wenn Sie einzelne Maßnahmen nicht benötigen, da Sie in Ihrem Zuständigkeitsbereich nicht vorkommen, so entfernen (löschen) oder deaktivieren Sie diese.

Hinweis: nicht ‚aktive‘ Maßnahmen werden beim Baumexport nicht mit ausgegeben, (es sein denn, einem Baum ist eine nicht ‚aktive‘ Maßnahme noch zugewiesen.) Sie wird dann folglich im iSiMOBILE nicht angezeigt und steht dann dort nicht zur Auswahl.

8.4.7 Kennungsliste Schaderreger

Standardmäßig ist eine Reihe von Schaderregern vordefiniert. Je nach Bedarf können Sie Weitere, die in Ihrem Erhebungsgebiet auftreten, ergänzen.



The screenshot shows a software window titled 'Schaderreger'. At the top, it indicates 'Datensatz 1 bis 21 von 21'. Below this is a toolbar with icons for menu, search, play, export, add, and print. A navigation bar shows '<< < 1 > >>' and a dropdown menu set to '50 Datensätze pro Seite'. A search box on the right is labeled 'Suchen in Tabelle:'. The main area contains a table with two columns: 'Bezeichnung' and 'Aktiv'. The 'Aktiv' column contains checkboxes, all of which are checked. The table lists several pests:

Bezeichnung	Aktiv
Asiatischer Laubholzbock	ja
Austernseitling	ja
Birkenporling	ja
Brandkrustenpilz	ja
Buckel-Tramete	ja
Fichten-Fennelröhrenwurm	ja

Über das Kästchen **Aktiv** können Sie entscheiden, ob Ihnen ein Schaderreger in der Liste angezeigt wird oder nicht. Standardmäßig sind alle Schaderreger angehakt und damit aktiv. Wenn Sie einzelne Schaderreger nicht benötigen, da Sie in Ihrem Zuständigkeitsbereich nicht vorkommen, so entfernen (löschen) oder deaktivieren Sie diese.

Hinweis: nicht ‚aktive‘ Schaderreger werden beim Baumexport nicht mit ausgegeben, (es sein denn, einem Baum ist ein nicht ‚aktiver‘ Schaderreger noch zugewiesen.) Er wird dann folglich im iSiMOBILE nicht angezeigt und steht dann dort nicht zur Auswahl.

9 Kartendarstellung

9.1 Überblick

Das Modul bietet Ihnen verschiedene Möglichkeiten, Informationen zu Ihren Bäumen in der Karte darzustellen. In der Ebenenleiste sind alle Darstellungsmöglichkeiten aufgelistet.

Hinweis: Sind die Einträge grau, so sind die Ebenen in der derzeitigen Ansicht (Maßstab des Kartenausschnitts) nicht anzeigbar. Die Ebenen werden je nach Kartenmaßstab automatisch aktiv bzw. inaktiv. Die Ebenen der **Beschriftung** werden z.B. erst ab einem Maßstab 1:500 sichtbar.

9.2 Sichtbarkeit einstellen

Prinzipiell können Sie alle Ebenen einzeln ein- und ausschalten – sie also in der Karte anzeigen lassen oder nicht. Voraussetzung ist, der Karten-Maßstab lässt die Darstellung zu (vgl. Kapitel 9.1).

Setzen Sie den Haken in das Kästchen vor der Ebene, wird die Ebene angezeigt. Entfernen Sie den Haken, wird die Ebene in der Karte „unsichtbar“. Dabei sind die übergeordneten Ebenen zu beachten: Indem Sie z.B. den Haken bei **Bäume Gesamtbewertung** entfernen, werden gleichzeitig die fünf Unterebenen deaktiviert, auch wenn einzelne dieser untergeordneten Ebenen angehakt sind.



9.3 Legende










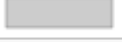





- Bäume**
 - Bäume, Auswertung**
 - Bäume**
 - Baumgruppe
 -
 - Laubbaum
 -
 - Nadelbaum
 -
 - Naturdenkmal
 -
 - Sonstige (Strauch, Zypresse, Liane etc.)
 -
 - Bäume gefällt**
 -
 - Bäume Gesamtbewertung**
 - 2 - gut
 -
 - 3 - befriedigend
 -
 - 4 - ausreichend
 -
 - 5 - mangelhaft
 -
 - Bäume Höhenklasse**
 - 0-5 Meter
 -
 - 05-10 Meter
 -
 - 10-15 Meter
 -
 - 15-20 Meter
 -
 - 20-25 Meter
 -
 - 25-30 Meter
 -
 - Über 30 Meter
 -
 - alle anderen
 -

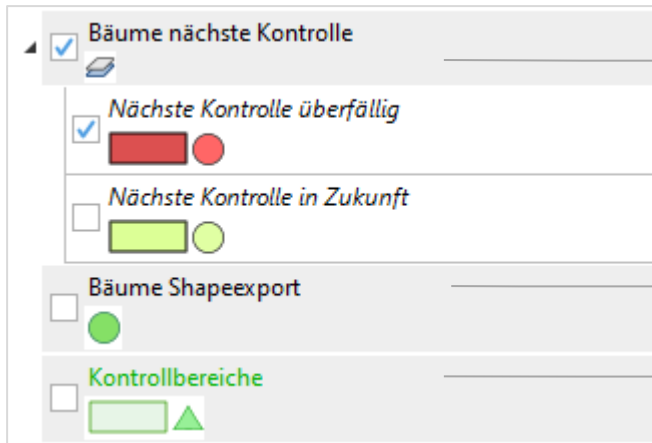
Darstellung der erfassten Bäume, Größe in der Karte abhängig vom eingetragenen Kronendurchmesser

Darstellung gefällter Bäume

Darstellung der Gesamtbewertung

Darstellung der Höhenklassen

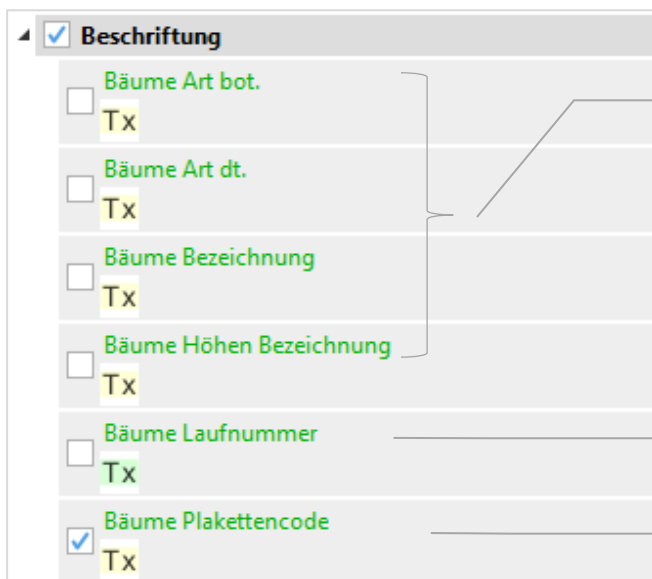
<input checked="" type="checkbox"/> Bäume Krone Einheitsgröße	<p>Darstellung erfasster Bäume unabhängig vom Kronendurchmesser in einer Einheitsgröße</p>
<input checked="" type="checkbox"/> <i>Baumgruppe</i> 	
<input checked="" type="checkbox"/> <i>Laubbaum</i> 	
<input checked="" type="checkbox"/> <i>Nadelbaum</i> 	
<input checked="" type="checkbox"/> <i>Naturdenkmal</i> 	
<input checked="" type="checkbox"/> <i>Sonstige (Strauch, Zypresse, Liane etc.)</i> 	
<input checked="" type="checkbox"/> Bäume mit Maßnahmen: Baumgruppen	<p>Darstellung erfasster Baumgruppen, für die Maßnahmen geplant sind</p>
<input checked="" type="checkbox"/> <i>2 - geringe Prio</i> 	
<input checked="" type="checkbox"/> <i>3 - mittlere Prio</i> 	
<input checked="" type="checkbox"/> <i>4 - hohe Prio</i> 	
<input checked="" type="checkbox"/> <i>5 - höchste Prio</i> 	
<input checked="" type="checkbox"/> <i>alle anderen</i> 	
<input checked="" type="checkbox"/> Bäume mit Maßnahmen: Einzelbäume	<p>Darstellung erfasster Einzelbäume, für die Maßnahmen geplant sind – farbliche Unterscheidung in Tortendiagrammen nach Priorität</p>
<input checked="" type="checkbox"/> <i>2 - geringe Prio</i> 	
<input checked="" type="checkbox"/> <i>3 - mittlere Prio</i> 	
<input checked="" type="checkbox"/> <i>4 - hohe Prio</i> 	
<input checked="" type="checkbox"/> <i>5 - höchste Prio</i> 	
<input checked="" type="checkbox"/> <i>alle anderen</i> 	



Darstellung der Kontrollen – farbliche Unterscheidung nach Aktualität

Alle Bäume, aufbereitet für Shape-Export

Darstellung der Kontrollbereiche







Beschriftung der Bäume mit der Baumart (botanisch bzw. deutsch), sowie der Baum- bzw. Höhenbezeichnung (soweit diese befüllt wurde)

Beschriftung der Bäume mit der Laufnummer

Beschriftung der Bäume mit dem Plakettencode

Darstellung der Gesamtbewertung









Bäume Gesamtbewertung

- 2 - gut 
- 3 - befriedigend 
- 4 - ausreichend 
- 5 - mangelhaft 



Darstellung der Höhenklasse






Bäume Höhenklasse

- 0-5 Meter 
- 05-10 Meter 
- 10-15 Meter 
- 15-20 Meter 
- 20-25 Meter 
- 25-30 Meter 
- Über 30 Meter 
- alle anderen 



Darstellung der Bäume in Einheitsgröße

Bäume Krone Einheitsgröße

- Baumgruppe 
- Laubbaum 
- Nadelbaum 
- Naturdenkmal 
- Sonstige (Strauch, Zypresse, Liane etc.) 



Darstellung der Maßnahmen-Priorität (Einzelbäume)



9.4 Schnellinfo (Tooltip)

Zusätzlich zu den unterschiedlichen Symbolen und Farben besteht die Möglichkeit, sich über die Schnellinfo die wichtigen Sachdaten in der Karte direkt anzeigen zu lassen. Je nachdem, über welche Fläche Sie den Mauszeiger legen, werden Ihnen die wichtigsten Informationen zu den Flächen bzw. Symbolen angezeigt.



Voraussetzung für die Anzeige ist, dass Sie die Schnellinfo auch aktiviert haben. In der Werkzeugleiste finden Sie ganz rechts die Schaltfläche **Karte Tooltips**. Mit dem Mausklick auf diese Schaltfläche können Sie die Funktion ein- und ausschalten.

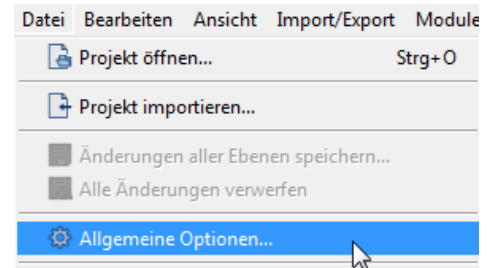


Deaktiviert sieht die Schaltfläche so aus: 

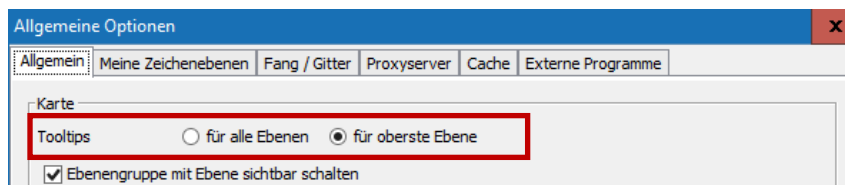
Im RIWA GIS-Zentrum können Sie noch einstellen, ob Sie die Schnellinfo für alle Ebenen angezeigt haben möchten, oder nur für die oberste. Es kann unter Umständen unübersichtlich werden, wenn relativ viele Ebenen übereinander liegen.

Die Einstellung nehmen Sie folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie in der obersten Leiste auf **Datei** und dann auf **Allgemeine Optionen**.



2. Im Reiter **Allgemein** können Sie dann wählen zwischen **Tooltips für alle Ebenen** und **für oberste Ebene**.

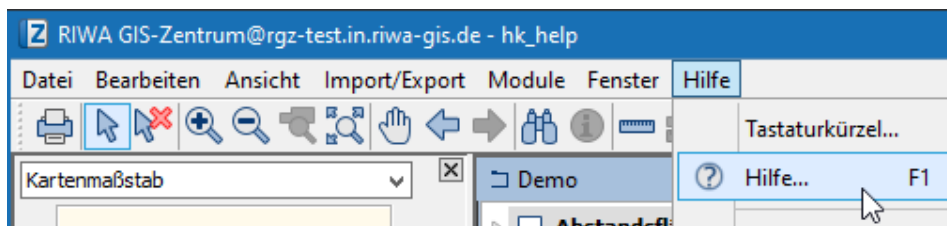


10 Weiterführende Hinweise

10.1 Online-Hilfe

Sollten Sie noch Fragen haben, hilft Ihnen vielleicht die Online-Hilfe, die direkt im RIWA GIS-Zentrum integriert ist. Hier sind alle allgemeinen Schaltflächen und modulübergreifende Funktionen wie Zeichnen, Drucken und die Legendengenerierung, erklärt.

Sie öffnen die Online-Hilfe über den entsprechenden Eintrag in der Menüleiste oder die Taste F1.



10.2 Hotline

Für individuelle Fragen, können Sie sich gern an unsere Hotline wenden.

10.3 Schulungen

Für ein intensives Training unter Anleitung können Sie sich auch gerne für eine Schulung anmelden. Melden Sie sich bei Interesse einfach bei Ihrem GIS-Partner.

Wir informieren Sie gerne über aktuelle Schulungstermine oder koordinieren einen individuellen Termin für Sie und/oder Ihre Kollegen.

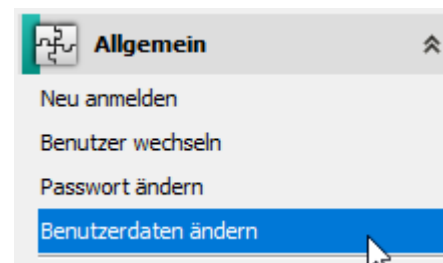
10.4 Update- Informationen

Möchten Sie über künftige Änderungen im Modul informiert werden, so stellen Sie die E-Mail-Benachrichtigung entsprechend ein.

Sie erhalten dann bei einem Modul-Update eine E-Mail

mit einer Übersicht über alle Änderungen sowie eine Beschreibung der neuen Funktionen.

Öffnen Sie im Register ‚Allgemein‘ die Maske ‚Benutzerdaten ändern‘ und setzen Sie den entsprechenden Haken.



E-Mail erwünscht	
Allg. Informationen:	<input checked="" type="checkbox"/>
Modulinformationen:	<input checked="" type="checkbox"/>